



# Königsteiner Woche

Wochenzeitung für Königstein im Taunus mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems

Herausgeberin: Annette Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85-0 • Fax 0 61 74 / 93 85-50 • Gegr. 1970 von R.+A. Pratsch

**INVENTURVERKAUF**  
im Januar  
bis zu 30% Rabatt  
auf das GESAMTE  
Lagersortiment  
mit B&O und Fink  
Ausgenommen Aktionsware

Alter GmbH Elektro- und Sicherheitstechnik  
Kirchstr. 7, 61462 Königstein im Taunus  
Telefon 06174 / 29 30 9 • www.altergmbh.de

46. Jahrgang

Donnerstag, 29. Januar 2015

Nummer 5

## Kirche gemeinsam gestalten Pfarreiform am 28. Februar



Das geplante Pfarreiform soll das Thema Kirche in einem anderen Licht beleuchten.

Foto: privat

**Königstein (el)** – Ein Jahr ist seit Gründung der Pfarrei Maria Himmelfahrt im Taunus vergangen. Im Zuge einer Umstrukturierung wurden aus den neun katholischen Gemeinden in Königstein, Kronberg, Glashütten und Schloßborn „Kirchorte“ unter dem Dach von „Maria Himmelfahrt“. Was hat sich seitdem verändert, wie geht es weiter? Gemeindeforumsleiterin Elisabeth Steiff blickt auf ein Jahr voller Vielfalt zurück, der Blick ist allerdings stark auf die Zukunft gerichtet und diese will man stärker denn je gemeinsam mit den Mitgliedern der einzelnen Gemeinden gestalten. Um die Menschen besser in ihre Kirche einbinden und den gemeinsamen Weg beschreiten zu können, steht am Samstag, 28. Februar, von 10 bis 17 Uhr die Teilnahme am „Pfarreiform“ in der St. Angela-Schule allen Interessierten offen. „Zusammen wollen wir überlegen, wie wir ‚Kirche‘ gestalten“, gibt Elisabeth Steiff, die in ihrer Funktion als Gemeindeforumsleiterin für die Kirchorte Schneidhain und Oberhöchstadt zuständig ist, die Richtung vor. Kommunikation ist dabei ein wichtiges Hilfsmittel. Um unter anderem über das weitere Vorgehen zu informieren, erscheint in der ersten Februarwoche mit „geistreich“ das

eigene Magazin der Pfarrei, das jeder katholische Haushalt erhält. „Wir wollen alle erreichen“, sagt Steiff angesichts der Tatsache, dass sich die Kirche im Wandel befindet und hier vor allem auch auf den Input ihrer Gemeindeglieder setzt. So stellt sich das Team um Pfarrer Olaf Lindenberg anlässlich des Pfarreiforms eine lebendige Diskussion vor, die unter anderem auch den Aspekt aufgreifen soll, was die Aufgabe von jedem Christen ist und wie er das Leben möchte. Auf diese Weise soll an jedem Kirchort ein lebendiges Miteinander, eine lebendige Kirche entstehen. „Allerdings kann nicht an jedem Kirchort alles abgebildet werden“, gibt Steiff zu verstehen, dass es auch darum geht, Akzente mit punktuellen Bezug zu setzen. Daraus leitet sich auch ein anderes Seelsorgerverständnis ab. Steiff: „Wir sind nicht der alleinige Motor“. Die Gemeindeglieder seien mehr denn je gefragt. Auch personell befindet man sich aufgrund der Pfarreireform an einer Schnittstelle. Der Weggang von Gemeindeforumsleiterin Katrin Silano wird nicht leicht zu kompensieren sein. Die Stelle wird nicht neu besetzt. Das Team der hauptamtlichen Seelsorger der

Pfarrei rund um Pfarrer Lindenberg setzt sich aus Kaplan Steffen Henrich, Kaplan Marc Stenger, den Gemeindeforumsleitern Pastoralreferent Thomas Klima, Andrea Bargon, Miriam Book und Elisabeth Steiff zusammen. Im Rahmen des Forums solle auch festgeschrieben werden, was jeder Kirchort braucht. Der theologische Ansatz ist wichtig. Auch der Pfarrgemeinderat, dessen Vorsitzender Heinz-Gerhardt Halberstadt ist, spielt eine zentrale Rolle in den neuen Überlegungen, die Gemeindeglieder stärker miteinzubeziehen. Während des Forums, für das weder Eintritt noch eine Anmeldung erforderlich ist, will man methodisch vorgehen und in erster Linie die Erfahrungen der Menschen anhören. Dann wird es auch um einen Visions-Impuls für die Zukunft gehen und natürlich um die konkrete Arbeit. Das Forum soll auch dazu da sein, die Vielfalt in der Kirche abzubilden. Im Verlauf der Diskussion über die neue Gestaltung von Kirche und Seelsorge darf auch diskutiert werden, mit welchen konkreten Aufgaben sich der Pfarrer beschäftigen muss. Das Seelsorgerverständnis wird definiert. Die Ergebnisse des Forums sollen zeitnah umgesetzt werden und darüber hinaus wird der Schwerpunkt auf einem Höchstmaß an Vernetzungsarbeit liegen. Nähere Infos auch unter [www.mariahimmelfahrtimtaunus.de](http://www.mariahimmelfahrtimtaunus.de).



### Gartengestaltung Utlu

- Natursteinarbeiten
  - Gartenbau • Neuanlagen
  - Pflasterarbeiten
  - Baumfällung • Holzarbeiten
  - Dauerpflege u. v. m.
- Ländchesweg 13 • 65719 Hofheim  
Mobil 0174 / 6 47 14 02 • Telefon 06192 / 2 03 88 20  
[www.gartengestaltung-utlu.de](http://www.gartengestaltung-utlu.de)

**Ziplinski Gmbh** Autohaus  
Hardtbergstr. 37a  
65824 Schwalbach  
Tel. 06196 / 10 54  
[www.autohaus-ziplinski.de](http://www.autohaus-ziplinski.de)

**Scenic**

**Kreativität trifft Zuverlässigkeit**

Wir planen & bauen Ihr neues Traumbad!

**huhn** BÄDERSTUDIO  
Niederstedter Weg 11, 61348 Bad Homburg  
Tel. 06172-93063, [www.huhn-badstudio.de](http://www.huhn-badstudio.de)  
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10 – 18 Uhr, Sa. 10 – 14 Uhr

**Ihr persönlicher SEAT-Partner im Taunus für Verkauf + Service + Teiledienst**

Fragen Sie nach unseren aktuellen Angeboten!

**autohausmarnet**  
Sodener Straße 1  
61462 Königstein/Ts.  
Tel. 06174 - 2993-939  
[www.marnet.de](http://www.marnet.de)

**Was ein Spaß!**  
Die neuen Jugendkurse beginnen Mitte Januar

**Oberusel Mo, Mi, Do und Kronberg Mo, Mi, Do je 17:30 + Fr 16:30**

Kurse, Partys, Bälle, Seminare  
Elterntanzkurse, Club-Nights

Kronberg: 06173 2066  
[www.pritzer.de](http://www.pritzer.de)  
Oberusel: 06171 960.820

**Miro's**  
Ristorante

**Valentinstag**  
Samstag, 14. Februar  
ab 19.00 Uhr mit Livemusik  
[www.miros-ristorante.de](http://www.miros-ristorante.de)

**PHORMS FRANKFURT TAUNUS**

Bitte melden Sie sich online an:  
[www.frankfurt-taunus.phorms.de](http://www.frankfurt-taunus.phorms.de)

**OPEN DAY BEI PHORMS**  
Kita • Eingangsstufe • Grundschule • Gymnasium  
am Samstag, 7. Februar 2015 | von 11 bis 14 Uhr  
Bilinguale Phorms Schule Frankfurt • Taunus Campus  
Waldstraße 91 • 61449 Steinbach • Telefon 06171 206 02 97

**Jetzt schon vorbereiten: Abitur, Realschulabschluss**

- Motivierendes, erfahrenes Fachlehrer
- UV-gerechtes Nachhilfestudium
- Einzel- und Gruppenunterricht
- Alle Fachrichtungen und Schularten
- Grund- und Leistungskursniveau
- Individuelle Lernform: Mo-Fr
- Probekunde Gruppenunterricht gratis

Personelle Beratung: Mo-Fr. 14.00 - 17.30 h

Königstein, Frankfurter Str. 9  
Telefon: 06174 29 39 29

GRATIS Info-Hotline 0820-1941608 8-20 Uhr

**Schülerhilfe!**



# Aus dem RATHAUS Königstein

## AKTUELLE NACHRICHTEN



## Sperrmüllsammlung im Februar

Im Februar findet die nächste Sperrmüllabfuhr in Königstein und den Stadtteilen statt. Je nach Bezirk gelten dabei unterschiedliche Abfuhrtage.

Am Mittwoch, 4. Februar, erfolgt die Sperrmüllsammlung in Falkenstein und in Mammolshain. Am Mittwoch, 11. Februar, wird der Sperrmüll in allen Bezirken der Kernstadt Königsteins (Altstadt, Bezirk I und II) eingesammelt und am Donnerstag, 12. Februar, findet die Sperrmüllsammlung in Schneidhain und im Johannisdorf statt. Die Stadtverwaltung bittet, Folgendes zu beachten: Zum Sperrmüll gehören:

- Hausrat und Haushaltsgegenstände, die aufgrund ihrer Größe nicht in die Hausmüllgefäße hineinpassen, wie Möbelstücke, Matratzen und Ähnliches. Die Gegenstände dürfen jedoch nicht mehr als 50 Kilogramm wiegen und die Maße von 1,20 m x 1,50 m x 2,50 m nicht überschreiten.
- Althölzer, Altmetalle und Elektrogroßgeräte werden ebenfalls mitgenommen. Elektrogroßgeräte sollen nach Möglichkeit etwas separat zum restlichen Sperrmüll aufgestellt werden, da sie mit einem gesonderten Fahrzeug eingesammelt werden. Altmetalle und Altholz können mit dem restlichen Sperrmüll zusammen bereitgestellt werden, da der Sperrmüll zu einer Sperrmüllsortieranlage gefahren wird und dort vor der Verbrennung verwertbare Materialien wie Altmetalle und Altholz aussortiert werden.

Nicht mitgenommen werden unter anderem:

- alle Teile, die in die Restmülltonne passen sowie blaue Säcke mit Kleinteilen wie Restmüll, Schuhe, anderen Kleinabfälle
- Kleingeräte, die zur gesonderten Elektronikschrottsammlung auf den Wertstoffhof gehören
- Gartenabfälle, die stattdessen zur gesonderten Straßenabfuhr oder auf dem

Wertstoffhof abgegeben werden können

- Styropor, welches in den gelben Sack gehört bzw. ebenfalls auf dem Wertstoffhof abgegeben werden kann
- Altpapier und Kartonagen, die in die Altpapierbox sowie auf dem Wertstoffhof abgegeben werden können
- Glasscheiben und Porzellan, wie z. B. Fenster- und Tischglasscheiben, Einlegeglasscheiben von Schränken u. ä., die beim Glaser abgegeben werden können.
- Altreifen, die ohne Felgen gegen eine Gebühr von 5 Euro pro Stück auf dem Wertstoffhof abgegeben oder auch mit Felgen über Reifenhändler entsorgt werden können

Das von der Stadt Königstein im Taunus beauftragte Entsorgungsunternehmen nimmt keinen Abfall mit, der nach der oben genannten Auflistung von der Sperrmüllabfuhr ausgeschlossen ist. Alle liegen gebliebenen Abfälle müssen von den Bürgerinnen und Bürgern wieder eingesammelt und ordnungsgemäß entsorgt werden.

Sofern die Restmülltonne einmal nicht ausreicht, sind gegen eine Gebühr von 6,00 Euro Restmüllsäcke bei der Stadtverwaltung, Burgweg 5, in der Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a, und auf dem Wertstoffhof, Forellenweg 1a, erhältlich. Diese Restmüllsäcke werden zusammen mit den Restmülltonnen, nicht mit dem Sperrmüll, abgefahren. Der tagelange Anblick von Müllbergen ist kein schönes Erscheinungsbild für eine Kurstadt. Deshalb darf der Sperrmüll erst einen Tag vor dem jeweiligen Abfuhrtag bereitgestellt werden. Zudem müssen der Abfall so gelagert werden, dass die Gehwege weiterhin von Fußgängern zu benutzen sind. Öffentliche Briefkästen, Hydranten und Schaltschränke dürfen ebenfalls nicht zugestellt werden. Nach der Abfuhr muss der Gehweg und die Straße – sofern dies erforderlich ist – von den reinigungspflichtigen Anliegern kurzfristig gereinigt werden.

## Neue Wander-Reihe

**Königstein** – Ganz neu in Königstein bietet die Kur- und Stadtinformation ab sofort jeden letzten Freitag im Monat eine Heilklima-Wanderung zum Wochenende mit den Klimatherapeuten Christian Bandy und Ronald Wolf an.

Sie ist kürzer als die regulären Heilklima-Wanderungen und deshalb besonders für alle geeignet, die das Heilklima-Wandern neu für sich entdecken oder einfach sportlich entspannt ins Wochenende starten wollen. Dazu gehören ein strammer Schritt, lockere Dehnübungen und vor allem: die Vorteile des Heilklimas zu nutzen. Gewandert wird in der Regel auf den Terrainkurwegen im Burghain oder auf den Heilklima-Wanderwegen im Falkensteiner Hain.

Die erste Heilklima-Wanderung zum Wochenende am Freitag, 30. Januar, führt rund um die Burg. Sie findet auch statt, wenn es

etwas regnen oder gar schneien sollte. Um die Wanderung richtig genießen zu können, sollte auf festes Schuhwerk und auf eine dem Wetter angemessene Bekleidung geachtet werden. Optimal ist es, wenn es sich zu Beginn der Wanderung leicht kühl auf der Haut anfühlt. Nach der Wanderung gibt es noch einen Fitness-Drink an der Kur- und Stadtinformation.

Die Führung beginnt um 16 Uhr an der Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a. Die Teilnahme an der Heilklima-Wanderung ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen zu dieser und anderen Veranstaltungen aus dem Programm „Themenwanderungen und -spaziergänge“ gibt es bei der Kur- und Stadtinformation der Stadt Königstein im Taunus, Hauptstraße 13a, unter Telefon 06174/202251 oder per E-Mail an [info@koenigstein.de](mailto:info@koenigstein.de).

## Stadtverordnetenversammlung

Am Donnerstag, 29. Januar, 19 Uhr, findet im Bürgerhaus des Stadtteiles Falkenstein die 33. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung

- Genehmigung der Niederschrift über die 32. Sitzung vom 09.12.2014
- Mitteilungen
- Beantwortung von Anfragen
- Anfragen
- Durchführung einer vereinfachten Umlegung im Gebiet Wiesbadener Straße 239, Gemarkung Schneidhain, Flur 6, Flurstücke 102/3 und 103/4 – zur Kenntnisnahme
- Änderung der Betriebsatzung für die Stadtwerke Königstein im Taunus
- Sanierung von Wohnungen in der Thewaltstraße 1-19; Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe – Vollzug nach Haushaltsgenehmigung
- Ausbau eines Straßenstückes zur Erschließung der neuen U3-Kindertages-

stätte Am Erdbeerstein 10 a im Stadtteil Schneidhain in Königstein im Taunus; hier: Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe

- Benennung zweier Straßen im Zuge des Bauvorhabens Sportplatz Schneidhain, Gemarkung Schneidhain, Flur 6, Flurstück 22/17 - Am Steinkopf und Flurstücke 103/3, 103/4, 103/5, 119/16, 119/17 – Zum Braubachtal
- Antrag der ALK-Fraktion – Teilnahme der Stadt Königstein an der „Earth Hour“ 2015
- Neuabschluss des Stromkonzessionsvertrages und des Straßenbeleuchtungsvertrages
- Antrag der ALK-Fraktion – Ergänzung der Hauptsatzung der Stadt Königstein im Taunus; hier: Verkleinerung des Stadtparlaments

**Königstein im Taunus, den 23.01.2015**  
**Der Stadtverordnetenvorsteher**  
**der Stadt Königstein im Taunus**  
**gez. Robert Rohr**

## Doppelausstellung des Stadtarchivs Dr. Georg Pingler und 1. Weltkrieg

Auch 2015, im Jahr des 800. Jahrestags der urkundlichen Ersterwähnung Königsteins, präsentiert sich das Stadtarchiv Königstein mit einer Ausstellung im Rathaus. Ab dem 3. Februar ist eine „Doppelausstellung“ zu sehen.

Die eine Ausstellung erinnert an den Mann, ohne dessen Versetzung nach Königstein und dessen berufliches Engagement die Stadt vermutlich nicht den Weg aus tiefer Not hin zum „deutschen St. Moritz“ gefunden hätte: Dr. Georg Pingler wurde am 26. Dezember 1815, also vor genau 200 Jahren, in Montabaur geboren. Mit der Gründung einer kleinen Wasserheilanstalt im Jahr 1851 begann der Königsteiner Kurbetrieb. 1892, im Todesjahr des verdienstvollen, bis in seine letzten Lebensstage aktiven Arztes war der Kurbetrieb der bestimmende Wirtschaftsfaktor für die Stadt geworden.

Der zweite Teil der Ausstellung widmet sich dem Alltagsleben in Königstein im Ersten Weltkrieg. Im Fokus steht das Jahr 1915. Königstein war Lazarettstadt, aber nach wie vor

auch Kurort, wie zahlreiche Veranstaltungen belegen. Auch zugunsten der Kriegsfürsorge fanden zahlreiche Vorträge, Konzerte und sogar eine ganz besondere Ausstellung statt: So präsentierte Großherzogin Adelheid Marie, eine passionierte Malerin, ihre Werke erstmalig der Öffentlichkeit – zugunsten der Kriegsfürsorge. 1915 war auch das Jahr, in dem der bekannte Maler Ernst Ludwig Kirchner zum ersten seiner drei Aufenthalte im Sanatorium Dr. Kohnstamm nach Königstein kam. Ebenso suchte hier auch der Schriftsteller Carl Sternheim Zuflucht.

Die Doppelausstellung des Stadtarchivs Königstein wird am Dienstag, 3. Februar, im Rathaus Königstein, Burgweg 5, um 18.30 Uhr eröffnet. Sie ist bis einschließlich Freitag, 27. Februar, zu den üblichen Rathaus-Öffnungszeiten und während der sonstigen Geschäftszeiten auf Wunsch zu besichtigen. Die Stadtarchivarin Beate Großmann-Hofmann bietet in dieser Zeit auch eine Sonderführung an, deren Termin beizeiten in der Presse bekannt gegeben wird.

**Lecker!!!**  
**Nougat- und**  
**Pudding-Berliner**  
**gibt's bei**

**HEES**  
 Haus der Qualität seit 1750  
 Königstein im Taunus  
 Telefon  
 06174/21498

## Sprechstunde des Ortsgerichts verlegt

Die Sprechstunde des Ortsgerichts Königstein III (Mammolshain) wird von Donnerstag, 5. Februar, auf Donnerstag, 12. Februar, verlegt. Die Sprechzeiten sind von 19 bis 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Mammolshain.

## Lutz Grüten zum Gerichtsschöffen bestellt

Hiermit wird amtlich bekannt gegeben, dass Lutz Grüten, Bachstelzenweg 1, 61462 Königstein im Taunus, gem. § 7 Abs. 1 Ortsgerichtsgesetz mit Wirkung vom 19.12.2014 zum Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Königstein IV (Schneidhain) vom Direktor des Amtsgerichtes Königstein im Taunus für die Dauer von 10 Jahren bestellt wurde.

## Jörg Pöschl: Ortsgerichts-Stellvertreter

Hiermit wird amtlich bekannt gegeben, dass Jörg Pöschl, Kronberger Straße 37 a, 61462 Königstein im Taunus, gem. § 7 Abs. 1 Ortsgerichtsgesetz mit Wirkung vom 29.12.2014 zum stellvertretenden Ortsgerichtsvorsteher für das Ortsgericht Königstein II (Falkenstein) von dem Direktor des Amtsgerichtes Königstein im Taunus für die Dauer von 10 Jahren bestellt wurde.

## Jugendsammelwoche 2015

Vom 20. bis 30. März findet wieder eine Jugend-Sammelwoche des Hessischen Jugendringes statt. In diesem Jahr werden Spenden zugunsten der Jugendarbeit der Jugendgruppen und Jugendverbände gesammelt. Jugendorganisationen, die an der Durchführung einer Sammlung Interesse haben, können sich bis 20. Februar 2015 bei Stefanie Schwaner unter Telefon 06174/202233 oder per E-Mail an [stefanie.schwaner@koenigstein.de](mailto:stefanie.schwaner@koenigstein.de) für die Jugendsammelwoche anmelden. Die sammelnden Gruppen müssen sich verpflichten, die Gelder nur nach den Bestimmungen des Hessischen Jugendringes zu verwenden. Die Aufteilung der gesammelten Gelder wird wie folgt vorgenommen:

- 50% der gesammelten Gelder erhält die sammelnde Gruppe zur eigenen Verwendung;
- 30% erhält der Hessische Jugendring;
- 20% erhält der Kreisjugendring.

Die Sammelunterlagen können nach vorheriger Absprache abgeholt oder zugeschickt werden. Die Abrechnung der gesammelten Gelder erfolgt bis spätestens 15. April 2015.

## Mijo Jozic rückt in den Ausländerbeirat nach

Yasemin Ünver hat ihr Mandat als Mitglied des Ausländerbeirates der Stadt Königstein im Taunus niedergelegt. Die nächste noch nicht berufene Bewerberin, Chun Hee Ko, kann aufgrund eines Wohnsitzwechsels ihr Mandat nicht annehmen.

Nach § 34 Abs. 3 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) rückt vom Wahlvorschlag der IKL (Internationale Königsteiner Liste) der nächste noch nicht berufene Bewerber, Mijo Jozic, geb. 1947 in Ripci-Prozor/Bosnien-Herzegowina, wohnhaft Hainerbergweg 1, 61462 Königstein im Taunus, als Mitglied in den Ausländerbeirat der Stadt Königstein im Taunus nach.

Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte nach § 25 KWG innerhalb von zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift beim Gemeindevorstand Einspruch erheben.

**Leonhard Helm, Bürgermeister**

## Kutschker: Gerichtsschöffe für Falkenstein

Hiermit wird amtlich bekannt gegeben, dass Gerhard Kutschker, Am Bergschlag 28, 61462 Königstein im Taunus, gem. § 7 Abs. 1 Ortsgerichtsgesetz mit Wirkung vom 29.12.2014 zum Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Königstein II (Falkenstein) vom Direktor des Amtsgerichtes Königstein im Taunus für die Dauer von fünf Jahren bestellt wurde.

## Energieberatung im Rathaus am 11. Februar

Steht eine Heizungserneuerung, der Fensteraustausch oder die Dämmung des Hauses an? Welche Fördermittel können in Anspruch genommen werden? Wie kann Energie eingespart werden ohne Komfortverlust?

Zu all diesen Fragen gibt die Verbraucherzentrale Hessen fachlich fundierte und anbieterunabhängige Informationen. Einmal im Monat bietet sie im Königsteiner Rathaus eine Energieberatung an. Für den nächsten Beratungstag am Mittwoch, 11. Februar, sind noch Termine frei.

Dank der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie bezahlt man für den Beratungstermin von 45 Minuten nur eine Kostenbeteiligung von 7,50 Euro. Die Anmeldung erfolgt telefonisch über das zentrale Servicetelefon der Verbraucherzentrale Hessen unter (08 00) 80 98 02 40 0 (kostenlos aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunkpreise können abweichen). Die Leitungen sind montags bis donnerstags von 8 bis 18 Uhr und freitags von 8 bis 16 Uhr besetzt. Auch die Umweltberatung der Stadt Königstein steht für Fragen, Anregungen und Ratschläge rund um das Thema Umwelt gerne unter Telefon 06174/202224 zur Verfügung.

# Viel Narretei und Programm zur Jubiläums-Fassenacht der Plaschis

**Königstein (el)** – Beim Königsteiner Narrenclub steht alles in den Startblöcken für die große Jubiläumssitzung am Samstag, 31. Januar. Sogar eine erste Erfolgsmeldung gibt es vorab zu verkünden: 300 Karten hatte man in den Verkauf gegeben und kann nun wenige Tage vor der Sitzung melden, dass nur noch einige wenige Restkarten bei der Tabakbörse Gläser in der Hauptstraße erhältlich sind. Aber auch die weiteren Veranstaltungen der „Plaschis“ dieser Kampagne – die Weiberfassenacht und der Kinderfasching – versprechen Hochkarätiges. Die Weiberfassenachtsparty steigt am Freitag, 6. Februar, um 19.31 Uhr (bis 19 Uhr sollten die Plätze eingenommen werden) im Raum Hardtberg im Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Straße 3. Der Eintritt beträgt elf Euro an der Abendkasse. Und auch dies sei gesagt: Nicht nur die Weiber dürfen rein, auch verkleidete Männer dürfen es sein. Für begeisterten Applaus werden sicherlich sowohl das ei-

gene Plaschis-Männerballett als auch jenes vom Kronberger Kappenklub sorgen. In der „Bütt“ wird ein „schwuler Friseur“ stehen und auch eine männliche Domina wird zur Sitzung erwartet. Dazu noch die vereinseigenen Tanzgruppen wie die Resi Dancer. Zwischendrin wird es immer wieder Gelegenheit zum Tanzen und Partymachen geben. Conny Dembicki-Walzog wird wieder durch die Sitzung führen. Und DJ Forell alias Olli Ernst wird allen mit seiner Fassenachts-Mucke einheizen. Im Anschluss an die Sitzung darf weitergefeiert werden und zwar in der Sektkabine im Raum Hardtberg. Eine herzliche Einladung ergeht auch an alle kleineren Jokus-Jünger zur Kinderfassenacht mit allem, was dazugehört, im Haus der Begegnung am Sonntag, 8. Februar, von 14.11 bis zirka 17 Uhr. Auch allseits bekannte und beliebte Spiele wie die „Reise nach Jerusalem“ sind mit von der Partie und auch eine Polonaise durch den Saal, die muss sein!



Der 6. Februar steht in Königstein ganz im Zeichen der großen Weiberfassenachtsparty im Haus der Begegnung. **Archivfoto**

# Wird aus Nachwuchs-Willi einmal ein großer Sozialdemokrat?



**Königstein (el)** – Das Rot in diesem Bild ist schon mal ein wichtiger Fingerzeig, um welches Parteibuch es hier geht. Letzteres hat ein Mitglied des Königsteiner SPD-Ortsvereins, Gerhard Kutschker, sogar seit 50 Jahren. Für dieses halbe Jahrhundert Treue zu den Prinzipien der Sozialdemokraten wurde der engagierte Falkensteiner nun in Abwesenheit anlässlich des Neujahrsempfangs seiner Partei geehrt. Kutschker hat die SPD gleich in mehreren Gremien vertreten, im Falkensteiner Ortsbeirat, als Kreistagsabgeordneter und als Stadtverordneter. Seit 40 Jahren setzt sich Gudrun Fabig (Zweite v. re.) für das sozial Gerechte in ihrer Stadt ein. Eingetreten ist das ehemalige Mitglied des Ortsbeirates in die Partei, als der erste sozialdemokratische Bundeskanzler Willi Brandt regierte. Auch Irene Wanhoff bejaht die Grundhaltung der Sozialdemokraten seit 40 Jahren. Nur ein einziges Mal wurde ihre Treue zur SPD auf

eine kleine Probe gestellt, als sie sich fragen musste, ob es gutgehen könne, wenn sich Mutter und Sohn gleichzeitig für die örtliche SPD engagieren. Es kann und es ist gutgegangen... Und wenn das mal kein gutes Omen für die Zukunft ist: Auch der SPD-Nachwuchs, gerade erst in die Partei eingetreten, wird hoffentlich von sich reden machen. Den richtigen Vornamen „Willi“ hat Willi Kvibäck (Dritte v. re.) ja schon. Für 25-jährige Parteizugehörigkeit wurde der in Eschborn lebende Juan-Charlos Orthola (nicht anwesend) ausgezeichnet. Inken Schmidt (Zweite v. li.) knüpft als Mitglied des Ortsbeirates Mammolshain und als SPD-Stadtverordnete an eine Familientradition in der Familie Reimer an. Sowohl Mutter Ingrid Reimer als auch Vater Karl-Friedrich sind seit vielen Jahren in der Königsteiner Stadtpolitik bzw. in der Mammolshainer Ortspolitik engagiert.

An- und Verkauf  
**Teppichwäsche** und Reparaturen  
**Teppichhaus Klöckner**  
 Königsteiner Str. 50 • Bad Soden  
 Kostenlose Abholung – preiswert & kompetent –  
 Tel. (061 96) **232 93**

**GOLDANKAUF**  
 in Kellheim-Fischbach  
 Schuhhaus Fischer, Fischbacher Kirchgasse 2  
**Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen**  
 In Zusammenarbeit mit **NEW ICE Deutschland GmbH**  
 30 Jahre Goldankauf  
**Bitte Ausweis mitbringen!**

**TAUNUS-ANTIQUARIAT**  
 65510 Idstein • Obergasse 12  
 Für unser Ladenantiquariat kaufen wir gepflegte alte und neue Bücher, Sammlungen, Nachlassbibliotheken.  
 Tel./Fax 06127 2103 • Mobil 0177 8882103

**Juwelier & Uhrmacher**  
**Das gab's noch NIE!!**  
**Batteriewechsel** (außer Markenuhren und WD-Test) **3,-€**  
**Perlenkette knoten** bis 45 cm **13,-€**  
**Schmuck reinigen** bis 5 Teile **3,-€**  
**10 – 20% auf Warenbestand** Herren- und Damenuhren Silberschmuck – Goldschmuck  
**Münzen • Bestecke Zinn • Silber • Gold ANKAUF**  
 Tel.: **061 98/337 33**  
**Uhren- & Schmuckreparaturen** Reidelbach  
 Alt-Wildsachsen 34 • gegenüber 65719 Hofheim-Wildsachsen  
 Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-14 Uhr

**PC-Hilfe kompetent und sofort!**  
 Internet, E-Mail, WLAN, Telefon, Drucker, Beratung, PC-Lösungen, Priv./Firmen.  
**Klaus Haas • 0170-7202306**  
**www.klaushaas.de**

**Hiltl – Joker**  
**Alle Winter-Hosen jetzt 40% reduziert**  
 Cord – Flanell Winter-BW  
**herrenkommode**  
 Tanzhausstr. 3 • 61476 Kronberg  
 ... und Sonderangebote von GANT, van Laack, Stetson Alan Paine, Novila, Jockey

**Bargeld sofort!**  
 Kaufe Pelze aller Art, zahle Höchstpreise von 300–7.000 Euro in bar. Kaufe auch Krokohandtaschen, Abendgarderobe, Orient-Teppiche, Ölgemälde und Goldschmuck, Goldmünzen aller Art, uvb Hausbesuche seriöse Abwicklung vor Ort  
 Mo.–So. von 8–21 Uhr  
 Herr Nussbaum  
**Tel.: 0152 10977080**

**Werbung**  
*will nicht überreden, sondern überzeugen.*  
*Werbung informiert über Produkte, über Preise.*  
**Nutzen auch Sie die Werbung!**

**Lecker!!!**  
**Berliner gefüllt mit Pflaumenmus, Himbeer-, Aprikosen- und Johannisbeermarmelade gibt's bei**  
  
 BÄCKEREI EMIL HEES  
 KIRCHSTRASSE 2 • 61462 KÖNIGSTEIN  
 TELEFON 061 74/2 14 98 • FAX 2 39 60

**NICHT VERGESSEN! NEUERÖFFNUNG**  
**am Samstag, 31. Januar ab 10.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr**  
  
 ... the difference you feel – Fitnesswear – **Revelium**  
 Tagsüber- und After-Work-Massagen an diesem Tag  
**Ihr CajuBrasil-Team**  
 CajuBrasil • Kirchstraße 9 • 61462 Königstein  
**Tel.: 06174 9682525 • info@cajubrasil.de • www.cajubrasil.de**

**SEAT**  
 Ultraschall-Einparkhilfe vorne und hinten  
 Geschwindigkeitsregelanlage  
 Licht- und Regensensor  
  
 Klimaautomatik  
 hohe Sitzposition  
**SEAT ALTEA 4YOU**  
**Kundenvorteil 5.800 €<sup>1</sup> ab 14.990 €<sup>2</sup>**  
 Unverbindliche Preisempfehlung (Händlerpreis auf Anfrage)  
 ENJOYNEERING  
 Kraftstoffverbrauch SEAT Altea 4YOU 1.2 TSI, 77 kW (105 PS), Start&Stop (l/100 km): innerorts 6,9, außerorts 5,1, kombiniert 5,7; CO<sub>2</sub>-Emissionen (g/km): kombiniert 132. Effizienzklasse: C. Kraftstoffverbrauch SEAT Altea: kombiniert 6,5–4,5 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert 152–119 g/km. Effizienzklassen: D–A.  
 1) Der Preisvorteil des SEAT Altea 4YOU in Höhe von 5.800 € setzt sich zusammen aus einem Preisvorteil in Höhe von 1.500 € gegenüber einem vergleichbar ausgestatteten SEAT Altea Reference und einer Aktionsprämie in Höhe von 4.300 € bei Barkauf. Diese Aktion kann nicht mit anderen Verkaufsaaktionen oder Aktionsfinanzierungen kombiniert werden. Weitere Informationen zu dieser Aktion sind bei Ihrem SEAT Händler erhältlich. 2) Unverbindliche Preisempfehlung der SEAT Deutschland GmbH. Händlerpreis auf Anfrage. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

**AUTOHAUS MARNET GMBH & CO. KG**  
 Sodener Str. 3, 61462 Königstein  
 Telefon +49 6174 2993-943, Telefax +49 6174 1806  
 seat@marnet.de, www.marnet.de

**PARKETT- & MÖBELSTUDIO YOURSTYLE**  
**Qualität zum fairen Preis!**  
  
**PARKETT EINBAUMÖBEL PFLEGEMITTEL FENSTER INNENTÜREN HAUSTÜREN**  
 Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 14.00–18.00 Uhr Sa. 10.00–13.00 Uhr  
 Höchster Straße 40 • 65835 Liederbach  
 Telefon 0800 – 000 11 26 (kostenfrei)  
 www.yourstylehome.de  
**Top Team & raumplus** Partnerbetrieb

**Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:**

**Henke-Physio®**  
Das Zentrum für Physiotherapie und Osteopathie in Königstein

Limburger Straße 3  
61462 Königstein  
Tel: 06174 - 96 39 38  
info@henke-physio.de  
www.henke-physio.de

**Freitag** 1 -2  
**Sonntag** 1 -3  
**Samstag** 2 -3

## Literatur mal anders

**Königstein** – Spannend und schön, ernst und heiter: Literatur ist so vielschichtig und kann so viel Spaß machen. Am Freitag, 20. Februar, lässt sich ab 20 Uhr im Haus der Begegnung Literatur vom Feinsten erleben. Die Königsteiner Kulturgesellschaft präsentiert Ralf Bauer und Pat Fritz mit ihrem außergewöhnlichen Programm „Bauer in love“. Zurzeit steht der bekannte Schauspieler Ralf Bauer oft und gerne auf den „Brettern, die die Welt bedeuten“.

Mit den Theaterstücken „Gut gegen Nordwind“ und „Alle sieben Wellen“ zeigt er, dass gute Bücher perfekt auf die Bühne übertragen werden können. Während der Ablauf des Theaterstücks mehr oder weniger festgeschrieben ist, genießt Ralf Bauer die Freiheit, die ihm sein Programm „Bauer in love“ gibt. Deshalb gleicht auch kein Abend dem anderen, lässt sich jede Veranstaltung neu entdecken. Auf spannende Weise bringt Ralf Bauer die Schönheit, den Ernst und die Heiterkeit der großen Dichter seinen Gästen nahe. Da kommen Fans voll auf ihre Kosten und selbst Literaturmuffel lassen sich begeistern. Von der Dichtkunst selbst inspiriert, findet Ralf

Bauer seine ganz eigene Art der Interpretation, den badischen „Gopfstand“ inklusive! Sein musikalischer Partner Pat Fritz transportiert dazu die „gedrechselten Worte hehrer Kunst“ am Kopf vorbei direkt ins Herz. Mit Gitarre und großartiger Stimme schafft er Balance und Höhepunkt zugleich. Eine unterhaltsame und kurzweilige Reise also durch die dichterischen Künste, gespickt mit musikalischen und szenischen Überraschungen, die man einfach nicht verpassen darf.

Der 20. Februar wird ein Abend für große und kleine Literaturfans, für hartnäckige Literaturmuffel und für alle, die ein paar unbeschwerter Stunden erleben möchten. Karten gibt es bei der Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a, Telefon 06174/202251 oder per E-Mail an info@koenigstein.de.

**Lecker!!!  
Eierlikör-Berliner  
gibt's bei**

**HEES**  
Haus der Qualität seit 1750  
Königstein im Taunus  
Telefon  
06174/21498



Ralf Bauer und Pat Fritz gestalten im Haus der Begegnung einen etwas anderen Abend für Literaturfans.

## Ärztendienst

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst für Königstein, Kronberg, Bad Soden, Eschborn und Glashütten

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kasse u. Privat

Tel.: 116 117

Fr.: 14.00 – 23.00 Uhr;

Sa., So., feiertags: 8.00 – 23.00 Uhr

Königstein, Am Kaltenborn 3

(Hilfeleistungszentrum/Polizei am Kreisel)

Ärztliche Hilfe zwischen 19.00 und 7.00 Uhr

(mittwochs ab 14.00 Uhr)

unter 116 117 abrufbar.

**Augen- u. Augenärzte:** Auskunft durch die zentrale

Leitstelle d. Hochtaunuskreises, Tel. 06172 / 19222.

**Zahnärztliche Notfallvertretungsdienst:** 01805 / 60 70 11

**Caritas-Sozialstation für ambulante Pflege- und**

**Hilfsdienste:** Tel. 06174 / 9599960

**Mobiler sozialer Dienst:** Tel. 06174 / 9599960

**Polizei-Notruf:** Tel. 110

**Feuerwehr und Unfall-Rettungsdienst:** Tel. 112

**Krankentransporte:** Tel. 06172 / 19222

**Hospiz Arche Noah:** Tel. 0172-6768888

**Seelsorger:** Diakon Herbert Gerlowski

**Tierärztlicher Notdienst:**

Clemens v. Hopfgarten

65779 Kelkheim

Tel. 0151 / 29121276

## Apothekendienst

Nachtdienst - Sonntagsdienst - Feiertagsdienst

Do., 29.01. **Apotheke am Westerbach**  
Kronberg, Westerbachstraße 23  
Tel. 06173 / 2025

Fr., 30.01. **Schloß-Apotheke**  
Schönberg, Friedrichstraße 69  
Tel. 06173 / 5119

Sa., 31.01. **Quellen-Apotheke**  
Bad Soden, Quellenpark 45  
Tel. 06196 / 21311

So., 01.02. **Apotheke am Markt**  
Kelkheim, Frankenallee 1  
Tel. 06195 / 6773250

Mo., 02.02. **Burg-Apotheke**  
Königstein, Frankfurter Straße 7  
Tel. 06174 / 955650

Di., 03.02. **Glaskopf-Apotheke**  
Glashütten, Limburger Straße 29  
Tel. 06174 / 63737

Mi., 04.02. **Brunnen-Apotheke**  
Liederbach, Alt Oberliederbach 35  
Tel. 069 / 3140411



## Grundsteuer für Asylanten

Was ein rechter Königsgucker ist, der schaut natürlich auch über den Tellerrand. Manchmal genügt es aber, zwei Spalten in der selben Zeitung zu lesen, um eine merkwürdige Verbindung aufzudecken. So fiel es einer Leserin wie Schuppen von den Augen, als sie die Neuigkeiten aus dem Rathaus las: „Das ist ja toll“, grollte sie, „erst erhöhen sie die Grundsteuer, und jetzt suchen sie billige Wohnungen für Asylbewerber.“

Es dürfte in der Tat spannend sein, wie sich die gestiegene Steuer in diesem Fall auf die Mieter umlegen lässt, oder werden die Pauschalen vom Land nun auch angehoben? Vielleicht gibt es dann aber auch endlich eine befristete Arbeitserlaubnis – selbstverständlich unter Einhaltung des Mindestlohns.

## Fahrer geflüchtet

**Königstein** – Schaden in Höhe von ca. 2.000 Euro verursachte ein bisher unbekannter Autofahrer in den Morgenstunden des Sonntags auf der Kronthaler Straße. Dort wurde ein in Höhe der Nr. 36 geparkter grauer Audi A 4 angefahren und hinten links beschädigt. Hinweise auf den Verursacher bitte an die Polizeistation Königstein, Tel. 06174/92660.

## Kinder-Faschingsparty

**Mammolshain** – Unter dem Motto „Mammolshain janz jeck“ steigt auch in diesem Jahr wieder eine Kinder-Faschingsparty in der Mammolshainer Turnhalle in der Schulstraße. Traditionell feiern Kindergarten- und Grundschulkinder hier mit Eltern und Freunden eine Woche vor Fasching, am Sonntag, 8. Februar, ab 14.11 Uhr (bis zirka 17.11 Uhr). Seit vielen Jahren organisiert der Elternbeirat des Kindergartens St. Michael diese Veranstaltung, bei der Fastnacht-Fans einiges geboten bekommen: Es wird ausgelassen getanzt zu aktuellen Karnevals- und Kinderhits und die Animation hat tolle Spiele und Preise vorbereitet. Für den kleinen Hunger werden ein reichhaltiges Kuchenbuffet und Snacks angeboten. Alle Einnahmen kommen den Kindern des Kindergartens zugute.

## Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe (ohne Postversand) liegen folgende Prospekte bei:

**Auto Marnet Königstein, Aldi Königstein und Glashütten,  
Möbel Urban Bad Camberg,  
Möbelland Hochtaunus, Möbel Meiss Bad Homburg,**

Wir bitten um freundliche Beachtung.

## Impressum

Herausgeberin: Annette Bommersheim  
Geschäftsführer: Alexander Bommersheim  
Anzeigenleitung: Alexander Bommersheim  
Anzeigenberatung: Torsten Großmann  
Redaktion: Elena Schemuth (el)  
Produktion: Birger Auweck  
Geschäftsstelle: Theresenstraße 2  
61462 Königstein im Taunus  
Telefon: 06174 / 93 85 - 0  
Telefax: 06174 / 93 85 - 60 u. 9385 - 50  
E-Mail: kw@hochtaunus.de  
Internet: www.koenigsteinerwoche.de  
12.700 verteilte Exemplare für Königstein mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems.  
Textannahmeschluss: Montag vor Erscheinen 17.00 Uhr  
Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen 17.00 Uhr (Kleinanzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr)  
Preisliste: für Anzeigen und Beilagen z. Zt. gültig Preisliste Nr. 35 vom 1. Januar 2015  
Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH, Alsfeld  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.



## Veranstaltungen 29. Januar bis 4. Februar 2015

**Kleine Heilklimawanderung zum Start ins Wochenende**  
Immer am letzten Freitag im Monat kann man mit Christian Bandy und/oder Ronald Wolf das Heilklima-Wandern für sich entdecken oder einfach sportlich ins Wochenende starten. Gewandert wird in der Regel auf den Terrainkurwegen im Burghain oder auf den Heilklima-Wanderwegen im Falkensteiner Hain. Dazu gibt es eine Einführung in das Trainingsprogramm und die positive Wirkung des Heilklimas, Dehnübungen und Hauttemperaturmessungen sowie einen Fitnessdrink an der KuSi. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.  
30.1. – 16 Uhr – Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a

**Keine Angst vor Virginia Woolf**  
Literatur zur blauen Stunde. Vor 100 Jahren erschien der erste Roman der englischen Autorin. Grund genug, sich einer der bedeutendsten Literarinnen des frühen 20. Jahrhunderts zu erinnern. Anmeldung unter: (0 61 74) 24 89 18.  
30.1. – 19 Uhr – Literarisches Kabinett, Thüringer Straße 3

**Chorgesang am Abend**  
Einen Querschnitt durch sein vielseitiges Repertoire bietet der Gesangsverein Heiterkeit Mammolshain bei seinem schon traditionellen Auftritt im Vortragssaal der KVB-Klinik.  
30.1. – 20 Uhr – Klinik Königstein der KVB, Sodener Str. 43

**4 x 11 Jahre Königsteiner Narrenclub**  
Jubiläums-Kostümsitzung. U. a. mit den Frohsinn-Sängern aus Oberursel und mit Jürgen Leber als Goethe und Struwwelpeter, bekannt aus der Fernsehassenacht. Im Anschluss gibt es ab 23.23 Uhr die 1. Platschi-Party mit DJ Siggi - dafür ist der Eintritt frei. Kartenvorverkauf: Tabakbörse, Hauptstr. 35  
31.1. – 19.11 Uhr – Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Str. 3

**Vor 70 Jahren: Bomben auf Falkenstein**  
Die letzten Kriegsmonate 1944/45 - Vortrag mit Zeitzeugen. Veranstalter: Heimatverein Falkenstein.  
1. 2. – 16.30 Uhr – Bürgerhaus, Schardehohlweg 1

**Liederabend**  
Franz Schubert, Winterreise op. 89, D911. Andreas Weller (Tenor), Götz Payer (Klavier).  
1.2. – 17 Uhr – Ev. Immanuelkirche, Burgweg 5

**Königsteiner Forum**  
Gesundes Leben – die Perspektiven. Prof. Dr. med. Ulf Müller-Ladner, Lehrstuhl für Innere Medizin, Justus-Liebig-Universität Frankfurt am Main referiert zum Thema: „Rollstuhl und Immunsystem - Natürliche Kräfte auf der Überholspur“.  
2.2. – 20 Uhr – Königsteiner Volksbank, Frankfurter Straße 4

**Bilderbuchkino - Der Gruffelo**  
Von Julia Donaldson mit Bildern von Axel Scheffler. Herzliche Einladung an alle Kinder ab 3 Jahren.  
3.2. – 16.15 Uhr – Stadtbibliothek Königstein, Wiesbadener Straße 6

**Mittwochswanderung mit dem Taunusklub**  
Ca. 10 km: Windeck - Feldberg - Fuchstanz (Einkehr) - Königstein. Abfahrt mit Bus 56.  
4.2. – 10.46 Uhr – Bushaltestellen Stadtmitte, Georg-Pingler-Straße

**Mittwochswanderung mit dem Taunusklub**  
**Kurzwanderung**  
Hohenwald - Steinbach (Einkehr) - Hohenwald. Abfahrt mit Bus 261.  
4.2. – 12.18 Uhr – Bushaltestellen Stadtmitte, Georg-Pingler-Straße

**Das Schwert im Stein**  
Legendäre Märchenstunde. Der Mythos um König Artus, Merlin und den Heiligen Gral hat viele Autoren inspiriert. Wir gesellen uns mit Mark Twain, John Steinbeck, Marion Zimmer Bradley und anderen zur legendären Tafelrunde. Anmeldung: (0 61 74) 24 89 18.  
4.2. – 15.30 Uhr – Literarisches Kabinett, Thüringer Straße 3

**DRK-Blutspendetermin**  
Bitte Personal- und falls vorhanden Blutspendeausweis mitbringen.  
4.2. – 15.30 - 20 Uhr – Grundschule Königstein, Jahnstraße 1

## Vorverkauf in der Kur- und Stadtinformation

**Bad Homburg, Kurtheater**  
Die Fledermaus 04.02.2015  
Florian Schroeder 08.02.2015  
Große-Freitag-Abend-Gala-Fremdensitzung 06.02.2015  
Große-Samstag-Abend-Gala-Fremdensitzung 07.02.2015

**Bad Homburg, Orangerie im Kurpark**  
Arien und Lieder von der Liebe - Festliches Dinner 07.03.2015

**Frankfurt, Alte Oper**  
hr-Sinfonieorchester 05. + 06.02.2015

**Frankfurt, hr-Sendesaal**  
hr2-Kinderkonzerte 21. + 22.02.2015

## Information und Buchung

**Kur- und Stadtinformation**  
der Königstein im Taunus  
Hauptstraße 13a  
Telefon (0 61 74) 20 22 51 • info@koenigstein.de  
www.koenigstein.de • www.kur-koenigstein.de  
Mo - Fr: 9 - 18 Uhr • Sa: 9 - 13 Uhr

# Rolf Kohlrausch spielt und erzählt Meisterstücke der Musik im HdB



Das Gesprächskonzert von Rolf Kohlrausch ging unter die Haut.

Foto: privat

**Königstein** (aks) – Rolf Kohlrausch betritt mit bedächtigem Schritt die Bühne. Er ist ein erfahrener und besonnener Pianist, das sieht man ihm an. Kohlrausch ist ehemaliger Schüler der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, der Musik-Kaderschmiede in Frankfurt, und er genießt seit Jahrzehnten den Ruf eines sehr guten Debussy-, Chopin- und Mozart-Interpreten. Vor allem bei Debussy hat er seine „ureigenste Klangwelt“ gefunden, wie es in den Kritiken heißt. In London lobte man ihn für die besonders „lebendige Wiedergabe“ der „Children's Corner“ und sein „individuelles und geistreiches Spiel“.

An diesem Sonntagabend beginnt er seinen Vortrag mit dem Impromptu As-Dur von Schubert, souverän und ohne Eile. Es ist eine jener wunderschönen liedhaften Melodien, an die man sich vage erinnert, die Schönheit und Leichtigkeit, aber auch Sehnsucht ausdrücken. Kohlrausch ist hochkonzentriert und bewegt sich kaum, kraftvoll und voller Gefühl entlockt er dem Flügel jene wunderbar beflügelnden Klänge.

Kohlrausch hat ein Gesprächskonzert angekündigt und so steht er mit Mikro auf der Bühne und erklärt, dass er nicht in Dialog mit dem Publikum treten möchte, sondern die Werke erläutern wird, die er spielt. Das Impromptu ist eigentlich ein Satz einer Sonate mit vier Sätzen, die einzeln als Impromptu besser verkäuflich waren. Es war damals ganz im Sinne des adligen Publikums, dass die Stücke möglichst kurz waren, schließlich wollte man sich auch unterhalten.

Die „Pathétique“ von Beethoven ist ein Schicksalswerk. Der Komponist hatte erfahren, dass er taub werden würde. Beethoven packte seinen ganzen Kummer und seinen Schmerz in dieses Musikstück. Diese Komposition ist wehmütig und voller Gefühl. Sie nicht sentimental, pathetisch zu spielen, das ist für jeden Pianisten die Herausforderung. Kohlrausch schafft das mit Bravour, er bleibt gelassen, und so ist da kein bisschen Pathos zu hören. Das Allegro hat man zwar schon schneller gehört, aber der Gesamteindruck seines reifen Spiels ist ergreifend. Er verleiht der Melodie die nötige Expression und Emotion.

Wie ein Todesurteil muss die Taubheits-Diagnose, als Folge einer Quecksilber-Vergiftung, für den Musiker gewesen sein. Der erste Satz endet deshalb auch mit einem lauten Schlag. Das Adagio klingt ruhiger, melancholisch. „Hat sich Beethoven hier mit seinem Schicksal versöhnt?“, fragt Kohlrausch. Im dritten Satz ist der Kampf in seinem Inneren laut und verzweifelt.

Da ist der Fluchtgedanke. Aber es gibt keine Flucht. Niemand kann dem Schicksal davonlaufen. An dieser Stelle ist es wohlthuend, einem lebenserfahrenen Pianisten zuzuhören, der völlig unaufgeregt, aber voller leiden-

schaftlicher Empathie diese innere Verzweiflung wiedergeben und ausdrücken kann. Gerade die leisen Töne schleichen sich in die Herzen, und der Zuhörer gerät in den Bann von Kohlrauschs Spiel. Der zweite Teil des Abends ist Debussy gewidmet, den Kohlrausch als Vertreter des beginnenden Impressionismus vorstellt. „Als Vollender der klassischen Harmonielehre, als Bindeglied der Romantik und der Moderne, bereitete er den Boden für alles, was in der neuen Musik auf uns zukam.“ Seine Inspirationen holte er sich aus der Natur, wie „Clair de lune“, „La Mer“, so betitelte er auch seine Werke. Nicht so bei den Préludes, die als absolute Musik wahrgenommen werden sollen und nur Untertitel tragen. Debussy hat seine intimsten Gedanken und Gefühle in Musik umgesetzt. Zwölf Préludes hat Kohlrausch ausgewählt, Debussy hat noch einmal zwölf geschrieben. Die Zahl 24 ist eine Reverenz an Bach, der in seinem Leben 24 Präludien und Fugen veröffentlichte. Debussys Préludes erzählen schwelgerisch und expressiv von Wind und Segeln, von Schritten im Schnee, tänzerisch leicht von der Insel Capri mit Tarantella-Anklängen und dem Tanz des Puck, und vom Mädchen mit dem Flachshaar im Sommerwind. Das alles sind spielerisch abgehobene Kompositionen, die eine reine Stimmung vermitteln und die Kohlrausch in ebendieser Schwerelosigkeit vermittelt. Da ist keine Anstrengung zu hören. Alles fließt und der Zuhörer fließt mit, wenn er sich auf den Zauber seines Spiels einlässt. Tragisch ist das wohl bekannteste Prélude „La cathédrale engloutie“, eine versunkene Kathedrale, die als Illusion eine transzendente Schönheit evoziert und mit vielen Bass-Tönen schwer auf dem Gemüt lastet. Ebenso dramatisch ist „ce qu'a vu le vent d'Ouest“, die aus der Feder Liszts stammen könnte. Dissonante Akkorde spielen hier gegeneinander und es klingt gefährlich. Es ist wie die Vision eines Albtraums, ist es bereits die Vorahnung des Ersten Weltkriegs? Das Publikum ist begeistert und so gibt Kohlrausch mit einem hintergründigen Lächeln mehrere Zugaben aus Debussys „Children's corner“, gut gelaunt und beschwingt. Man freut sich auf den Nachhauseweg im leise rieselnden Schnee. Als Finale spielt er eine Mazurka von Chopin, so erhaben, dass es unter die Haut geht und noch lange nachklingt.

## Fußgängerinnen verletzt

**Königstein** – Am Freitagabend bog ein 19-jähriger Kia-Fahrer von der Klosterstraße nach links in die Georg-Pingler-Straße ein und übersah eine 52-jährige Frau und eine 14-Jährige, die in diesem Moment die Georg-Pingler-Straße aus Richtung Kirchstraße kommend überquerten. Die beiden Fußgängerinnen erlitten leichte Verletzungen.

## DRK lädt zur Blutspende ein

**Hochtaunuskreis** – Nur wenige Wochen nach Beginn des neuen Jahres bietet sich die Gelegenheit, den gefassten Beschluss, Gutes zu tun, umzusetzen. Die DRK-Ortsvereinigung Königstein und der DRK-Blutspendedienst laden für Mittwoch, 4. Februar, von 15.30 bis 20 Uhr in der Grundschule Königstein, Jahnstraße 1, zum Blutspenden ein. Dort kann jeder Gesunde, ob Frau oder Mann, zwischen 18 und 71 Jahren den wertvollen Lebenssaft spenden. Erstspender dürfen nicht

älter als 64 Jahre sein. Nach der Anmeldung und der ärztlichen Untersuchung geht es zur Blutentnahme, die nur wenige Minuten dauert. Für den gesamten Ablauf, mit anschließendem Imbiss, sollte man etwa eine Stunde Zeit einplanen. Auch Spender aus Glashütten und den Ortsteilen sind willkommen, denn dort sind in diesem Jahr keine gesonderten Termine vorgesehen. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit. Als Dankeschön gibt es eine kleine Überraschung.

**ERHARDT MARKISEN**  
Mehr, Freude, Leben, Zuhause.

ERHARDT PERGOLAMARKISE  
**PERFEKTER SONNEN- UND WETTERSCHUTZ**

**GRUHN**  
Meisterbetrieb seit 1971  
Sindlinger Weg 6  
65835 Liederbach  
Tel. 069-316976

**ROLLADEN – FENSTER JALOUSIEN – MARKISEN**

**Antik**  
Großer Bauernhof voller Antiquitäten! Hart- und Weichholzmöbel, Echte antike China-Möbel, original LOOM-Stühle, u.v.m. ... zu Superpreisen.

Alte Dorfstr. 35, 65207 WI-Breckenheim  
Tel. (0 61 22) 70 49 71  
www.golden-gallery.com

Mo.-Fr. 13.00–18.00 Uhr, Sa. 10.00–15.00 Uhr  
Immer am Ankauf schöner Dinge interessiert, auch komplette Nachlässe.

**Vogelsberger Buchenbrennholz**  
Beste heimische Buche – frei Haus!  
060 44 / 52 49

*Berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!*

Fiat mit **EXPO MILANO 2015**

**SUPER DEAL TAGESZULASSUNG**  
NEUWERTIG. GÜNSTIG. SOFORT VERFÜGBAR.

Abb. zeigt Sonderausstattung

**DER FIAT 500C**  
**JETZT FÜR € 13.480,-\***

Listenpreis inkl. Überf. € 18.150,-  
Sie sparen € 4.670,-

**Inklusive:**

- ABS, ESP, Airbags, Klimaanlage.
- Alu, PDC, Telefon, ZV mit FB,
- CD-Radio, el. FH, Sitzheizung.

simply more

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG: innerorts 6,4; außerorts 4,3; kombiniert 5,1. CO<sub>2</sub>-Emission (g/km): kombiniert 119.  
\*Fiat 500C 1.2 Limited mit 51 kW (69 PS), Tageszulassung von 07.2014.

Ihr Fiat Händler:  
**MTS Automobile GmbH**  
Hohemarkstr.110, 61440 Oberursel  
Tel. : 06171 / 914013  
E-mail: tdeutschlaender@mts-mobile.de  
www.mts-mobile.de

– Anzeige –

## Ultimativer Endspurt in Bad Soden

**Totalauflösung der Kunst- und Teppichgalerie Wafae muss in Kürze abgeschlossen sein**

**BAD SODEN. Endgültige Schließung des Traditionshauses in der Königsteiner Straße / Ecke Adlerstraße bedingt radikale Räumung.** Wie inzwischen bekannt ist, mussten sich Elke und Farhang Wafae notgedrungen dazu durchringen, den wegen akuter gesundheitlicher Probleme und dem Fehlen eines geeigneten Nachfolgers notwendig gewordenen Ausverkauf in ihrer renommierten Bad Sodener Kunst- und Teppichgalerie jetzt endgültig einzustellen, sodass die Aufschen erregende Auflösung wegen Betriebsaufgabe nach über 40 Jahren in Kürze ein für alle Mal endet.



Damit haben die Bürger der Region nur noch die nächsten Tage die Gelegenheit, hier gegenüber den City Arkaden am Bad Sodener Kurpark hochwertige Knüpfkunst zum Bruchteil des regulären Werts erwerben zu können: Bedingt durch den Umstand, dass die Großhändler und internationalen Auktionshäuser, wohl im Wissen um die unumgängliche Einstellung des Geschäftsbetriebs, die angebotenen Konditionen für eine Übernahme des verbleibenden Warenbestands nicht nachbessern, hat das betagte Betreiber-Ehepaar sein Team ermächtigt, **in den letzten Tagen sämtliche Exponate ohne jede Ausnahme mit drastischsten Preisabschlägen bis auf ein Drittel der aktuell ermittelten Gutachterpreise an die hiesige Bevölkerung abzugeben!** Dazu Elke Wafae, die seit der Firmengründung im Jahre 1972 an der Seite ihres Gatten Farhang stehende Bad Sodenerin: „Bevor wir solchen Unternehmen die im Laufe von Jahrzehnten aufgebaute Kollektion übertragen, verschenken wir die handverlesenen Unikate lieber unterm Einkaufspreis an unsere Mitbürger!“ Zur Begutachtung der immer noch riesigen Auswahl an edlen Knüpfungen – von strapazierfähigen Qualitäten wie Bidjar bis zu sei-

*Für Elke und Farhang Wafae, die Betreiber der traditionsreichen Bad Sodener Kunst- und Teppichgalerie in der Königsteiner Straße / Ecke Adlerstraße 1 (gegenüber den City Arkaden am Kurpark, Telefon 0 61 96 / 53 33 27), ist es in Kürze vorbei.*

dener Knüpfkunst aus Ghom oder Kaschmir, von aktuellen Trends, beispielsweise unifarbene Loribaft in Rot, Beige oder Grau, bis zu zeitlosen Klassikern (Nain, Täbriz, Keschan u.v.m.), von Arbeiten für junges Wohnen, z. B. Ziegler, bis zu musealen Raritäten aus der legendären Schatzkammer wie antike Kazak – ist die Galerie Wafae in der Bad Sodener Innenstadt (Königsteiner Straße / Ecke Adlerstraße 1, gegenüber den City Arkaden am Kurpark, Telefon 0 61 96 / 53 33 27) nochmals **jetzt am Donnerstag, 29. Januar, am Freitag, 30. Januar und am Samstag, 31. Januar, jeweils von 10 bis 19 Uhr, zusätzlich am kommenden Sonntag, 1. Februar, zur Umschau ohne Beratung/Verkauf von 11 bis 18 Uhr sowie ab Montag, 2. Februar, von 10 bis 19 Uhr** durchgehend geöffnet.

- Anzeige -

## Zahnarztpraxis Dr. Annette Facchinetti - Gesunde Zähne strahlend schön

Falkenstein (aks) – Gleich am Empfang der hellen modernen Praxis in Alt-Falkenstein, die barrierefrei zugänglich ist, erfreut das strahlende Lächeln des kleinen Teams um Dr. Annette Facchinetti, jeden Besucher der Praxis – ob groß oder klein. Wer hierher kommt, erlebt eine entspannte, gut gelaunte Zahnärztin, die sich Zeit für ihre Patienten nimmt, damit sie sich gerade am Anfang gut aufgehoben und gut informiert fühlen. Anhand eines iPads erklärt sie genau, warum Zähne und Zahnfleisch krank werden und wie dank Zahnseide und spezieller bunter Bürsten die Zähne optimal sauber werden. So muss sie zukünftig nicht so oft zum Bohrer greifen. Die gut ausgebildete Zahnärztin mit 12-jähriger Berufserfahrung bietet das gesamte Spektrum zahnmedizinischer Behandlungen, von der ästhetischen Zahnheilkunde, der Prothetik bis zur Parodontologie, und hat obendrein noch das Curriculum in Kinder – und Jugendzahnheilkunde absolviert, da man mit der Mundhygiene gar nicht früh genug beginnen kann. „Da wir so viel Prophylaxe machen, sind kaum Füllungen und Operationen nötig.“



Dr. Annette Facchinetti widmet sich mit Leidenschaft der Vorbeugung. Sie übernimmt deshalb auch selbst am Anfang die professionelle Zahnreinigung, um den individuellen „Putz-Status“ jedes Patienten zu checken. Mit ihrer Anleitung zum richtigen Putzen und den schnellen Resultaten motiviert sie ihre Patienten. Zahnfleischbluten wird so in kürzester Zeit gestoppt, das Zahnfleisch ist wieder straff und gesund. Auch Karies wird verhindert, denn die entsteht nicht nur auf den Kauflächen, die heute schon bei den meisten Kindern versiegelt werden, sondern in

den schwer zugänglichen Zahnzwischenräumen. Zahngesundheit ist ihr wichtig, damit man ein Leben lang von Herzen lachen kann. Dr. Facchinetti weiß, was sie tut: „Nie wieder Karies – nie wieder Zahnfleischentzündung!“ – dabei strahlt sie. Mit der richtigen Putz-Technik klappt das spielend und ist kinderleicht. Gerade

Kinder putzen zwar die Zähne, achten aber nicht auf die Zwischenräume.

Durch flexible Arbeitszeiten sowie das Führen einer Bestellpraxis sind Termine schnell zu bekommen – auch außerhalb der Öffnungszeiten – und es werden Wartezeiten vermieden. Der Patient erlebt von Anfang an eine angst- und schmerzfreie Behandlung in entspannter Atmosphäre.

Gerade kleinere Patienten werden durch eine leichte Hypnose beruhigt oder mit einer spaßigen DVD von Mr. Bean abgelenkt. Sie freut sich selbst jedes Mal, wenn die Kinder während der Behandlung lachen. Das sollte gerade die ermutigen, die ihre Angst vorm Zahnarzt nie richtig losgeworden sind: Erwachsene ebenso wie Kinder, die nervös und ängstlich sind. Vereinbaren Sie gleich einen Termin! Kassen- und Privatpatienten sind gleichermaßen willkommen.

Zahnarztpraxis Dr. Annette Facchinetti  
Alt Falkenstein 11 · 61462 Königstein  
Telefon 06174 – 2597470  
E-Mail:  
info@zahnarztpraxis-facchinetti.de  
Homepage:  
www.zahnarztpraxis-facchinetti.de

Unsere Öffnungszeiten:  
Montag, Dienstag, Mittwoch 8 bis 13 Uhr  
Montag, Donnerstag 14 bis 18 Uhr  
Freitag 11 bis 16 Uhr  
Und jederzeit nach Vereinbarung!

## Im neuen Modulgebäude macht das Lernen noch mehr Spaß



Glücklich sind nicht nur diese Drei über das neue, 1180 Quadratmeter messende Fachklassengebäude der Friedrich-Stoltze-Schule: Conrektorin Katrin Blumstein, Rektorin Sabine Simons und Landrat Ulrich Krebs (vlnr). Auch die Schüler der Institution an der Falkensteiner Straße freuen sich gewaltig über die neuen Unterrichtsräume. Die Außenanlagen werden allerdings erst im Frühjahr fertig gestellt.  
**Foto: Pfeifer**

**Königstein (pit)** – Verständlich groß ist die Freude in der Schulgemeinde der Friedrich-Stoltze-Schule in Königstein. Schließlich konnte Landrat Ulrich Krebs dieser Tage das neue Fachklassengebäude offiziell übergeben: Hierin findet die Schulgemeinde optimale Lernbedingungen hinsichtlich der Arbeitsgebiete Physik, Chemie und Biologie. Erstmals stehen der Schule nun eigene Fachräume für naturwissenschaftlichen Unterricht und die Arbeitslehre zur Verfügung. Da sie bislang auf Räume des benachbarten Taunusgymnasiums angewiesen war, konnte die Frage, ob sie sich nun besser in ihrer Einrichtung aufgehoben fühlte, wohl nur rein rhetorisch gemeint sein.

Immerhin war ein einhelliges und vernehmliches „Ja!“ der Schüler, die gerade die Koch-AG, besuchten die Antwort. Beeindruckend auch die Bauzeiten, mit denen sowohl Landrat als auch Reiner Plomer, stellvertretender Fachbereichsleiter in Sachen Hochbau des Hochtaunuskreises, aufwarten konnten. Erst im Mai des vergangenen Jahres kamen die einzelnen Module des Neubaus in der Falkensteiner Straße an. Aufgrund derer exakten Vorfertigung, konnten sie innerhalb von wenigen Wochen – sprich Juli/August – zu einem fertigen Bauwerk zusammengefügt werden. „Anschließend folgte die Innenaus-

Eine kleine Schmunzelminute setzt dann im „eigentlichen“ Chemieraum ein, als Landrat Ulrich Krebs kurz sinnierend vor der Tafel mit dem Periodensystem der Elemente zum Stehen kommt.

„Was geht Ihnen nun durch den Kopf?“, fragt die Vertreterin der Königsteiner Woche schmunzelnd. Auf dem Absatz sich umwendend lacht der Politiker: „Meine Güte, das ist schon fast wie aus einem anderen Leben!“ Die übrigen Versammelten nicken einvernehmlich lächelnd.

Doch noch ist die Führung nicht zu Ende. Es geht in dem Gebäude, das auch für Werkunterricht und Arbeitslehre dient, noch durch den eindrucksvollen Maschinenraum und schließlich wieder in die Küche im Parterre. Von dort duftet es schließlich überaus verlockend. „Was kocht Ihr da?“, fragt Krebs die kleine versammelte Schülerschar. „Tomatensauce“, antworten Yannick (14) und Latif (11), während Hannah (14) und Daniel (11) mit der Zubereitung von Pfannkuchen beschäftigt sind.

Allein: Vorratsschränke – am liebsten in Grau – fehlen noch in der „Haute Cuisine“ der FSS. Doch der Landrat weiß Rat: „Da haben wir doch noch welche aus unserem alten Krankenhaus!“ Sprach's und wird im Sinne der FSS hoffentlich Recht behalten.

## SPORT SPORT SPORT SPORT

### TTC sucht Tischtennis-Nachwuchs

**Königstein** – Am Samstag, 7. Februar, finden beim TTC Königstein die mini Meisterschaften 2015 statt.

Wer zwölf Jahre oder jünger ist, sollte bis spätestens 10.30 Uhr (besser etwas früher, denn das ist der Meldeschluss) in der Sporthalle des Taunusgymnasiums in Königstein eintreffen. Hier erwartet die Kids eine Meisterschaft für Kinder in drei Altersstufen:

- Achtjährige und Jüngere (Kinder, die ab dem 1. Januar 2006 geboren sind)
- Neun- bis Zehnjährige (zwischen 1. Januar 2004 und 31. Dezember 2005 Geborene)
- Elf- bis Zwölfjährige (zwischen 1. Januar 2002 und 31. Dezember 2003 Geborene) Mädchen und Jungs spielen getrennt.

Es ist eine Meisterschaft für alle Kinder, die Spaß am Tischtennis haben und erste Erfah-

rungen in dieser schnellen Sportart machen wollen. Auch wenn jemand zum ersten Mal einen Schläger in der Hand hält, ist das völlig in Ordnung. Für alle Teilnehmer gibt es kleine Preise und einen spannenden Tag mit viel Tischtennis. Eine Einschränkung: Es ist eine Meisterschaft für Kinder, die ausprobieren wollen, ob sie sich für Tischtennis begeistern können. Deswegen dürfen nur die mitspielen, die noch nie am offiziellen Spielbetrieb teilgenommen haben oder eine Spielberechtigung besitzen oder besaßen. Falls noch Fragen offen sind, gibt es auch weitere Informationen im Internet unter [www.ttc-koenigstein.de](http://www.ttc-koenigstein.de). Anmelden kann man sich dann bei Florian Dorn, Norbert Lein oder Manfred Minnert. Auch nicht vergessen, Eltern und Freunde mit in die Halle zur Meisterschaft zu nehmen.

**Lecker!!!**  
**Kirschgasskreppele**  
**gibt's bei**

**HEES**  
Haus der Qualität seit 1750  
Königstein im Taunus  
Telefon  
06174/21498

stattung mit den erforderlichen Anschlüssen“, so Plomer bei der Ortsbegehung. Und die ist wirklich beachtlich. Da lässt sich zum Beispiel im Physik- und Chemieraum ein ganzes Deckensystem mit Strom- oder PC-Anschlüssen vorführen, die sich hoch- und runterfahren lassen. „Das ist zwar aufwendiger in der Anschaffung, doch in der Praxis überaus sinnvoll“, sagt Plomer. Rektorin Sabine Simons erläutert: „Auf diese Weise können zum Beispiel Chemie- und Physikraum umgehend miteinander ausgetauscht werden.“

### Burgfest vom 17. bis 19. Juli

**Königstein (red)** – Im Zuge unserer Berichterstattung über den Neujahrsempfang des Burgvereins Königstein (Ausgabe vom 22. Januar, Seite 1) gibt es noch einiges nachzureichen bzw. zu korrigieren. Das Burgfest findet vom 17. bis 19. Juli statt. Außerdem entfällt der kleine Festzug am Burgfestsamstag, nicht aber der Besuch des Burgfräuleins im St. Josef Krankenhaus. Das Burgfräulein wird mit Gefolge und einer Abordnung von Präsidium und Hohen Burgfrauen in jedem Fall die Patienten und Mitarbeiter im St. Josef Krankenhaus nach der Schlüsselübergabe am Burgfestsamstag besuchen. Das neue Burgfräulein Isabelle Hunkel wurde übrigens am 13. Juni 1997 geboren.

- Anzeige -

**Finanzmärkte im Klartext**  
kompakt und transparent

### Lebensversicherung wird fällig: Wie weiter anlegen?

Kapitallebensversicherungen, die vor 15, 20 oder gar 30 Jahren abgeschlossen wurden, werden demnächst fällig und stehen zur Auszahlung bereit. Oft handelt es sich doch oft um erhebliche Summen, die für die weitere Lebensplanung sinnvoll angelegt werden sollen.

#### Was bietet der aktuelle Markt?

Einige Versicherungsberater werden zu einer Verrentung der Gelder raten. Vorteil: Die Versicherungsgesellschaft trägt das sogenannte Langlebigkeitsrisiko und der Versicherte kann mit einer festen lebenslangen Rente kalkulieren. Nachteil: Um die kalkulierte Rente zahlen zu können, benötigt die Versicherungsgesellschaft sichere Geldanlagen, im Regelfall Staatsanleihen. Die niedrigen Renditen werden dabei zu eher niedrigen Rentenzahlungen führen.

#### Welche Anlagealternativen gibt es?

Entscheidend ist die persönliche Lebenssituation! Das bedeutet, dass zunächst genau analysiert werden sollte, welche Gelder wann eventuell benötigt werden, z.B. für den Kauf einer altersgerechten Wohnung, bzw. die Modernisierung des eigenen Hauses / der Wohnung. Möglicherweise auch für die Unterstützung von Kindern oder für eine lange geplante Weltreise?

Daneben ist die individuelle Risikobereitschaft enorm wichtig. Die genannten Faktoren sind Grundlage der Erwägung, in welche Anlageformen und Aufteilung investiert werden sollte.

#### Ohne Risiko kein Ertrag?

Durch die auch weiterhin anhaltende Niedrigzinspolitik der EZB gibt es keinen risikolosen Zins mehr. Somit werden in Zukunft nur noch dann nennenswerte Renditen erzielbar sein, sofern Anleger gewisse Risiken in Kauf nehmen.

#### Sind Aktien zu teuer?

Im Vergleich zu Immobilien und Anleihen sind Aktien trotz der erreichten Höchststände in den USA und Europa immer noch moderat bewertet. Viele sogenannte Emerging Markets sind sogar noch sehr weit von den Höchstständen entfernt. Nichtsdestotrotz werden die großen Schwankungen weiterhin anhalten und es existieren verschiedene Risikoquellen, die man im Auge behalten muss (Krieg in der Ukraine, Notenbanken, Arbeitslosigkeit in Frankreich, etc.).

**Fazit: Die individuelle Situation ist maßgeblich für die Wahl der Anlage. Die Marktbedingungen beeinflussen die Risikobewertung. Ihre Erwartungen sollen sich in den Ergebnissen wiederfinden.**

**Hören Sie Markteinschätzungen von verschiedenen unabhängigen Experten: Kommen Sie zum 3. Vermögenstag im Taunus am 4. Februar nach Kronberg!**

**Alle Infos unter [www.vermoegenstag.com](http://www.vermoegenstag.com) oder telefonisch unter 040-6887966-80.**

**Uwe Eilers · Geneon Vermögensmanagement AG**



[uwe.eilers@geneon-vermoegen.de](mailto:uwe.eilers@geneon-vermoegen.de)  
[www.geneon-vermoegen.de](http://www.geneon-vermoegen.de)



**GENEON**  
VERMÖGENSMANAGEMENT

**Uwe Eilers**

Vorstand der Geneon  
Vermögensmanagement AG

Bankkaufmann und DVFA-/  
CEFA-Investmentanalyst

**Rombergweg 25 A**  
**61462 Königstein**  
**Tel.: 040 688796680**

Mitglied im  
**VU|V**  
Verband unabhängiger Vermögensberater  
Deutschland e.V.

## CDU: Mit Optimismus ins neue Jahr



Mit Zuversicht gehen die Mitglieder des Stadtverbandes der Königsteiner CDU ins neue Jahr.  
Foto: Schnurawa

**Königstein (js)** – Es wird kein leichtes Jahr für die CDU-Stadtverbandsvorsitzende Annette Hogh und ihre Partei, auf die in vielerlei Hinsicht als stärkste Fraktion im Königsteiner Stadtparlament keine einfachen Herausforderungen warten. Dennoch zeigte sich die Stadtverbandsvorsitzende beim diesjährigen Neujahrsempfang recht optimistisch, indem sie das für CDU Königstein so gute Ergebnis anführte. „Wir haben im ganzen Hochtaunuskreis das beste Wahlergebnis erzielt“, gab sie nicht ohne Stolz zu verstehen. Dies sei ein Indiz dafür, dass man auf dem richtigen Weg sei.

Nicht von der Hand zu weisen ist das finanzielle Loch in der Königsteiner Haushaltskasse, dem auch mehrere Ursachen zugrunde liegen, wie Annette Hogh erklärte. „Wir haben eine außerordentlich gute Infrastruktur hier“, lobte die Stadtverbandsvorsitzende, allerdings habe dieser Ausbau innerhalb der letzten Jahre nicht unerheblich zu Buche geschlagen. Die Instandhaltung und Sanierung von Sportplätzen und anderen öffentlichen Einrichtungen kostete viel Geld. Gleichzeitig betonte Annette Hogh, dass solche Institutionen von unschätzbarem Wert für die Stadt seien, auf die man weder verzichten wolle noch könne. Die Sanierung des Kurbades habe man hingegen noch nicht realisieren können. Sie sei zwar schon längere Zeit geplant, aber aufgrund fehlender Investoren habe es noch immer keinen Startschuss gegeben, um nur eine der „angedachten Baustellen“ zu nennen. „Politische Prozesse sind nun mal langwierig“, so ein Erklärungsversuch der CDU-Politikerin, die die Christdemokraten zugleich auch vor immer mehr neue Aufgaben gestellt sieht, die die Regierung „von oben“ auferlegt.

Ein Beispiel hierfür sei die Flüchtlingsaufnahme, ein Thema, das alle Bundesländer gleichermaßen betreffe und einen auch in Königstein vor große organisatorische, aber durchaus überwindbare Herausforderungen stelle.

Dankbar ist Hogh hier für die Unterstützung durch den Freundeskreis Asyl und aus der Königsteiner Bevölkerung.

Im Oktober steht für die Königsteiner CDU mit ihrem 60-jährigen Bestehen ein sehr wichtiges und schönes Datum ins Haus. „Trotz aller Probleme sollten wir aber mit Zuversicht in die Zukunft schauen“, schloss die Vorsitzende ihre Rede und übergab das Wort an den Ehrengast des Abends, Berthold Kohler, als einer der vier Herausgeber der FAZ.

„Politiker und Journalisten sitzen doch in einem Boot“, so Kohler, der über die Auswirkungen der so genannten digitalen Revolution referierte. Dass das so ist, sei einem erst kürzlich beim verheerenden Terroranschlag in Paris – ein schwerer Angriff auf die Pressefreiheit – vor Augen geführt worden. Jeder, der sich öffentlich wage, seine politische oder religiöse Ansicht kundzutun, und dazu zählten nun mal vor allem Journalisten und Politiker, laufe letztlich Gefahr, Opfer des Terrors zu werden.

Doch Journalisten und deren wichtigstes Medium, nämlich die Zeitung, hätten laut des Journalisten zweifellos auch noch mit ganz anderen, viel präsenteren Schwierigkeiten zu kämpfen, die an jenem Abend vor allem im Fokus standen. Wie ist es zum Beispiel um die Zukunft der guten, alten Zeitung bestellt? Außer Frage stehe, dass die digitale Revolution für Verleger und Zeitungen eine große Bedrohung darstelle und jene in starker Weise erschüttere. Allerdings käme es auch darauf an, wie die Zeitungen mit diesem „Feind“, der sehr ambivalent sei, umgingen,

meinte Kohler. So eröffneten sich einerseits mithin auch publizistische Chancen, wie beispielsweise für die unzähligen Blogger, da das Internet nun mal viel Raum zum Publizieren biete. Andererseits raube es jedoch den zeitungslisenden Kunden. Deshalb sei es für die Zeitungen von immenser Bedeutung, mit der Zeit zu gehen, indem man dem modernen Leser die Zeitung beispielsweise auch auf einem i-pad offerierte.

Doch woran liegt es eigentlich überhaupt, dass die Zeitung zusehends von der Bildfläche verschwindet? Ein wesentlicher Aspekt sei zunächst einmal die finanzielle Komponente, meinte Kohler, der diesen Trend immer mehr mit Sorge beobachtet. Warum soll ich für Nachrichten bezahlen, wenn ich sie im Internet doch frei Haus, bequem und vor allem kostenlos geliefert bekomme? So zumindest würden die meisten denken, insbesondere gerade auch die jüngere Generation. Weiterhin würden Zeitungen im Zuge des immer größer werdenden Umweltbewusstseins auch bisweilen als nutzlose Papierverschwendung erachtet, fuhr der Herausgeber fort.

Hinzu kommt: Wer heutzutage keinen Whatsapp- und Facebook-Account mehr hätte, existiere in der Welt praktisch nicht mehr. „Kinder kommen quasi mit einem Internetanschluss auf die Welt“, brachte er die durchaus nicht unkritisch zu betrachtende Entwicklung auf den Punkt, die nicht folgenlos bleibt. Ein zusehends immer größer werdendes Desinteresse an Politik und dem Weltgeschehen und am Zeitunglesen überhaupt seien vor allem bei vielen Jugendlichen stark wahrnehmbar. Das Internet sei ein Massenmedium, dem sich keiner mehr entziehen könne, was wohl auch damit zusammenhängen mag, dass noch nie zuvor ein Medium so viele Menschen erreicht habe. „Ich selbst bin den Reizen des Internets erlegen, sowohl privat als auch geschäftlich“, so Berthold Kohler. Schädigt das Internet einerseits die Zeitungen in großem Stil, so können sich Journalisten diesem so wichtigen Instrumentarium andererseits auch nicht verweigern, sondern müssen stattdessen versuchen, sich dieses neue Medium für ihre Zwecke zu Nutzen zu machen, was jedoch leichter gesagt als getan ist.

Längst hätte man schon reagiert, indem man sich heute mehr denn je zuvor über Anzeigen und den Verkauf von Texten finanziere, erläutert Kohler die kritische Entwicklung, die im Gegensatz zum Internet noch nicht sehr gewinnbringend sei. Das Geschäftsmodell der Zeitungen habe im Netz noch keine bahnbrechenden Wellen geschlagen, wohingegen Google, Yahoo & Co nach wie vor tonangebend seien. So hätten beispielsweise so genannte Klingeltöne-Abos im Vergleich zu den bezogenen Online-Ausgaben von Zeitungen weit mehr Umsatz gemacht, gab der Herausgeber der FAZ zu verstehen. Angesichts dieser Lage sei es heute wichtiger denn je, sich als Zeitung in Bezug auf Qualität und Wahrheitsgehalt von anderen abzuheben. Nur dann sei ein weiteres Überleben gesichert. „Der Qualitätsjournalismus wird nicht aussterben“, prognostiziert er. Dabei setzt er vor allem auf Seriosität, Wahrheitsgehalt und das Allerwichtigste: Verlässlichkeit. „Wir alle sind auf Wissen angewiesen – und darauf, dass es stimmig und verlässlich ist.“ Dies sei bei Twitter & Co bei weitem nicht in der Form gegeben, ist sich Kohler sicher.

Alles andere als hoffnungslos sieht der Referent die Zukunft des guten, alten Mediums, das bereits schon so viele andere Medien wie beispielsweise Fernseher, Radio und Ähnliches überlebt hätte, wie er begründete.

– Anzeige –

## 3. Vermögenstag im Taunus am 4. Februar 2015

„Niedrigzinsen, wie lange noch?“

Beginn der Veranstaltung: 18.00 Uhr

Veranstaltungsadresse:

Stadhalle Kronberg  
Heinrich-Winter-Straße 1

61476 Kronberg im Taunus

Eine Anmeldung ist erforderlich.

**Professor Dr. Lutz Johanning**

Inhaber des Lehrstuhls für Empirische Kapitalmarktforschung an der WHU – Otto Beisheim School of Management, Vallendar: „Behavioral Finance – der psychologische Faktor bei der Kapitalanlage“

Informationen zum Vermögenstag, den Veranstaltern, Routenbeschreibung und Anmeldung unter:

[www.vermoegenstag.com](http://www.vermoegenstag.com)  
oder Telefon: 06195-72421-0

**Dr. Felix Blaser**

Stiftungsleiter der Kleinen Füchse Raule-Stiftung

Der Eintritt ist frei. Wir bitten stattdessen um Spenden an die Stiftung der Kleinen Füchse Raule.

[www.stiftung-kleine-fuechse.de](http://www.stiftung-kleine-fuechse.de)

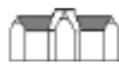
**Jens Hagemann**

Vorstandssprecher der V-Bank AG, München: „Was leisten unabhängige Vermögensverwalter?“

anschließend Podiumsdiskussion mit den Vermögensverwaltern inklusive Fragen aus dem Publikum „Vermögensanlage in der Niedrigzinsphase – Aktien, Anleihen, Immobilien oder Gold?“



Eine Veranstaltung unabhängiger Vermögensverwalter



**Spanisch lernen  
bei Jesica**

effektiv und mit Spaß

Sprachkurse · Nachhilfe  
Reisevorbereitung  
Konversationskurs u. v. m.

Mehr Infos unter:

Telefon 06174 2938818

[info@spanisch-mit-jesica.de](mailto:info@spanisch-mit-jesica.de)

[www.spanisch-mit-jesica.de](http://www.spanisch-mit-jesica.de)

## Baumpflege Blumenkamp

Denn der Baum ist ein Zeichen der Zeit



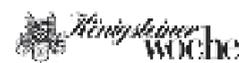
- Baumpflege & Baumerhaltung
- Verkehrssicherheitsmaßnahmen
- Risiko- und Spezialfällungen
- Sturmschädenbeseitigung
- Seilklettertechnik

Weitere Angebote ersehen Sie unter

[www.baumpflege-blumenkamp.de](http://www.baumpflege-blumenkamp.de)

Mobil: +49 (0)176 666 922 40

Kostenlose Beratung vor Ort – vereinbaren Sie einen Termin!



**Kronberger Bote**

**Kellheimer Zeitung**

jetzt weltweit lokal

**taunus  
nachrichten**

[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)



**Moderne Heizung**

**Schöne Bäder**

**Haustechnik**

**Solaranlagen**

**Abflussreinigung**

**Tel.: 06174-22287**

**[www.laska-baeder.de](http://www.laska-baeder.de)**

## Leserbrief

## Gebühren im Auge behalten

Unser Leser, Ludwig Schmitt, Alt Falkenstein, Falkenstein, schreibt uns zur Gebührentwicklung in der Stadt Königstein.

Die Kunst der Besteuerung besteht ganz einfach darin, die Gans so zu rupfen, dass man möglichst viele Federn bei möglichst wenig Geschrei erhält. (Jean-Baptiste Colbert, französischer Staatsmann(1619-1683)). Wer sich als Empfänger von Grundbesitzabgabenbescheide der Stadt Königstein einmal Gedanken macht, wie denn seine Besteuerung für das Jahr 2015 ausfällt, wird entdecken, dass eine Reihe von Abgaben sich erhöht haben. Grundsteuer B +59%; versiegelte Fläche +13%; Frischwasser +7%; Kanalbenutzung +5%.

Beim Lesen der Bekanntmachungen für versiegelte Fläche, Wasser und Kanal hat auch der folgende Zusatz bei mir nicht seine Wirkung verfehlt: „Die Kalkulationsperiode wird auf zwei Jahre festgelegt“. Nach dem Lesen dieser Angaben sollten wir nicht gleich zur Tagesordnung übergehen. Die zweite Stufe der in Aussicht gestellten Grundsteuererhöhung zündet ebenfalls 2017. Ebenso ist mir bekannt, dass die Friedhofsgebühren im Jahr 2015 einer deutlichen Steigerung bevorstehen. Hier ebenfalls mit dem Zusatz, dass

diese Berechnungen zwei Jahre gelten. Mit anderen Worten: „Ab jetzt wird mindestens alle zwei Jahre von den Etatverantwortlichen der Stadt mit spitzem Bleistift der Kostentrend für die dann kommenden zwei Jahre überprüft, um, wie von der Aufsichtsbehörde gefordert, kostendeckende Gebühren einzufordern.“

Ich gebe mich nicht der Illusion hin, dass irgendetwas Dienstleistung in der Zukunft preiswerter gestaltet wird. Es ist damit zu rechnen, dass jede Gehaltserhöhung im öffentlichen Dienst postwendend ihre Spur in einer Gebührenerhöhung der Stadt wiederfindet. An diese dann kleinen, aber stetigen Erhöhungen werden wir Bürger uns mit der Zeit sicher gewöhnen und als gegeben hinnehmen. Werden die Gremien wie der HFA oder das Parlament als Kontrollorgane sich in der Pflicht sehen, als zusätzliche Arbeit solche Kostenberechnungen zu sichten, um das Zustandekommen solcher Teilsommen kontrollieren und verstehen zu können? Es kann in Zukunft passieren, dass nicht nur Großprojekte in Königstein für Zündstoff sorgen, sondern auch die stetigen Gebührenerhöhungen, die dann nach der Wirtschaftlichkeit unserer Verwaltung fragen.

# Rund um die Gesundheit



– Anzeige –

## Unerkannte Erkrankungen: Diagnose und Therapiemöglichkeiten

Königstein (el) – Nur wenn die Ursachen von Krankheiten bekannt sind bzw. die richtige Diagnose gestellt wird, kann auch mit einer Therapie begonnen werden, die zum Erfolg führt. Heilpraktikerin und Dozentin Tatjana Kling setzt dabei in ihrer Praxis in der Hauptstraße 16 auf hochmoderne Diagnostiktechnik, so dass eine individuelle Therapie überhaupt erst möglich wird. Tatjana Kling weiß aus Erfahrung, dass die meisten Patienten, die zu ihr kommen, bereits eine lange Reise hinter sich haben bzw. zahlreiche Ärzte aufgesucht haben, die dennoch nicht die Ursachen für ihre Erkrankungen aufdecken konnten.

In ihrem Institut wendet Tatjana Kling eine hochgenaue und nicht invasive Diagnostik an, um Ursachen von Krankheiten genauestens auf den Grund gehen zu können. Die Nichtlineare Systemanalyse (NLS-Diagnostik), die bislang mit keiner anderen Methode vergleichbar ist, hat ihren Ursprung in der Bioresonanz. Dabei arbeitet Tatjana Kling mit dem aktuellsten Programm „Metapathia GR Clinical“ (keine Strahlen, der Patient muss sich nicht entkleiden), das bereits in Krankenhäusern und Kliniken, Privatkliniken und von Privatärzten sehr erfolgreich angewendet wird. Das Screening dauert 45 Minuten und wird vom Patienten, der die Ergebnisse am Monitor mit verfolgen kann, als sehr angenehm empfunden.

Auch das macht den Unterschied: Tatjana Kling hört ihren Patienten zu und nimmt ihre Beschwerden ernst. Sie gibt sich nicht mit der Diagnose der am naheliegendsten Erkrankung zufrieden, sondern forscht nach weiteren Ursachen und sucht dann, bis alles erfasst wird. Aus ihrer langjährigen Erfahrung mit der NLS-Diagnostik hat Tatjana Kling erkannt, dass man sich für eine gründliche Anfangsdiagnose mit Therapieempfehlungen mindestens zwei Stunden Zeit nehmen muss. Mit dem Ganzkörper-Screening der NLS-Diagnostik können Erkenntnisse gewonnen werden, die über das Resultat gängiger schulmedizinischer Untersuchungen hinausgehen.

Das Gerät misst bioelektrische Ströme im Organismus, vergleicht sie mit Referenzdaten und kommt so zur Auswertung der Daten. Die Bandbreite des Systems ist sehr umfangreich und reicht von der Erkennung von Messwerten von allen Organen, Blut- und Blutgefäßen, Knochen, Gelenken, Muskeln, Nerven und Haut bis in die einzelnen Zellen. Aber auch Bakterien und Pilze werden durch das Ganzkörper-Screening erkannt sowie Allergien und Schwermetall-Belastungen erfasst.

„Dieses Gerät ermöglicht eine hochgenaue Diagnostik, die als wichtige Voraussetzung für den späteren Behandlungserfolg dient“, sagt Tatjana Kling, die das Gerät einem interessierten Publikum vom 27. Februar bis 1. März an ihrem Messestand auf der Paracelsus-Messe im Messe-Center Rhein-Main in Wiesbaden-Wallau vorführen wird sowie bei den 10. Kronberger Gesundheitstagen am 21. und 22. März in der Stadthalle Kronberg. Auf beiden Messen wird sie neben einer ausführlichen Erklärung zur NLS-Diagnostik auch die folgenden zwei Vorträge halten. Zum einen „Alle Werte normal? Warum geht es mir so schlecht? – unerkannte Erkrankungen, Diagnose und Therapiemöglichkeiten“ und zum anderen „Erschöpfungszustände und Müdigkeit, Nahrungsmittelunverträglichkeiten, chronische Schmerzen, Ursachen, Diagnostik und zielorientierte Therapie.“

„Kommen Sie zu uns und bleiben Sie gesund“, möchte Tatjana Kling am liebsten allen zurufen und lädt dazu ein, sie und ihre Leistungen im Rahmen eines Erstgesprächs kennen zu lernen.

Diagnostik Institut, Hauptstraße 16, 61462 Königstein  
Telefon 06174/25 66 240, www.diagnostik-institut.de



Klosterstraße 3a • Königstein/Ts.

☎ 0 61 74 / 47 54

www.Naturladen-Arche-Noah.de

Öffnungszeiten:

Mo.– Fr. 9.00 – 16.00 Uhr

Sa.: 9.00 – 14.00 Uhr

Lieferung frei Haus

Obst und Gemüse - frische Lieferung

Mo., Di., Mi., Do., Fr.

Brot täglich frisch

Trockenwaren

Getränke

Kosmetik

Und vieles mehr ...

Es gibt Möglichkeiten Ihren

Einkauf günstiger zu gestalten.

Sprechen Sie uns an.

Wir finden bestimmt auch für Sie

die passende Lösung.

Besonders großer Nachfrage

erfreut sich unsere ABO - Kiste,

die wir Ihnen gerne persönlich

ausliefern.

Hol- und Bringservice

Es ist nicht mehr wie vorher -  
aber es darf auf eine neue Weise  
wieder gut werden!



MARIETTA R. SCHÄFER  
Heilpraktikerin

Heilsam umgehen  
mit den Veränderungen  
und Verlusten des Lebens

Lebens- und  
Trauerbegleitung

Gestalttherapie  
Trauerbegleitung  
Naturheilkunde

Frankfurter Strasse 13  
61476 Kronberg

Telefon 06173-809798  
www.mariettaschaefer.de

für Erwachsene, Kinder und Jugendliche  
für Einzelpersonen, Paare und Gruppen  
sowie Fachfortbildung

Nimm Dir Deine  
persönliche  
Auszeit

TriYoga-Center Königstein

Roselyne Colin  
Heilpraktikerin, Yoga-Therapie  
Blumenstraße 23 • 61462 Königstein  
Tel.: 06174 23581  
info@TriYogaCenter.de  
www.TriYoga-Center.de



Schmerztherapie  
Akupunktur, Taping, Ultraschalltherapie

Kinderheilkunde

Bachblüten, Kräuterheilkunde, Schüssler Salze

Susanne Thums – Heilpraktikerin

D – 61462 Königstein-Schneidhain, Im Hainchen 2b  
+49 (0) 6174 - 9358177, +49 (0) 173-8949150  
praxis@susanne-thums.de, www.susanne-thums.de

FADENLIFTING

Zum erschwinglichen Preis!

Träumen Sie von schöner, straffer Haut und definierten Gesichtskonturen?

Schon eine 30 minütige Softlifting-Behandlung kann

• Kieferpartie • Hals • Doppelkinn und abgesunkenes Gewebe stützen und straffen.

Genutzt wird ein selbstauflösender Faden, der Kollagen aufbaut und bereits seit 40 Jahre in der Chirurgie eingesetzt wird.



Für eine kostenlose Beratung erreichen Sie uns unter:

Heilpraxis Gerd Frerker und Naturheilpraxis Roselyne Colin  
Blumenstr. 23 • 61462 Königstein

GERD FRERKER Tel.: 06174 931 993 www.faltenlos-taunus.de

ROSELYNE COLIN Tel.: 06174 23581 www.naturheilpraxis-colin.de

Medizinische Ästhetik  
seit 1999



SOZIALZENTRUM

- Familienpflege
- Krankenpflege
- 24-Stunden-Pflege
- Altenpflege
- Tagespflege

Hauptstraße 426 • 65760 Eschborn

Tel.: 06173 - 64 00 36 • Fax: 06173 - 60 68 79

E-Mail: info@sozialzentrum-eschborn.de

www.sozialzentrum-spatzennest.de

PARTNER FÜR IHRE GESUNDHEIT  
UND IHR WOHLBEFINDEN!

- Individuelle Verblisterung
- Internationale Arzneimittel
- Homöopathie
- Kosmetische Beratung
- Ernährungsberatung
- Blutwertbestimmungen u.v.m.



BURG-APOTHEKE  
GESUNDHEIT NEU ERLEBEN  
Frankfurter Straße 7 • 61462 Königstein  
Telefon: 06174 - 955650



APOTHEKE AM KREISEL  
GESUNDHEIT NEU ERLEBEN  
Bischof-Kaller-Strasse 1A • 61462 Königstein  
Telefon: 06174 - 9552570

sanitätshaus  
achim kunze

Helpen  
ist unser  
Handwerk

- Gesundheitsprävention
- technische Sport-Orthopädie
- Hilfsmittel für die Rehabilitation
- Produkte für die häusliche Pflege
- Orthopädische Maßanfertigungen
- Einlagen
- Bewegungsanalyse
- Schuhzurichtungen
- Kompressionstherapie

Sanitätshaus Achim Kunze Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr  
im Facharztzentrum Königstein  
Bischof-Kaller-Strasse 1a Telefon (06174) 95 52 67 0  
61462 Königstein Telefax (06174) 95 52 67 9

mehr über uns finden Sie im Internet unter [www.s-ak.de](http://www.s-ak.de)



Der Weg zu Ihrer Gesundheit

華宁康復診所

Naturheilpraxis CHEN für chinesische Medizin (TCM)  
präsentiert die Leberreinigungskur (Dauer: 7 Tage, Ort: zuhause)

Wann: am Donnerstag, dem 19. Februar 2015, um 19.00 Uhr  
Wo: Katharinenstraße 4, 61476 Kronberg, Hauseingang rechts in der Adlerstraße. In der Altstadt gegenüber westlich des Berliner Platzes.  
Preis: 50 € pro Person, für Beratung, Information, Druckmaterial.  
Material: 5 Liter Apfelsaft, 250 ml Olivenöl, 250 ml Zitronensaft, 250 ml stilles Wasser, 10 Gramm Bittersalz, eine Wärmflasche (Vorbereitung: zuhause, 100% Natur, 100% nebenwirkungsfrei)  
Referent: Heilpraktiker (chinesischer Arzt) Xin-Yu Chen (Absolvent der Medizinischen Universität Fujian, China)  
Kontakt: Termin vereinbaren bis 17.02.2015  
Telefon: 06173-996816 oder 0175-2795488

Frühling ist eine wichtige Zeit um unsere Leber zu reinigen. Von Geburt an nehmen wir durch ungesunde Ernährung, schlechte Luft, Medikamente ständig Gifte auf. Das überlastet unsere Leber. Darum muss unsere Leber von Zeit zu Zeit gereinigt werden. Ich berate Sie und schenke Ihnen eine gesunde Leber. Machen Sie mit!

Pflege mit Herz und Verstand  
Pflegerstation Schwester Barbara

Zum Quellenpark 10 • 65812 Bad Soden  
Telefon-Nr. 0 61 96 / 5 61 86 66  
Fax-Nr. 0 61 96 / 5 61 86 67



- Grundpflege
- Behandlungspflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Pflichteinsätze für die Pflegekasse
- Seniorenwohngemeinschaften



Zugelassen zu allen Kranken- und Pflegekassen

## Funken flogen beim Spatenstich für das neue Audi-Zentrum

**Oberursel** (ach) – Sechs Männer haben am Donnerstag unter einem Feuerwerk in der Willy-Brandt-Straße gemeinsam den ersten Spatenstich für das Audi-Zentrum des Königsteiner Autohauses Marnet vollzogen. Rund neun Millionen Euro investiert die Marnet-Gruppe in den neuen Standort im Gewerbegebiet „An den Drei Hasen“. Auf dem 12.000 Quadratmeter großen, verkehrsgünstig gelegenen Grundstück entsteht ein 4.500 Quadratmeter großer Neubau in Audi Terminal Architektur. Bis 2020 sollen dort 110 neue Arbeitsplätze entstehen.

Mit dem Spatenstich für das neue Audi Zentrum Bad Homburg/Oberursel startet die traditionsreiche Marnet-Gruppe gleichzeitig in ihr 125-jähriges Firmenjubiläum, erklärte Geschäftsführer Heinz Marnet. 1890 eröffnete Franz-Josef Marnet in Königstein eine Schlosserei und Fahrradwerkstatt, welche 1918 von seinem Sohn übernommen wurde. Im selben Jahr wurde der Betrieb NSU-Vertragshändler. Nach der Fusion von Audi und NSU 1969 und der Übernahme von Audi durch VW 1975 nannte sich Marnet Audi- und VW-Vertragshändler. 1979 wurde das Einzelunternehmen Heinz Marnet zur Autohaus Marnet GmbH & Co KG. Geschäftsführer ist neben Heinz Marnet sein Sohn Niels Marnet. Die Marnet-Gruppe ist heute mit Autohäusern an den Standorten Königstein, Bad Camberg, Wiesbaden, Bad Nauheim, Heidenheim sowie Herbrechtingen vertreten und beschäftigt über 325 Mitarbeiter.

Durch die Ansiedlung des Audi Zentrums Bad Homburg/Oberursel kommt ein weiterer Top-Player in die Region. „Mit der Wahl des Standortes Oberursel wollen wir nicht nur einen Beitrag zur regionalen Wirtschaft leisten, sondern auch helfen, das Areal ‚An den Drei Hasen‘ zu einem aufstrebenden Automobil-Zentrum für den Hochtaunuskreis auszubauen“, sagte Heinz Marnet beim Spatenstich. Der Bau gehöre zur Vertriebsoffensive der Premiummarke Audi im kaufkraftstarken Hochtaunuskreis mit den Städten Bad Homburg und Oberursel.

Die Investition spiegle die dynamische Entwicklung wider. In Oberursel sollen nicht nur die komplette Modellpalette und einige ausgewählte Sportexponate präsentiert, son-

dern den Kunden auch ein leistungsstarker Werkstattservice geboten werden. Als zertifizierter Audi R8 Partner sieht sich Marnet als „Stützpunkt für die sportliche Speerspitze von Audi.“ Gleichzeitig möchte man mit der Präsentation neuester Audi e-tron Fahrzeuge, die neue Generation der Elektroautos, das Audi Zentrum Oberursel zum führenden Standort für Elektromobilität ausbauen.

„Willkommen in Oberursel“, so begrüßte Bürgermeister Hans-Georg Brum das neue Unternehmen, das vom Königsteiner Bürgermeister Leonhard Helm begleitet wurde. Brum machte kein Hehl daraus, dass er über die neuen Arbeitsplätze hinaus auch auf Gewerbesteuererinnahmen hofft. Insbesondere freue er sich aber, dass „die Stadterweiterung gut vorangeht“. Das Kalkül, innovative Unternehmen aus der Automobilbranche anzusiedeln, gehe auf, sagte er in direkter Nachbarschaft zum Porsche-Zentrum. Die große Investition von Marnet lasse nicht nur eine erfolgreiche Entwicklung des Unternehmens erwarten, sondern sei auch ein Erfolg für die Stadt. „Keinen schöneren Start“ konnte sich Volker Link vorstellen, der die Geschäftsleitung in Oberursel übernimmt. Allein auf einer Ausstellungsfläche von 750 Quadratmetern werden im Innenraum 25 Fahrzeuge präsentiert. Im Außenbereich wird es Stellflächen für 80 Gebrauchtwagen sowie 160 Kundenparkplätze geben. Vier Direktannahmepunkte und 20 Werkstattplätze ermöglichen eine individuelle Betreuung der Kunden. Als Ziel hat man sich 700 verkaufte Neuwagen, 1.400 Gebrauchtwagen und 12.000 Werkstattdurchgänge pro Jahr gesetzt. Nachdem im beheizten Zelt die Reden gehalten worden waren, gingen die Festgäste ins Freie, um dabei zu sein, als bei fortgeschrittener Dämmerung Herbert Kaspari, Geschäftsführer von Borgers Industriebau, Olaf Bartels von der Baubetreuung Audi Region Mitte, Bürgermeister Hans-Georg Brum, Heinz Marnet, Volker Link und Niels Marnet, alle von der Geschäftsführung des Autohauses, mit dem Spaten in die Erde stachen. Ein beeindruckendes Feuerwerk machte anschließend die Umriss des 250 Meter langen Bauwerks sichtbar. Bis zum Jahresende sollen dort die ersten Kunden bedient werden.



Sie waren vor lauter Euphorie beim Spatenstich kaum zu bremsen: Herbert Kaspari, Olaf Bartels, Hans-Georg Brum, Heinz Marnet, Volker Link und Niels Marnet (v.l.)

Foto: Bachfischer

– Anzeige –

### Neues aus der Immobilienwelt

#### Immobilienmarkt 2015: Die wichtigsten Änderungen

Das vor uns liegende Jahr bringt einige Änderungen für Vermieter, Eigentümer, Mieter und Käufer. Die geplante Mietpreisbremse soll Mieter in Städten und Regionen mit wenig Wohnraum entlasten. Tritt die Mietpreisbremse wie geplant in der ersten Jahreshälfte in Kraft, dürfen Bundesländer Gebiete mit knappem Wohnraum für fünf Jahre festlegen. Dort darf die Nettokaltmiete bei Neuvermietung dann höchstens zehn Prozent über der ortsüblichen Vergleichsmiete liegen. Ausgenommen sind Neubauten und grundsanierte Wohnimmobilien. Königstein zählt nicht zu Regionen mit knappem Wohnraum.

Wer den Immobilienmakler bestellt, muss ihn künftig auch bezahlen. Meist sind dies die Vermieter. Auf sie kommt künftig zunächst eine Mehrbelastung zu. Ein guter Service mit Schutz vor zu geringen Mieteinnahmen, falscher Mieterwahl oder Leerstand der Immobilie sollte die

Zusatzkosten aber wert sein. Die Vermittlungskosten sind für ihn steuerlich absetzbar. Gemäß Energieeinsparverordnung (EnEV) dürfen Öl- und Gasheizkessel, die älter als 30 Jahre sind, nicht mehr betrieben werden. Brennwert- und Niedertemperaturkessel sind ausgenommen. In Immobilienanzeigen müssen künftig Art des Energieausweises, Energieverbrauch der Immobilie und Energieträger genannt werden. Ab dem 1. Mai werden Verstöße als Ordnungswidrigkeit mit bis zu 15.000 Euro geahndet.

Die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) hat die Zinsen für die Förderprogramme „Energieeffizient Bauen“, „Wohneigentum“ und „Altersgerechtes Umbauen“ um bis zu 0,25 Prozent gesenkt. Bauen Sie als Eigentümer eine Wohnung altersgerecht um, erhalten Sie einen Zuschuss von 5.000 Euro.

Der Autor Nicolai Friedrichsen ist selbstständiger Makler des Rhein-Main Immobiliencenter. Er berät Menschen bei etwas sehr Persönlichem: Der Veränderung ihres Wohn- und Lebensraumes. Telefon: 06174- 99 88 397. Folgen Sie ihm im Internet: [www.wohnenimtaunus.immobilien](http://www.wohnenimtaunus.immobilien)



AKTUELLES aus Glashütten

NACHRICHTEN DER WOCHE



## Abgabe-Basar in Glashütten

**Glashütten** – Am Samstag, 28. Februar, von 9 bis 12 Uhr öffnet der Glashüttener Abgabe-Basar wieder seine Pforten im Bürgerhaus Glashütten. Die Schnäppchenjagd auf viele Markenartikel kann also beginnen.

Das Basar-Team freut sich darauf, Eltern, Großeltern und Kinder begrüßen zu dürfen, die im reichhaltigen Angebot von Frühjahrs-, Sommer- und Übergangs-Bekleidung für Babies, Kinder und Jugendliche stöbern können. Das Paradies für Kinder ist wieder einmal die Abteilung Spielzeug, Kinderfahrzeuge, Bücher, Multimediaartikel etc.

Wie in den vergangenen Jahren findet am Vorabend der Vorverkauf für Schwangere (mit Mutterpass) und einer Begleitperson von 17 bis 19 Uhr statt, damit diese Zielgruppe in Ruhe einkaufen kann. Denn im Angebot ist alles rund ums Baby vorhanden – ob Erstaussstattung, Milchpumpe, Wickeltisch, Autositze, Kinderwagen oder Buggys etc.

Im Vorfeld können auch Geschenkgutscheine für den jeweils aktuellen Basar über die neue Homepage erworben werden. Wer etwas verkaufen möchte, der sollte bis Sonntag, 8. Februar, 23.59 Uhr, eine E-Mail an [basar.glashuetten@web.de](mailto:basar.glashuetten@web.de) unter Angabe seiner vollständigen Adresse und Telefonnummer, sowie der zu verkaufenden Größen und Kleidungsstücke schicken. Große Nachfrage gibt es wie immer bei den ganz kleinen Größen 50 bis 68. Die Vergabe der Nummern (innerhalb der jeweiligen Größen) erfolgt per Los. Pro Haushalt und E-Mail wird nur eine Nummer vergeben. Die Annahme der Artikel erfolgt am Freitag, 16. Februar, von 19 bis 20.30 Uhr. Weitere Informationen erfolgen rechtzeitig per E-Mail. Wie immer werden zehn Prozent des Verkaufserlöses als Spende für gemeinnützige Zwecke einbehalten. Information rund um den Basar auch unter [glashüttener-abgabebasar.jimdo.com](http://glashüttener-abgabebasar.jimdo.com).

## Am 26. April wird in den evangelischen Kirchen gewählt

**Hochtaunuskreis** – Die evangelischen Kirchengemeinden zwischen Main und Taunus stellen in diesen Wochen ihre Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl vor. In insgesamt 30 Gemeindeversammlungen, meist nach dem Gottesdienst, stehen die Männer und Frauen Rede und Antwort. Denn bei den Evangelischen bestimmen nicht die Pfarrerrinnen und Pfarrer, wo es langgeht, sondern gewählte Kirchenvorsteher. Der Pfarrer oder die Pfarrerin hat eine Stimme, wie jeder andere in diesem meist zehn- bis zwölfköpfigen Leitungsgremium.

Gewählt wird zwar erst am 26. April, aber bereits Mitte März erhält jeder Evangelische per Post ein Anschreiben, das zum Wählen einlädt und über die Wahlmöglichkeiten informiert. Das sind für die ganze Evangelische Kirche in Hessen und Nassau 1,5 Millionen Briefe für ebensoviele Menschen ab 14 Jahren. Denn auch die Jugendlichen sollen die

Leitung ihrer Gemeinde vor Ort wählen und so das Gemeindeleben mitbestimmen. Es wird Wahllokale geben wie bei jeder anderen Wahl. Auch Briefwahl ist möglich. Einzelne Gemeinden haben ganz auf die Briefwahl umgestellt und schreiben ihre Gemeindeglieder direkt an. Das Amt gilt für sechs Jahre. Für einige Aufregung hat eine Entscheidung der Kirchensynode im vergangenen Jahr gesorgt, jetzt auch Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, im Kirchenvorstand aktiv mitzuwirken. Da sie rechtlich gesehen noch nicht die Verantwortung eines Erwachsenen tragen können und dürfen, werden sie auch nicht am Wahltag gewählt, sondern in den Gemeindeversammlungen vorgestellt und mit der Zustimmung der anwesenden Gemeindeglieder für die Mitwirkung im Kirchenvorstand bestimmt. Mit dem 18. Geburtstag erhalten sie dann alle Rechte und Pflichten eines Kirchenvorstandes.

– Anzeige –

## Juristen-Tipp

### Erbrecht-Ratgeber

#### Teil 5: An Ersatzerben denken

Wer seinen letzten Willen in einem Testament niederschreibt, sollte auch Ersatzerben benennen. Ersatzerbe ist die Person, die Erbe werden soll, wenn der eigentlich benannte Erbe bereits verstorben ist oder aber die Erbschaft ausschlägt.

Beispiel: Ein Ehepaar hat zwei Kinder. Die Ehefrau ist bereits verstorben. Der Ehemann hat in seinem Testament bestimmt, dass die beiden Kinder zu gleichen Teilen erben sollen. Bei einem Verkehrsunfall sterben der Ehemann und eines der Kinder. Frage ist, wer anstelle des verstorbenen Kindes nun erben soll. Das andere Kind alleine? Der Ehepartner des verstorbenen Kindes, sofern es verheiratet war oder gar die eigenen Kinder des Kindes, also die Enkel? Das Gesetz enthält Vermutungsregeln zu der Frage, wem nun der Erbteil des verstorbenen Kindes zuwächst. Gleichwohl kann es zu Auslegungsstreitigkeiten kommen, die sehr schnell Unfrieden in eine Familie bringen. Aus diesem Grund gilt der unein-

geschränkte Rat, einen Ersatz für den primär gewünschten Erben zu bestimmen, also einen Ersatzerben. Gleiches gilt dann, wenn Sie in Ihrem Testament ein Vermächtnis ausgesprochen haben. So beispielsweise, wenn ein altes wertvolles Gemälde nicht an die eigenen Abkömmlinge als gesetzliche Erben, sondern an die Nichte gehen soll, die Kunstgeschichte studiert. Das Vermächtnis ist unwirksam, wenn die Bedachte, in diesem Fall die Nichte, im Zeitpunkt des Erbfalls bereits verstorben ist. Wenn Sie also wünschen, dass ein bestimmter Gegenstand oder ein Geldbetrag in diese Linie oder Familie fließt, müssen Sie einen Ersatzvermächtnisnehmer bestimmen.

Bereits erschienene Teile können gerne über die Kanzlei angefordert werden.

**Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus**

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht & Erbrecht

Andrea Peyerl  
Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21  
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0  
Fax. 06173 32746-20

[info@peyerl-ra.de](mailto:info@peyerl-ra.de)  
[www.peyerl-ra.de](http://www.peyerl-ra.de)



## Schulanmeldung steht vor der Tür

**Schneidhain** – Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2015/2016 steht vor der Tür.

Alle Kinder aus dem Ortsteil Schneidhain, die bis zum 30. Juni 2015 das fünfte Lebensjahr vollendet haben, können in die Eingangsstufe angemeldet werden.

Innerhalb von zwei Schuljahren werden die Kinder kontinuierlich an die unterschiedlichen Lern- und Arbeitsformen herangeführt. Die Eingangsstufe ist Bestandteil der Grundschule.

In diesem Jahr werden folgende Tage für die Anmeldung angeboten: Donnerstag,

12. Februar und Freitag, 13. Februar. Die Eltern werden gebeten, sich bezüglich eines festen Termins mit dem Sekretariat der Schule unter 06174/3743 in Verbindung zu setzen. Zur Anmeldung ist die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch mitzubringen. Die Kinder werden zu einem kurzen Gespräch mit der Schulleitung gebeten. Termine für die schulärztliche Untersuchung werden von der Schule vergeben. Kinder aus anderen Stadtteilen können ebenfalls angemeldet werden, benötigen allerdings einen Gestattungsantrag von der Stammschule.



**Tag der offenen Tür**  
am Samstag, 7. Februar 2015, von 10.00 – 15.00 Uhr

Termine für Probetage sind nach Absprache jederzeit möglich.

**Urselbach**  
Gymnasium  
Ganztagsschule

An den drei Hasen 34-36, 61440 Oberursel / Taunus  
Telefon: +49 (0) 6171 / 88 759 20  
Telefax: +49 (0) 6171 / 88 759 24  
info@urselbach-gymnasium.de • www.urselbach-gymnasium.de

## ALK stockt auf 33 Parlamentarier auf

**Königstein** – Nach der Debatte im Haupt- und Finanzausschuss am vergangenen Donnerstag hat die Aktionsgemeinschaft Lebenswertes Königstein (ALK) ihren Antrag zur Verkleinerung des Stadtparlaments geändert. Die unabhängige Wählergemeinschaft rückt von der angestrebten Verkleinerung auf die gesetzlich mögliche Mindestzahl 31 ab. Stattdessen werde nun eine Reduzierung der Zahl der Stadtverordneten von 37 auf 33 beantragt, wie dies die ALK bereits im Jahr 2010 erstmals angestrebt habe.

Zu den Befürchtungen einiger Vertreter von kleineren Fraktionen verwies die ALK-Fraktionsvorsitzende Dr. Hedwig Schlachter auf Berechnungen von Bürgermeister Leonhard Helm. Dieser hatte berechnet, dass bei einer exakten Wiederholung des Wahlergebnisses von 2011 bei der nächsten Kommunalwahl im

Jahr 2016 nach dem geltenden Berechnungsschlüssel, dem Hare-Niemeyer-Verfahren, nur die beiden großen Fraktionen Federn lassen müssten.

Während CDU und ALK bei gleichem Wahlergebnis wie 2011 je zwei Stadtverordnete weniger entsenden könnten, würden FDP, SPD und Grüne ihre Sitzzahl halten, da das Berechnungsverfahren kleinere Parteien begünstigt. Bei der Wahl 2011 entfielen auf die CDU 14 Sitze, die ALK 12, die FDP und die SPD je 4 und die Grünen 3 Sitze.

Ein kleineres Stadtparlament könne effektiver arbeiten, außerdem könne die Stadt etwas Geld sparen, so Schlachter. Während Bürgermeister Helm die Ersparnis auf 10.000 Euro taxierte, kalkulierte die unabhängige Wählergemeinschaft mit je tausend Euro pro Parlamentssitz weniger und Jahr.

Zu dem Argument, die Stadtteile wären in einem größeren Stadtparlament besser repräsentiert, verwies Schlachter auf die Nachbarstadt Kelkheim. Diese sei annähernd doppelt so groß, habe aber nur 45 Stadtverordnete. Ein Argument in Kelkheim für ein Parlament dieser Größe sei, dass es dort keine Ortsbeiräte gibt und die Stadtverordneten entsprechende Themen abdecken müssten. In Königstein dagegen hat jeder Stadtteil mit Ausnahme der Kernstadt einen Ortsbeirat, der nach dem derzeitigen Stand der Debatte für mindestens weitere sechs Jahre bestehen werde.



## Naspa unterstützt Heimatverein

**Mammolshain** – Sehr erfreut war der Heimatverein Mammolshain über seine erste Spende im vergangenen Dezember von der Nassauischen Sparkasse, Wiesbaden, in Höhe von 100 Euro anlässlich des Vereinsjubiläums 2015, in dem das 25-jährige Bestehen des Vereins gefeiert wird. Dem Verein kam die Spende gerade recht, da hiermit ein Teil der Kosten für die derzeitige Sonderausstellung „Silberhochzeit – 25 Jahre“ abgedeckt werden konnte, teilte die Vorsitzende Gertrud Hartmann mit. Die Sonderausstellung, ist noch zu den Öffnungszeiten jeweils am zweiten Sonntag im Februar und März von 14 bis 17 Uhr in der Dorfstube zu besichtigen. Es kann jedoch auch nach vorheriger Terminabsprache unter Telefon 06174/4371 ein Einzelbesuch gerne vereinbart werden.

## Miniclub am Nachmittag

**Schneidhain** – Der Miniclub im evangelischen Gemeindehaus beschreitet neue Wege. Die Treffen am 3. und 10. Februar finden abweichend erst am Nachmittag um 15.30 Uhr statt. Der Miniclub ist ein konfessionsübergreifender Treffpunkt für Kinder vor der Aufnahme in den Kindergarten sowie deren Eltern. Hier gibt es gemeinsame Aktivitäten und Erfahrungsaustausch. Interessenten können einfach mal vorbeischauen. Der Gruppenraum befindet sich neben dem unteren Eingang vom Gemeindehaus, Am Hohlberg 19.

## Helfer für Amphibien-Rettungsaktion gesucht



Amphibienhelfer gesucht!

**Hochtaunuskreis** – Wer hat Zeit und Lust, uns bei der diesjährigen Amphibien-Rettungsaktion zu unterstützen? Es werden dringend ehrenamtliche Helfer/-Innen für das Einsatzgebiet in Niederreifenberg gesucht, die sich in den Monaten März und April über einen Zeitraum von zirka sechs Wochen hinweg für die heimischen Amphibien engagieren möchten.

Gemeint sind Kröten, Frösche und Molche, welche in dieser Zeit auf dem Weg zu ihren Laichgewässern die L3025 zwischen Schmitten und Niederreifenberg überqueren müssen.

Die Aufgabe der Helfer ist es, den Tieren in dieser Zeit einen sicheren Hin- und Rückweg zu ermöglichen. Ihre Einsätze erfolgen nach einer kurzen Einweisung und von den Freiwilligen frei wählbaren Tagen frühmorgens und/oder abends (ab ca. 20 Uhr). Für einen Einsatz sollten ca. ein bis zwei Stunden eingeplant werden.

Bei Interesse sollte man sich bis spätestens 15. Februar bei Gabriele Weck unter der Rufnummer 06174/2557999 oder per E-Mail an amphibien.hochtaunus@gmail.com gemeldet haben. Informationen gibt es auch im Internet unter www.amphibien-hochtaunus.blogspot.de.



Wie das Polarlicht.  
Nur für Modebegeisterte.



**MAIN-TAUNUS**  
ZENTRUM

HESSENS GRÖSSTES SHOPPINGCENTER

# you're welcome

## Königsteiner Woche – the English page

### A big „Helau“ for the „fifth season“



Dear Reader:

Tis the season to go all out for something that you will not find anywhere else: When everything is turned upside down, when people dance and sing in the streets and give it up for people in uniform or those in costumes posing on top of elaborate floats from which candy rain descends on those waiting – you know you will have entered the „Twilight Zone“ – no better! The „fifth season“, as the Germans fondly call the carnival season. Here you will also encounter the species, that likes to adhere to customs, which at first might seem a little odd. There are lots of events which accompany the carnival season. One thing that might come in handy is to know the „battlecry“ which unites those identifying themselves with the code of the carnival. „Helau“ is what insiders say when they want to cheer at somebody. Just like the extra note for men to jot down on Thursday before Ash Wednesday, when carnival comes to an end, not to wear their best tie on that day since women will be praying on it, cutting it off as a symbol of their independence. So let yourself be taken on a fantastic ride to the German carnival, it will be memorable!

Elena Schemuth, Editor

**Königstein (el)** – The custom of celebrating carnival is widely spread in towns all over the German state of Hessen. In German these customs are called Fastnacht, Fasnacht, Fasnet, Fasching, Fastelovend, Fasteleer or „fünfte Jahreszeit“ („fifth season“), the latter referring not to the time of year but rather to the fact that there is an additional season not like any other and with rules and regulations of its very own to be dealt with and understood. In this way the Germans celebrate the time leading up to the six week long lent season which begins with Ash Wednesday and is seen by christians as the preparation phase for easter.

Carnival can have many colorful and happy faces and the way it is celebrated and which traditions are adhered to deviates from region to region and we will examine some of them that at first glance seem quite out of the ordinary, but after all, that's what it's all about! People are trying to outdo themselves because it's such a big celebration that everyone wants to be a part of.

The Taunus mountain range for example presents a big carnival parade on Sunday, February 15th, which begins at 14.11 p.m. (for further details please see our calendar of events, so you will have all the up-to-date information and chose your desired event) – and no doubt about it, repdigits as far as the time is concerned, is a typical feature for this season of looking and dressing your very weirdest and astound people with your creativity and the sheer beauty of it.

Perhaps you will decide to copy the look of Johnny Depp as seen many times in „Pirates of the Caribbean“ with matching Dreadlocks and a heavy load of charcoal eyeliner to define the mad look and make it more convincing. If you are a woman, you might want to opt for another carnival favorite, which you

ve been an eyecatcher even with your mom flaunting it at Woodstock back in the 1960's. Here's what you might go for: First things first: Hippie hair has low maintainance, so relax!

Only thing is that you might want to plait it overnight to give it a special effect. Pre-re-



Carnival meeting in Königstein.

will furnish with your very own signature: The hippie flower power style, for instance never comes out of fashion. For this one your own closet is the best bet when you're on the lookout for something special that might ha-

archive photo: Schemuth

quisite is of course a head band maybe made out of leather, which shouldn't be a problem to find. But don't overdo it! The less effort you put into it, the more natural the look with floaty skirts and flared jeans.

## ENGLISH IS SPOKEN AT THE FOLLOWING STORES:

### Accountants

BERATUNG MIT NETZ UND DOPPELTEM BODEN



DR. JOHANNES HEIDINGER  
STEUERBERATER

Herzog-Adolph-Straße 4 · 61462 Königstein i. Ts.  
phone 06174 6197770 · Fax 06174 6197771  
jh@stbkkanzlei-heidinger.de · www.stbkkanzlei-heidinger.de

### Books



Bookshop  
Thomas Schwenk

Books  
Souvenirs  
Stationery  
International Newspapers

Millennium –  
we are well worth a visit!

Mon. - Fri. 9.00 am - 7.00 pm  
Sat. 9.00 am - 2.00 pm

Hauptstraße 14 · 61462 Königstein  
phone 0 61 74 / 92 37 37  
www.millennium-buchhandlung.de

### Clothes/shoes

OPENING Sat., 31. Jan., 10.00 a.m. – 6.00 p.m.



... the difference you feel – Fitnesswear –

CajuBrasil · Kirchstraße 9 · 61462 Königstein  
phone 06174 9682525 · info@cajubrasil.de  
www.cajubrasil.de

Peekaboo

BABY AND  
CHILDREN'S FASHION  
Kirchstr. 5 · 61462 Königstein

### Crafts

Fischer

Master Carpenter  
since 1878

carpentry - glazing  
window installation  
shutters and sun protection  
burglary protection  
maintenance and repairs

Königstein, Hauptstraße 32  
www.fischer-koenigstein.de

06174 - 1345  
info@fischer-koenigstein.de

PICTURE FRAMING - GLAZING  
GROSSMANN

since 1983

Hauptstraße 47 · 61462 Königstein  
Phone 06174 - 2 12 54 · Fax 2 33 62



GUNTHER TREIBEL

tax consultant  
consultant for international tax law

We can assist you in all your german  
and international tax business

Frankfurter Straße 12a

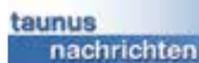
61462 Königstein

Phone: 06174. 78 90

Fax: 06174. 93 1975

info@treibel.de · www.treibel.de

www.taunus-nachrichten.de



### Car Service

autohausmarnet  
macht mobil

Sodener Straße 1-3  
61462 Königstein  
phone +49 6174 / 2993-0  
www.marnet.de

Audi SEAT

### Communication

KIESOW  
communication

Shop Königstein Mo-Fr 9:30 am - 18:30 pm  
Limburger Straße 3 Sa 9:30 am - 13:00 pm

### Cosmetics

ERICH OERDER  
KOSMETIK STUDIO

Hauptstraße 22 · 61462 Königstein  
phone: 06174 - 58 39 · www.kosmetik-oerder.de

### Restaurants/Delis

CHEZ Alex  
RESTAURANT CAFE BAR

Frankfurter Strasse 10 · 61462 Königstein  
phone: 06174 - 259 88 22  
www.restaurant-chez-alex.de

### Bank

Deutsche Bank

Sebastian Merken  
Branch Manager  
Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG  
Hauptstraße 5, 61462 Königstein/Ts., Germany  
phone +49 6174 9376-28  
Fax +49 6174 9376-44  
E-Mail sebastian-b.merken@db.com

### Clothes/shoes

shoe repair, orthotics and more ...  
at  
Schuh-Beyer  
Der Passformexperte

Klosterstraße 4 · 61462 Königstein · phone 3866

American Nail Studio for  
women and men  
ageLOC Galvanic SPA  
treatment for face & body  
3 weeks american gellack  
manicure

U. A. Nails  
and more

Hauptstraße 38 · 61462 Königstein  
phone: 06174 2599827

### Bikes

Denfeld  
Fahrräder · Radsport · Service

Fahrrad DENFELD Radsport GmbH  
Urseler Straße 67 · 61348 Bad Homburg  
phone 06172 392910 · www.Denfeld.de

### Crafts

cabinetmaker & carpenter  
Brühl GmbH

Limburger Straße 28 A · Königstein  
Reichenbachweg 1b · Falkenstein  
phone 06174/21706 · phone 06174/9685231  
E-Mail: bruehlgmbh@t-online.de

Mexican specialities  
cocktails, food, drinks,  
continuously warm kitchen  
6:00 - 12:00 pm  
open every day

Bahia  
Bar y Cantina

Limburger Straße 3  
61462 Königstein  
06174 / 93 39 39

Günter Ernst  
- MEN'S FASHION -  
- TAILORED GARMENTS -

HAUPTSTR. 18 · KÖNIGSTEIN · PHONE 16 60

Bürgerstollen  
restaurant

Bürgerstollen 1 · 61476 Kronberg  
phone: 06173 - 96 36 20

# EVENTS

**Königstein Women's carnival party** not only for women – men wearing a costume are also welcome! Friday, February 6th, 19.31 p.m., Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Straße 3.  
**Picture book hour** Catherine Luinsland tells a picture book story in English and German. All children three years and older are invited. Tuesday, February 10th, 16.15 p.m. Public library Königstein, Wiesbadener Straße 6.  
**Carnival for kids**, Sunday, February 8th, 14.11 p.m., Haus der Begegnung, Games, fun and surprises are waiting for the kids

**Kronberg Carnival sessions with the Kappenklub Kronberg: „Ladies night“.** Friday, January 30th, 20.11 p.m. and **carnival meeting**, Saturday, January 31st, 19.11 p.m. – both held at the town hall of Kronberg.  
**Carnival meeting with the „KV 02 Oberhöchstadt** on Friday, February 6th, and Saturday, February 7th, both 19.31 p.m., Haus Altkönig.  
**Carnival Parade** through Oberhöchstadt, Tuesday, February 17th, 14.31 p.m.

**Kelkheim Carnival meeting**, Fischbacher Carneval-Verein, Saturday, January 31st, 19.31 p.m., community centre, Fischbach, Rathausplatz 3.  
**Carnival meeting for kids** Turn- und Sportgemeinde Münster e.V., TSG Hall, February 1st, 15.31 p.m.  
**Carnival meeting**, AKK Kelkheim carnival club, Freitag, February 6th, 19.31 p.m., parish centre St. Franziskus

# you're welcome

## Königsteiner Woche – the English page



## A big „Helau“ for the „fifth season“: Carnival in the region

Carnival really is the season for colorful celebrations of all kind and a public festival which also – and one should see it that way – helps to boost tourism. Another important side effect being that it serves as an important economic factor in the various towns and cities where it is celebrated. Parades and costume balls create a great atmosphere. The season officially begins on November 11th at 11.11 a.m. Colorful fool's caps with little bells are worn by the „Council of Eleven“ which come together to plan the events for the upcoming festivities.

**Many events in the Taunus**  
 One of the highlights if you are a woman is the women's carnival which is traditionally celebrated on Thursday before Ash Wednesday – also in Königstein and the surrounding cities. Let's take a look at the Königstein version of women's carnival and save the date, although this one is a bit earlier and not on a Thursday but on Friday, February 6th, commencing at 7.31 p.m. at the „Haus der Begegnung“, Bischof-Kaller-Straße 3 in Königstein. All guests should be seated by 7 p.m. Tickets can be purchased for 11 Euro at the door. There is also a very own story to the women's carnival and customs to go along with it. Women raid the town halls and cut the ties and shoelaces that men are wearing.

Check out this party: the big carnival meeting of the carnival club „The Plaschis“ on Saturday, January 31th, also at the „Haus der Begegnung“ where guests wear costumes and where the carnival orator is one of the central features giving this event it's local character. The orators job is quite simple but yet complicated at the same time. He has to do a balancing act, since he has been juggling down all local events of the past year, sometimes making those active in community

politics look rather ridiculous and commenting on their achievements, which can actually be seen as harmless satirical critique on the political order whilst defining the local identity. But this is where tact comes in: A talented orator has to make his point but do it in a charming, non-offensive way, so that the message is relayed but no one is harmed by his harsh words.

For the moment he will be the one who makes sure that everything anyone ever believed about local politics and issues is turned upside down. This can be very challenging for those chosen to stand up in front of the crowd as orator, but mainly those are chosen who have solid experience in this field to show for themselves?

**Carnival is fun at any age**  
 So for the young ones, it is often a big pair of shoes to fill, and more often than not it is the case that less and less young people can identify themselves with the traditions of the carnival which they think are outdated.

Of course the young ones love to celebrate and will come to the parties if called for but as soon as that means offering some spare time to help set up the stage or take up any other task, it will be difficult to find volunteers.

**Rose Monday as culmination of carnival**  
 But let's get back to the sunny side of the whole thing. One thing that has to be mentioned is Rose Monday which is the culmination of the celebrations with marching bands, dancers, and floats parading down the streets, throwing confetti, sweets, and toys.



The elaborate floats often show caricatured figures mocking politicians and other personalities, as you will see for yourself at the Taunus Carnival Parade.

You will see hundreds of Taunus residents dressed-up, flocking the streets every year to watch this spectacle. Also make sure to scream „Helau!“ when you see the floats going by because that's the so called clue for the people on board to throw candy on the streets which little clever children tend to collect in the plastic bags which they brought along just in case that there will be candy raining. But be aware!

**Carnival parades with political message**  
 They don't only throw candy but also all sorts of other random goodies, some of them being frisbees or little plastic beach balls. But please be advised ahead of time to wear something extremely warm underneath your costume whilst lining the streets watching the parade! Otherwise, before you know it, you will be out of the office the next day, fighting a bad cold, which nobody really wants.

**On Ash Wednesday carnival is over**  
 On Shrove Tuesday, costume balls are held all over Germany, while the quiet Ash Wednesday marks the end of the frenzied fun. „There is nothing more serious than the carnival season“; sounds confusing and like a contradiction in itself? Well, of course it is! It's the season to have fun, sometimes on command if it must, but as soon as someone questions the legitimacy of it all, of the customs, of the whole bit, you are counted out!

The best thing to do is to just be a good sport and go along with it. Although what also has to be said, is that there are, indeed, quite a few people who try to escape the whole experience every year, and unfortunately are on holiday when the fun starts. They will have missed out, is what carnival enthusiasts would say, and they are right!



archive photos: Schemuth

### ENGLISH IS SPOKEN AT THE FOLLOWING STORES:

### ENGLISH IS SPOKEN AT THE FOLLOWING STORES:

**Restaurants/Delis**  
**Come and taste our selected wines**  
 From «Petit Château» ... to «Premier Cru»  
 Unique choice from all over France  
 More than 150.000 bottles  
 2 tasting-areas  
 Kalthaus-Park-Str. 5 · Camp Phoenix · 06196-9987794  
 65524 Schwabach/Ts. frankfurt@bordeaux-wein-direkt.de

**Restaurants/Delis**  
**coffe and pastry shop Kreiner**  
 Owner: Paul Kiefer  
 Hauptstraße 10  
 61462 Königstein  
 Phone 0 61 74 - 10 24 · Fax 061 74 - 18 50  
 www.cafe-kreiner.de · E-Mail: suesses@cafe-kreiner.de

**Driving School**  
**Fahrschule Hochtaunus**  
 Inh. Markus Leinberger  
 Wiesbadener Straße 42 · 61462 Königstein  
 phone 06174 2577871 · mobile 0162 6666366  
**www.fahrschule-hochtaunus.de**

**Gardening**  
**garden design**  
 owner: Stéphane Monthuley  
 Dirk Hofmann  
 • landscaping • gardening • planting  
 • natural stone design  
 Falkensteiner Straße 11 · 61462 Königstein · Fax: 25 94 52  
 ☎ 06174 259451 · www.mon-jardin-gartengestaltung.de

**Medical Care**  
**Dr. med. Thomas Hollubetz**  
 specialist for gynaecology & obstetrics  
 Kirchstraße 9 · 61462 Königstein  
 phone 06174 1444 · www.dr-hollubetz.de  
 ask for appointment  
 center for hormon-replacm.therapy  
 high frequ.sono - osteoporosis-diagnosis  
 acupuncture - preventive medicine  
 pregnancy preventive  
 consultation for children & young people  
 house care

**Opticians**  
**Auge & Ohr**  
 Optikstudio  
 Friedrich-Ebert-Strasse 4  
 61476 Kronberg  
 phone 0 61 73 - 51 55

**Printing**  
**Druckhaus Taunus**  
 GmbH  
 Siemensstr. 23  
 65779 Kelkheim (Taunus)  
 phone 06195 9794-0  
 Fax 06195 979420  
 info@druckhaus-taunus.de · www.druckhaus-taunus.de

**TV/Hifi**  
**TV-SERVICE**  
**REIMUND KILB**  
 Satellite - Cable TV  
 Wiesbadener Str. 88  
 61462 Königstein  
 Phone 06174.4939

**wine, international beef, poultry, organic food**  
 free parking  
 open until 9 pm  
**E-note**  
 Limburger Strasse 48 · 61462 Königstein

**Miro's Ristorante**  
 Falkensteiner Straße 28  
 06174 99 83 - 42  
 www.miros-ristorante.de

**Dry Cleaning**  
**Dry cleaning at its best**  
 TEXTILPFLEGE Königstein im Taunus  
**ADRETT** Klosterstraße 4  
 Brändle Vater GbR phone 0 61 74 / 39 52

**Interior/design**  
**möbel fischer**  
 GmbH  
 The expert for sophisticated residences in Kelkheim  
 Residential center · kitchen studio  
 Hornauer Straße 12 · 65779 Kelkheim/Ts.  
 phone 0 6195 / 9954-0 · fax 0 6195 / 66134

**Medical Care**  
**Private Practice for Obstetrics and Gyneecology**  
**Dr. med. Dieter Spranger**  
**Dr. med. Gesine Mistry**  
 61462 Königstein  
 Hauptstraße 19 (pedestrian zone)  
 Phone: 06174 - 13 20  
 www.privatpraxis-spranger.de · praxis@privatpraxis-spranger.de

**Opticians**  
**ocular optics · contact lenses**  
**OPTIK PREU**  
 owner: Wolfgang Pöhlemann  
 Hauptstraße 21 · 61462 Königstein  
 phone 0 61 74 / 22777 · info@optikpreu.de

**Real Estate**  
**global.remax.com**  
 Call us first! Your local and english speaking  
**RE/MAX Agents** –  
 Königstein & Hofheim  
**0049 174 3845541!**

**Undertaker**  
**Pietät Brühl**  
 Limburger Straße 28 A · Königstein  
 Tel. 06174/21706  
 Reichenbachweg 1b · Falkenstein  
 Phone 06174/9685231  
 E-Mail: bruehlgbmh@t-online.de

**Fiorentino**  
 fine italian restaurant  
 Falkensteiner Straße 1 · 61462 Königstein  
 phone: 06174/25 68 98 · www.fiorentino-ristorante.de  
 monday to sunday 10.30 am to 12.00 pm

**Restaurant**  
**Trattoria da Toni**  
 Hauptstraße 27 · Königstein  
 Phone: 06174 9102834

**Gardening**  
**LANDSCAPING**  
**WINTER-SERVICE**  
 65835 LIEDERBACH  
 ☎ 06196/774660  
 www.elbe-gala.de

**Medical Care**  
**Joachim A. Grabe**  
**Private General practitioner**  
**Family medicine | Sports medicine**  
 Kirchstraße 9 · 61462 Königstein  
 phone 06174 - 3716 · www.ja-grabe.de · info@ja-grabe.de

**Medical Care**  
**GYNAECOLOGY PRACTICE**  
**Dr. med. Stefanie Seelig**  
 Women's Health for all ages: Youth / Pregancy / Menopause  
**Well woman Check**  
 • Fertility Problems, Hormons • 3D/4D Ultrasound  
 • Certified breast diagnostic • Bladder problems  
 • Gynaecologic Surgery for outpatient and clinic  
 Königsteiner Straße 55  
 65812 Bad Soden a. Ts.  
 phone 0 6196 - 95 39 630  
 info@praxis-seelig.de  
 www.praxis-seelig.de

**Photographer**  
**Fotografinkönigstein**  
 mobile: 01577 5776234  
 phone: 06174 910192  
 email: andrea@fotografinkoenigstein.de  
 www.fotografinkoenigstein.de

**Sports**  
**Sportpark**  
 Königstein  
**THE FITNESSCLUB**  
**PHONE: 06174-932100**  
 Falkensteiner Straße 28 | 61462 Königstein  
**www.sportpark-koenigstein.de**

**Funeral Directors**  
**Fischer**  
 family business since 1878  
 Königstein, Hauptstraße 32  
 ☎ 06174 - 1345  
 www.fischer-koenigstein.de  
 all funeral formalities  
 national and international burials  
 all religions and funeral forms  
 info@fischer-koenigstein.de

**DAS KÖNIGSTEIN**  
 Gastronomie  
**meat, sausages, cheese, antipasti,**  
**rich wine assortment, fine selection**  
 Hauptstraße 9 · 61462 Königstein · Phone: 06174 2567158

**Falkenstein · Falkenstein · Falkenstein · Falkenstein**  
**Zum Schorsch**  
 traditional german and greek cuisine  
 Am Bornacker 3 · Königstein · phone 06174/25 68 08  
 www.gaststaette-zum-schorsch.de  
 Falkensteiner Kreisell right hand

**Gartenbau**  
**Lebensbaum**  
 Wiesbadener Straße 167  
 61462 Königstein/Taunus  
 phone 061 74 / 210 35  
 creative gardening and renovation  
 for over 25 years

**Henke-Physio**  
 centre for physical therapy and osteopathy Königstein  
 Limburger Straße 3  
 61462 Königstein  
 info@henke-physio.de  
 Phone: 06174 - 96 39 38  
 Fax: 06174 - 96 39 22  
 www.henke-physio.de

**We care - you smile!**  
 Dental Office - Dentist Sebastian Manns  
 Specialist in Endodontics & Esthetic Dentistry  
 Herzog-Adolph-Str. 4  
 61462 Königstein  
 Telephone: 06174 - 21537  
 www.zahnarzt-manns.de  
 info@zahnarzt-manns.de

**Printing**  
**newspapers · flyers**  
**ORD**  
 • brochures and more ...  
**OBERHESSISCHE ROLLEN-DRUCK GmbH**  
 Ernst-Diegel-Straße 12 · 36304 Alsfeld  
 phone: (0 66 31) 96 90 93 · Fax: (0 66 31) 96 90 98  
 info@ord-gmbh.de · www.ord-gmbh.de

**TV/Hifi**  
**MUTSCHALL**  
**WWW.MUTSCHALL-OHG.DE**  
 Wiesbadener Straße 2 .... 61462 Königstein



## SPD: Aspekt „Mensch“ bei der Flüchtlingshilfe im Vordergrund

**Königstein** (el) – Es war ein Neujahrsempfang der Königsteiner SPD, der diesmal in einem etwas anderen Gewand daherkam und nicht allein deswegen auf große Resonanz – auch bei den Mitgliedern der anderen im Stadtparlament vertretenen Fraktionen – stieß. Rund um einen in der Farbe Rot eingedeckten Stehtisch hatte SPD-Ortsvereinsvorsitzende Dr. Ilja-Kristin Seewald zwei weitere „Power-Frauen“ versammelt. Zu ihrer Rechten die evangelische Pfarrerin Katharina Stoodt-Neuschäfer der Immanuelgemeinde und zu ihrer Linken die Kreisbeigeordnete Katrin Hechler. „Es liegt an diesen beiden Personen, dass das Haus so voll ist“, stellte die SPD-Ortsvereinsvorsitzende bescheiden fest und das obwohl es in den Reihen der SPD durchaus Grund für Optimismus gibt: Nicht ohne Stolz darf man Nachwuchs aus den eigenen Reihen vermelden in Form der Jusos, die sich in Königstein neu gegründet haben und auch beim Empfang präsent waren.

Zuwanderung und Integration – vor diesem Hintergrund wollte man auch eine Diskussion mit den beiden Gastsprecherinnen einläuten, die den Blick auch auf die aktuelle Perspektive vor Ort lenken sollte. Denn Königstein steht am 9. Februar vor einer wichtigen Aufgabe: Es gilt, zusätzliche 25 Flüchtlinge in der Kurstadt aufzunehmen. In der jüngsten Vergangenheit war die Unterbringung der Neuankömmlinge immer wieder diskutiert worden. Sogar einen Aufruf nach Verfügungstellung von privatem Wohnraum hatte man bei der Stadt lanciert. Allerdings stellt sich die Wirklichkeit anders dar. Dieser Weg wird nicht gangbar sein, da unbezahlbar. Eine viel diskutierte Variante ist die Unterbringung Am Kaltenborn. Und bis dort ein Modulbau errichtet werden kann, wie es der Hochtaunuskreis bereits praktiziert, werden die neuen Flüchtlinge dann wohl auf dem ehemaligen Gasselink-Gelände untergebracht, auf jenem Areal, das als neues Betriebshofs-Domizil seit geraumer Zeit diskutiert wird und Pläne hierfür doch immer wieder nicht zur Realisierung kamen, was letzten Endes zum großen Teil mit den städtischen Finanzen begründet werden dürfte.

Doch zurück zum Neujahrsempfang und dem sich daraus ergebenden Novum, eine spannende Diskussion, die auch viele ethische und philosophische Fragen aufwarf. Vor 14 Jahren habe sich bereits Alt-Bundespräsident Johannes Rau mit der Frage beschäftigt, wie Menschen unterschiedlicher Kulturen in Deutschland gemeinsam leben könnten. Seine Schlussfolgerung: Dazu bedürfe es einer gemeinsamen Vorstellung und klarer Grundwerte. Gedankengänge, die heute aktueller denn je erscheinen und Eingang in unsere „Willkommens-Kultur“ finden sollten, sagt Pfarrerin Stoodt-Neuschäfer, die dem Freun-



Die Flüchtlinge, die auf die Städte und Kommunen im Hochtaunuskreis verteilt werden, kommen, um zu bleiben. Auch das wurde herausgearbeitet im Verlauf der Diskussion beim SPD-Neujahrsempfang mit Pfarrerin Katharina Stoodt-Neuschäfer (v.li.), Dr. Ilja Kristin Seewald, SPD-Ortsvereinsvorsitzende und Kreisbeigeordnete Katrin Hechler (SPD). Foto: Schemuth

deskreis Asyl vorsitzt, der sich aus vielen engagierten Bürgern und auch städtischen Mitarbeitern zusammensetzt, um viele Aspekte rund um die Aufnahme der Flüchtlinge besser koordinieren zu können. Und genau aus dieser Erfahrung heraus, die bereits im Umgang mit den bereits über 20 in Königstein residierenden Asylbewerbern gemacht wurde, machte Stoodt-Neuschäfer bewusst einen Abstecher in das Deutschland der 70er-Jahre, als man viele Gastarbeiter, beispielsweise aus Italien, aufgenommen habe. Damals habe sie als junge Frau die Aufgabe gehabt, im Rahmen ihrer „Konfi-Freizeit“ diese Gastarbeiter zu interviewen. Und schon damals habe sie das zu Tage gefördert, was heute schnell mal über die Asyldebatte vergessen werde: Die Neuankömmlinge, denen noch mehr folgen würden, müssten vorrangig unter dem „Aspekt Mensch“ gesehen werden, die Heimat wollen und Nachbarn brauchen, die sie herzlich aufnehmen.

Um die Integration zu erleichtern, die ja auch in Königstein durch den Ausländerbeirat Königstein und dessen Vorsitzende Maryam Javaherian vorangetrieben wird, hat der Freundeskreis Asyl gute Erfahrungen mit dem „Mentorenprinzip“ gemacht. Auch Katrin Hechler hält viel von diesem Modell, das Ängste überwindet, die ersten Schritte in einem fremden Land allein gehen zu müssen. Die 13 Städte und Gemeinden im Hochtaunuskreis hätten bereits viele Menschen aufgenommen und es werden noch mehr. 1.000 Flüchtlinge leben derzeit im Kreis, zum

Jahresende werden es doppelt so viele sein. Auf Königstein werden Ende 2015 etwa 150 Asylsuchende verteilt sein. Auch das sollte kein Problem sein, sagt die Kreisbeigeordnete zuversichtlich, denn so groß und unverhältnismäßig sei der neuerliche Zuwachs nicht. Schließlich liegt bereits jetzt der Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund im Hochtaunuskreis bei 15 Prozent. Dazu sollte man nicht alle Ängste auf die Flüchtlinge projizieren, so Hechler, die vor allem auch von viel Hilfsbereitschaft im Hochtaunuskreis berichten konnte. Und auch über einen weiteren Aspekt sollte man sich im Klaren sein: Diese Menschen suchen eine Heimat und für viele von ihnen wird Deutschland keine Zwischenstation bleiben, sie werden hier leben. Die Aufnahme der Flüchtlinge muss natürlich auch finanziert werden und hier sind die Hilfen vom Land nicht gerade großzügig und das obwohl das Land die Hilfen um 15 Prozent erhöht habe. Aber bei einer Leistung von derzeit 7,70 Euro pro Person und Tag, um Dinge wie Warmwasser, Strom und Gesundheitskosten decken zu können, ist das wahrscheinlich eher der berühmte Tropfen auf den heißen Stein, der hier nicht wirklich weiterhilft. Auch die soziale Betreuung gilt es zu bewerkstelligen.

Hier sei die Stadt Königstein, auch durch das Mitwirken des Freundeskreises Asyl, gut aufgestellt. Gibt es diesbezüglich Wünsche? Die vertrauensvolle Kommunikation in die Stadt hinein muss stimmen, da sind sich alle einig. Auf diese Weise können viele wichtige Kon-

takte aufgebaut und intensiviert werden. Im Grunde müsste es so etwas wie ein kommunales „rotes Telefon“ für die Asylbewerber geben, regte die Pfarrerin an, die angesichts der am 9. Februar zu erwartenden Neuankömmlinge interessierte Bürger dazu aufruft, sich als „Paten“ zu engagieren. Laut Horst-Günther Falkenhahn, der diese Aufgabe seitens des Freundeskreises Asyl koordiniert, würden vor allem noch Männer gesucht, die so etwas übernehmen könnten, da sich unter den Asylsuchenden neben Familien auch einige junge muslimische Männer befänden. Zwei bis drei Stunden in der Woche müssten diese „Lotsen in das Leben“ dafür aufwenden, damit der Sprung hinein in unsere Kultur ein wenig leichter wird. Dies ist vor allem auch vor dem Hintergrund des sozialen Gefälles im Hochtaunuskreis ein wichtiger Auftrag.

Um uns herum wird diskutiert, was noch verkräftbar in puncto Asylaufnahme ist. Muss befürchtet werden, dass im Hochtaunuskreis die Stimmung kippt? Pfarrerin Stoodt-Neuschäfer glaubt das nicht und setzt weiterhin auf das Patensystem vor Ort und Deutschunterricht als wichtige Faktoren für eine gelungene Integration. Ein weiterer wichtiger Punkt: Auch jene Menschen im Hochtaunuskreis, die sozial schwach seien, dürften über die Asylbewerber-Problematik nicht vergessen werden, sagt Hechler. Man dürfe den Blick auf alle nicht verlieren, das mache eine gute Sozialpolitik aus. Die Kreisbeigeordnete sieht in dem Ganzen auch eine Riesenchance, voneinander lernen und profitieren zu können und hat beobachtet, dass man hier vor allem von unseren Kindern lernen könne, die so etwas mitunter unverkrampfter und lockerer hinbekämen als wir selbst. Ängste müssten also abgebaut und nicht geschürt werden, waren sich die Diskussionsteilnehmer einig. Menschen annehmen, die anders sind als man selbst. Darum geht es. Intoleranz könne nur dort wachsen, wo es nicht gelinge. Ängste und Vorurteile abzubauen. Eine erste, wichtige Anleitung hierzu ist in unserem Glauben verankert. Im Neuen Testament werde der christliche Wert aufgerufen, Fremde willkommen zu heißen. Und dafür gibt es bereits in Königstein viele positive Beispiele. So spielen seit Mitte des Jahres einige Asylbewerber Fußball in Schneidhain, sie halfen beim Königsteiner Burgfest mit und sind beim Burgfestumzug mitgelaufen.

Alle zu einem gemeinsamen Fest einzuladen, auch dies habe sich als hervorragender „Eisbrecher“ erwiesen, sagt die Pfarrerin. Auch ein „Asylcafé“ als Treffpunkt gebe es bereits. „Einiges klappt schon gut in Königstein, wir brauchen Akzeptanz“, sagt SPD-Fraktionsvorsitzender Thomas Villmer und Freiherr Alexander von Bethmann (FDP) fasst zusammen: „Wichtig ist, was wir selber tun.“

## „Gesundes Leben – die Perspektiven“

**Königstein** – Am Montag, 2. Februar, ist Professor Dr. med. Ulf Müller-Ladner mit einem Vortrag über neuere Entwicklungen und Perspektiven des medizinischen Fortschritts zu Gast beim Königsteiner Forum

Das Immunsystem ist eines der zentralen „Organsysteme“ des Körpers, das aber, wenn es auf Abwege kommt, zu einem sehr gefährlichen Gegner werden kann. Aus diesem Grund führen Fehlfunktionen des Immunsystems in der Regel zu Erkrankungen die den Menschen in seiner Gesamtheit beeinträchtigen, auch wenn nur einzelne Körperteile und Organe führend betroffen sind. In den vergangenen Jahrhunderten führten diese Erkrankungen in der Regel zur Invalidität oder zum Tode.

Die Fortschritte des Wissens um die Immunologie des menschlichen Körpers ermöglichen aber, die überschießende Aktivität des Immunsystems auf ein normales Maß zurückzuführen und den Erkrankten ein fast normales Leben zu ermöglichen. Die neuesten Entwicklungen erlauben sogar, die Techniken des körpereigenen Immunsystems so zu nutzen, dass auf eine biologische Weise die schädlichen Moleküle und Stoffwechselwege mindestens eingedämmt, in besonderen Fällen sogar „einfach abgeschaltet“ werden können. Die Erkrankungen, um die es hier geht, sind dabei jedem wohl bekannt, denn mit einer Häufigkeit von bis zu mehreren Prozent der Bevölkerung ist praktisch jede Familie davon früher betroffen: das Spektrum reicht von Fiebersyndromen bei Kindern über den Lupus erythematodes bei jungen Erwachsenen hin zum klassisch entzündlichen Gelenkrheuma

oder sogar der uralten Gicht. Sieht man schon etwas von den medizinischen Fortschritten im täglichen Leben? Auf jeden Fall, man braucht nur langjährige Mitarbeiter der Pflege fragen: die Rollstühle befinden sich auf der Überholspur! Professor Dr. med. Ulf Müller-Ladner ist ärztlicher Direktor der Abteilung Rheumatologie und Klinische Immunologie der Kerckhoff-Klinik Bad Nauheim und seit Januar 2015 für zwei Jahre Präsident der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie. Nach dem Medizin-Studium an der Universität Tübingen und Stationen an den Universitätskliniken Ulm und Regensburg ging er für ein Postdoctoral Fellowship and die University of Alabama at Birmingham. Anschließend kehrte er nach Regensburg zurück, wo er über das Thema „Die rheumatoide Arthritis: Molekulare und zelluläre Interaktionen im Synovium“ habilitierte und bis 2004 als Oberarzt Klinik und Poliklinik für Innere Medizin I tätig war. Der Vortrag beginnt wie immer um 20 Uhr in den Räumen der Frankfurter Volksbank in Königstein.

## TSV-Volleyballabteilung sucht noch Mitspieler

**Königstein** – Die Volleyball-mixed-Gruppe, die jeden Dienstag von 20 bis 22 Uhr in der Sporthalle am Taunusgymnasium spielt, sucht noch Zuwachs. Jedes Alter ist willkommen, etwas Spielerfahrung sollte vorhanden sein. Jeder kann einfach vorbeikommen und mitspielen. Info unter [www.neuesache.de/volleyball](http://www.neuesache.de/volleyball) oder mobil unter 0172/3792479.

## Schon 50.000 Stolpersteine in Europa

**Königstein** – Der Aktionskünstler Gunter Demnig hat am 11. Januar 2015 in Turin den europaweit 50.000. Stolperstein verlegt. Dieser erinnert an die 60-jährige Eleonora Levi, die am 8. März 1944 aus einem Krankenhaus geholt und am 10. April 1944 in Auschwitz ermordet wurde. Das berichtete Demnig im Gespräch mit einem Mitglied der Königsteiner Initiative Stolpersteine. Aus Turin seien nach Angaben des Museums für den Widerstand rund 24.000 „Politische“ wie Widerstandskämpfer sowie 4.000 jüdische Opfer deportiert und ermordet worden.

In Königstein wird Demnig am 13. März vor dem Haus Hauptstraße 24 auch einen Stolperstein zur Erinnerung an Albert Cahn verlegen, der am 1. September 1942 nach Theresienstadt deportiert und am 23. Januar 1943 nach Auschwitz gebracht wurde.

Der 1988 geborene Albert stammte aus einer lange in Königstein ansässigen Familie. Im 1. Weltkrieg war er Soldat, erlitt in Russland einen Schenkelschuss und war lange in einem Gefangenenlager in Sibirien. Wann Cahn aus dem Krieg zurückkehrte, ist unklar. Wegen seiner Kriegsverletzung erhielt er bis 1942 eine Kriegsbeschädigtenrente.

Die Verletzung bewahrte ihn im November 1938 davor, wie die anderen jüdischen Männer aus Königstein in sogenannte Schutzhaft genommen und nach Buchenwald deportiert zu werden.

1940 wickelte Cahn seinen Lederwarenhandel zwangsweise ab. Die damit verbundenen Einnahmen mussten von den Handelspartnern

auf ein Sicherungskonto eingezahlt werden, über das Cahn nicht frei verfügen durfte. Wie viele andere hatte er sich um eine Auswanderung bemüht. In einem Schreiben an die Königsteiner Ortspolizeibehörde teilte er am 24. Mai 1940 mit, diese sei jedoch bisher an seiner Kriegsbeschädigung gescheitert.

In Auschwitz verliert sich die Spur von Albert Cahn. In diesem größten Vernichtungslager der Nazis wurden mindestens 900.000 Menschen nach ihrer Ankunft nicht registriert, sondern unmittelbar zu den Gaskammern gebracht.

Vor dem Haus Hauptstraße 24 wird auch ein Stolperstein für Alberts Onkel Maier Cahn verlegt, der 1851 in Königstein geboren wurde. Seine Frau Emilie starb 1910 im Alter von 54 Jahren und wurde auf dem Jüdischen Friedhof Falkenstein beerdigt. Maier Cahn war von 1903 bis 1921 Kultusvorsteher der jüdischen Gemeinde. Er war Kaufmann, besaß Aktien und Grundstücke in Königstein, Schneidhain und anderen Orten. Ab Dezember 1938 konnte er gemäß der „Verordnung über den Einsatz jüdischen Vermögens“ nicht mehr frei über seinen Besitz verfügen.

Im November 1939 musste Maier Cahn im Alter von 88 Jahren nach Frankfurt ziehen. Für ihn, der sein ganzes Leben in Königstein im eigenen Haus gewohnt hatte, war dies ein großer Bruch. Ohne die Judenverfolgung der Nazis hätte er bis zu seinem Tode zuhause leben können. Laut Mitteilung seiner Schwester Elise Heymann starb Maier Cahn am 2. Oktober 1940 im Alter von 89 Jahren in Frankfurt.

# Fit für die besten Jahre – jetzt mit Ihrem Training bei Opti Mum starten

– Anzeige –

Nutzen Sie den Schwung des neuen Jahres und starten Ihr ganz persönliches Trainingsprogramm bei Opti Mum

**Körperliches Wohlbefinden und Gesundheit** hängen wesentlich vom Zustand der Muskeln ab. Die Muskeln tragen uns ein Leben lang, indem sie wichtige Halte- und Stützfunktionen erfüllen. Wir zeigen Ihnen, wie Sie konsequent Ihre Muskulatur trainieren können. Denn mit einem gestärkten Muskelapparat fällt es Ihrem Körper viel leichter, den Anforderungen des Alltags zu trotzen.

**Gut aufgehoben fühlen – mit drei persönlichen Trainerstunden starten wir mit Ihnen gemeinsam**

Im Unterschied zu vielen anderen Einrichtungen legen wir auf eine hochqualifizierte Betreuung besonders großen Wert. Nach Bewertung Ihrer aktuellen körperlichen Fähigkeit und den indivi-

duellen Trainingszielen wird Ihr persönlicher Opti Mum Trainingsplan aufgestellt. Fachkundige Trainer zeigen Ihnen die Funktionsweise der einzelnen Geräte und nehmen sich Zeit, um Ihnen die praktische Handhabung und die theoretischen Grundlagen des Trainings persönlich zu erläutern. So starten Sie sicher Ihr Training für mehr Gesundheit.

**Qualifizierte Betreuung**

Nach jeweils 15 Trainingseinheiten haben Sie Anspruch auf einen **persönlichen Termin** mit einem Trainer, um Ihren Trainingsfortschritt zu besprechen und das Trainingsprogramm neu anzupassen. Auch auf der Trainingsfläche finden Sie jederzeit qualifi-

zierte Ansprechpartner, die mit kompetenter Beratung und einem Lächeln für Sie da sind. So macht das Training gleich noch einmal so viel Freude.

**Qualitätsversprechen**

Probieren Sie das Opti Mum Training doch einfach mal aus. Sollten Sie innerhalb der ersten drei Monate\* mit der Qualität unserer Dienstleistung nicht zufrieden sein, können Sie ohne Angabe von Gründen kündigen.

**Testen Sie sich und uns und vereinbaren Sie ein kostenloses Probetraining – wir freuen uns auf Ihren Besuch.**



\* Aktion gültig bis 28.2.2015



Tabakmühlenweg 26 • 61440 Oberursel  
Tel. 0 61 71-70 88 75 • [www.opti-mum.de](http://www.opti-mum.de)

# Bauen & Wohnen



## VPB: Sorgfältige Abdichtung des Neubaus hilft gegen Radon

Radon ist ein natürliches Gas, das beim Abbau von Radium im Erdreich entsteht. Auf seinem Weg nach oben dringt es durch undichte Bodenplatten in Häuser ein und reichert sich dort zu ungesunden Konzentrationen an: Radon wird heute für einen Teil der Lungenkrebserkrankungen in Deutschland verantwortlich gemacht. Das Bundesamt für Strahlenschutz geht von jährlich 1.900 Menschen aus, die an Lungenkrebs in Folge von Radon sterben. Radon ist damit der größte umweltbedingte Risikofaktor für Lungenkrebs und sollte nicht auf die leichte Schulter genommen werden, rät der Verband Privater Bauherren (VPB). Unter Experten ist die Gefahr bekannt. Laien, und das sind die meisten Bauherren, wissen selten, ob es sie betrifft.

„Radon gibt es überall in Deutschland“, erläutert Dr.-Ing. Hartmuth Brunzel, Bausachverständiger und Leiter des VPB-Büros Dresden. „Entscheidend ist jeweils die Konzentration und die ist in einigen Regionen besonders hoch.“ So zum Beispiel im Erzgebirge im südlichen Sachsen, ebenso im Bayerischen Wald, im Voralpenland und in der Region nördlich von München, des Weiteren im Thüringer Wald und im südlichen Schwarzwald. Erhöhte Radonkonzentrationen treten aber auch im hohen Norden auf, rund um Kiel und zur dänischen Grenze hin. Auch die Region zwischen Mainz und Trier ist unter Experten als Gebiet mit erhöhten Radonkonzentrationen bekannt. „Verbindliche Richtwerte gibt es noch

nicht“, erläutert Dr. Brunzel. „Experten gingen bislang davon aus, dass Konzentrationen bis zu 200 Becquerel pro Kubikmeter Raumluft im Neubau unproblematisch sind und etwa 400 Bq/m<sup>3</sup> im Altbau.“ Demnächst sollen in Europa die Radonschutzregelungen in den nationalen Strahlenschutzvorschriften geregelt werden. Dort, wo Radon eine Rolle spielt, wird es beim Bauen bereits entsprechend berücksichtigt. „Im Bereich Dresden beispielsweise sind Radongutachten in verschiedenen Baugebieten verbindlich vorgeschrieben. Das wird über den Bauplan geregelt. Damit werden die Untersuchungen routinemäßig erledigt, die Bodenplatten oder Hauskeller entsprechend geplant.“

**Fresco GmbH**  
Spanndeckenfachbetrieb  
Louisenstr. 144 (am Europakreisel) · Bad Homburg

Spanndecken – die staubfreie Alternative zu herkömmlichen Renovierungsverfahren.

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Bad Homburg nach telefonischer Absprache.

**A.K. Fresco GmbH**  
Spanndeckenfachbetrieb  
Tel. 06172-2679326 / Anrufbeantworter  
Tel. mobil: 0176-24611960  
[www.ak-fresco.de](http://www.ak-fresco.de)

• schnell • sauber • praktisch • auch für Allergiker geeignet •

**ÖLTANKS**

jeder Art werden von uns preisgünstig seit fast 50 Jahren **gebaut · gereinigt · saniert · demontiert.**

Rufen Sie uns an!  
Sie werden freundlich und unverbindlich beraten.  
Ihr zuverlässiger Fachbetrieb nach § 19 WHG

**Peter Wildberger GmbH**  
Tankbau · Tankschutz · Schlosserei  
MEISTERBETRIEB SEIT 1928  
Siegener Str. 1 · 65936 Frankfurt · Tel. 069 / 34 18 42 · Fax 069 / 34 12 36

**Die Techniker Heizung walle in wallau**

Premium-Heizung günstig: Katalog anfordern!  
Wir sind spezialisiert auf Heizungen in Ein- und Mehrfamilienhäusern.  
Beratung - Planung - Walle-Montage oder Selbstermacher-Paket  
Ausstellung - Abhollager - Direktverkauf (Heizkörper, uvm.)

Walle in Wallau GmbH · Hessenstr. 10 · 65719 Hofheim-Wallau  
Tel. 06122 - 9210-0 · Fax 06122 - 6306 · [www.walle-in-wallau.de](http://www.walle-in-wallau.de)

**Gerüstbau Dach- und Spenglerarbeiten**  
– schnell und zuverlässig –  
Firma Horst Beck Altbauanierung  
Tel.: 06474 881948

**Fußboden-Verlegung H. Selmani**

- Parkett • Laminat • Kork • Bambus
- Teppich • Linoleum • PVC
- Sanierung von altem Parkett, Dielen & Treppen

Bischof-Kaller-Str. 6 · 61462 Königstein/Ts.  
Mobil: 0176-24 00 86 66 · Tel. 06174 9480125  
[www.top-fussbodenverlegung.de](http://www.top-fussbodenverlegung.de)

**weru**  
Fenster und Türen fürs Leben

40% Couchkartoffel  
50% Alphamännchen  
10% Hypochonder

100% Genau mein Fenster

So individuell wie Sie: AFINO von Weru. Entdecken Sie die neue konfigurierbare Premiumqualität beim Weru-Fachbetrieb:

**FENSTER + TÜREN - STUDIO KURT WALDREITER GMBH**  
Bahnstraße 13  
61449 Steinbach/Ts.  
Tel. 0 61 71/7 80 73  
Fax 0 61 71/7 80 75  
waldreiter@t-online.de  
[www.waldreiter-weru.de](http://www.waldreiter-weru.de)

**Schrimpf**  
Tore, Zäune, Bauelemente, von schlicht bis exklusiv!  
[www.schrimpf-group.de](http://www.schrimpf-group.de)

Aluminium- Tor-, Tür-, Zaun-Anlagen sowie Balkongeländer & Anbaubalkone. Garagen-, Industrie-, Sektionäl & Rolltore. PVC-Fensterprofile, Alu-Rollläden, Verkauf - Montage - Service

Schrimpf-Group GmbH  
Wilhelm-Röntgen-Str. 24-26 • 63477 Maintal  
Tel. 06181 - 6106099 • Fax 06181 - 6106043

Auch kleine Anzeigen bringen oft großen Erfolg!

**ZÖLLER & JOHN** GM BH

- Maler- und Anstreicherbetrieb
- Mitglied der Maler- und Lackiererinnung
- Eigener Gerüstbau

**Unser Leistungsprogramm – jetzt zum Winterpreis:**

Vollwärmeschutz • Spezial-Fassadenanstrich  
Malerarbeiten • Tapezierarbeiten • Altbau-Sanierung  
Trockenausbau • Brandschäden • Wasserschäden

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf  
Tel. 0 60 07 / 71 44 · Fax 0 60 07 / 93 06 44 · Handy 01 71 / 782 81 92  
E-Mail: [maler@zoeller-u-john.de](mailto:maler@zoeller-u-john.de) · [www.zoeller-u-john.de](http://www.zoeller-u-john.de)

Unsere Architekten bauen Ihr Traumhaus zum Festpreis!  
INDIVIDUELL • MASSIV • STEIN AUF STEIN • ZUM FESTPREIS

**WETON**  
MASSIVHAUS

WIR BAUEN IHR ZUHAUSE

Elzer Straße 22-24 · 65556 Limburg  
Telefon 06431/9122-78 · [www.weton.de](http://www.weton.de)

Mollig warm und sicher

**ASTRO-THERM**  
Klima- und Sicherheitsfenster

Heizkosten senken  
Einbruchschutz verbessern!

**JUCHHEIM**  
KUNSTSTOFF-FENSTER

JUCHHEIM-BÖRNER, Bad Vilbel  
61118 Bad Vilbel · Frankfurterstr. 149  
Fon 06101/8036988 · Fax 06101/8036987  
[www.juchheim.de](http://www.juchheim.de)

Alles aus einer Hand zum **FESTPREIS!**  
Beratung – Planung – Montage

**Winteraktion**  
Sonderpreise für Fenster und Türen.  
Sichern Sie sich **JETZT**  
die Konditionen für das Frühjahr 2015!

Fenster aller Art  
Rollläden  
Haustüren  
Garagentore  
Innentüren  
Vordächer

**Energiesparfenster**  
Einfach anrufen und Beratung anfordern!

**Holzmann Bauelemente**  
Köpperner Str. 84 · 61381 Friedrichsdorf-Köppern  
Tel. 06175/7985410 · [info@holzmann-fenster.de](mailto:info@holzmann-fenster.de)

**Zaunteam**  
Starke Zäune. Starkes Team.

- > Heim- und Gartenzaun
- > Sicht- und Lärmschutz
- > Industriezaun
- > Tierhaltungszaun
- > Zaunmontage
- > Zaunmiete

Zaunteam Rheingau-Taunus  
Gratis-Telefon:  
0800 84 86 888 oder 06120 90 46 19  
[rheingau-taunus@zaunteam.de](mailto:rheingau-taunus@zaunteam.de)

## Herbert Werner Gretschel

† 27. 12. 2014

### Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Helga Gretschel  
im Namen aller Angehörigen

Mammolshain, im Januar 2015

*In deine Hände befehle ich meinen Geist;  
Du hast mich erlöst, Herr, du treuer Gott.*

*Ps. 31,6*

Ein langes erfülltes Leben ist zu Ende gegangen.  
Wir trauern um meinen lieben Mann,  
unseren guten Vater, Schwiegervater und Großvater

## Dr. Bernd Strecker

\* 27. 9. 1925 † 22. 1. 2015

Antje Strecker, geb. Kröger

Christine Seifert, geb. Strecker und Dr. Wolfgang Seifert  
mit Antonia und Leonie

Alexander Strecker und Petra Langemeyer

Sebastian Strecker und Carmen Thome  
mit Ana-Maria und Katharina

61462 Königstein-Schneidhain, Ziegelheck 5

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, 2. Februar 2015, um 14.30 Uhr auf dem Schneidhainer Friedhof statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen wäre eine Spende an eine Blindenschule in Kamerun im Sinne des Verstorbenen (Afrika-Projekt e.V.; IBAN: DE60 5005 0201 0000 3611 62; Betreff: „CPFAM Maroua“ – Bernd Strecker).

## Neues Programm der vhs ist da

**Königstein** – Ein neues Semester und viele neue Chancen, das gibt es an der Volkshochschule in Königstein. Mit zahlreichen Angeboten zur Gesundheitsprävention setzt die vhs hier ihren Schwerpunkt im Kursangebot zum neuen Frühjahrs- / Sommersemester. Semesterstart ist am 16. Februar.

Im Sprachenbereich beginnt Ende Februar ein Spanischkurs für Anfänger mit leichten Vorkenntnissen. Deutsch als Fremdsprache wird in verschiedenen Niveaustufen für fortgeschrittene Anfänger bis zum weit fortgeschrittenen Niveau angeboten. Auch das Angebot an Gesundheitskursen ist breit aufgestellt: Rückenpower und Pilates sind dabei sowie diverse Yoga-Kurse. Zur Auswahl stehen sanftes Hatha-Yoga, Relax-Yoga und Kundalini-Yoga in der Intensivgruppe. Neu im Programm ist auch Energy-Walking. Das Training an der frischen Luft kombiniert Walking mit Gymnastikhanteln. Durch verstärkten Armeinsatz erhöhen sich Herzfrequenz, Sauerstoffaufnahme und Kalorienverbrauch. Verspannungen im Schulterbereich können reduziert oder ganz abgebaut werden. Kreativität, gute Laune und tolle Ergebnisse gibt es in den Handarbeitskursen Stricken und Häkeln für Anfänger und dem Stricktreff für Fortgeschrittene. Auch Frühlingsblumen und gute Laune gehören zusammen und im

gleichnamigen Kurs bringen selbstgebundene Blumensträuße die im Winter lange vermissen Farben und Düfte zurück in die eigene Wohnung. Frühling verbinden wir allerdings nicht nur mit Blumen und Farbe, auch Lieder gehören dazu und im professionellen klassischen Gesangsunterricht mit Dorothea Unger kann das Singen perfektioniert werden. Der Unterricht ist auch zur Vorbereitung für die Aufnahmeprüfung an Konservatorien und Musikhochschulen geeignet und findet seit 17. Januar samstags statt (insgesamt 37 Terminen über das ganze Jahr verteilt). Ein späterer Einstieg ist jederzeit möglich. Der Individualunterricht kann in Einheiten von 30 oder 45 Minuten gewählt werden. Kinder ab sechs Jahren lädt Heike Orth Ende Mai zum Bauen und Experimentieren mit Wasserrädern, Korkenflossen und Rindenbooten ein. Eine Übersicht der Angebote und Informationen sind im Programmheft und unter [www.vhs-hochtaunus.de](http://www.vhs-hochtaunus.de) zu finden. Noch bis 27. Februar steht Elke Pfabe immer dienstags und donnerstags von 15 bis 17 Uhr zur Beratung und Anmeldung in der Stadtbücherei, Wiesbadener Straße 6, in Königstein, Tel. 06174/932372, zur Verfügung. Das Service-Team der vhs Geschäftsstelle, Füllerstraße 1 in Oberursel, Tel. 06171/5848-0, steht für Beratung und Anmeldung bereit.

*Was man tief in seinem Herzen besitzt,  
kann man nicht durch den Tod verlieren.*  
*Joh. Wolfgang v. Goethe*

## Franz Hansing

† 28. 12. 2014

*Es ist sehr schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren,  
und es ist tröstlich zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft  
und Achtung ihm entgegengebracht wurde.*

*Herzlichen Dank allen, die zur Stunde des Abschieds kamen,  
die ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten,  
für die lieben geschriebenen und gesprochenen Worte  
der Verbundenheit und des Mitgefühls.*

*Besonderen Dank Frau Gemeindefereferentin Katrin Silano für ihre einfühlsamen Worte  
sowie für die großzügigen Spenden an den „Förderverein des St. Josef-Krankenhauses“.*

Eleonore Hansing  
Holger und Martin Hansing

Königstein, im Januar 2015

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter,  
Schwiegermutter und Oma

## Margarete Gutbier

geb. Hanisch

\* 20. Juni 1924 † 25. Januar 2015

In Liebe und Dankbarkeit:  
Hans-Georg und Michaela Gutbier  
Rainer und Silvia Gutbier  
mit Sarah, Michael und Christian

Die Beerdigung findet am 29. Januar 2015, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Mammolshain statt.

Unser geliebter Vater und Großvater

## Hermann Schneider

ist am Donnerstag, dem 22. Januar 2015,  
nach einem langen, erfüllten Leben verstorben.

In tiefer Trauer:

Joachim und Renate Schneider mit Philipp, Elena und Maurice  
Annette und Jürgen Schneider-Geiß mit Yannik und Marius  
Pascal und Daniela Kulcsar mit Isabella  
sowie alle Anverwandten und Freunde

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 30. Januar 2015,  
um 15.00 Uhr in der Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Glashütten statt.

Einen besonderen Dank für die liebevolle Unterstützung während seines Aufenthalts in Deutschland geht an Familie Marco Condic, das Pflorgeteam des Wohnbereichs 1, Kursana Villa, Königstein, Dr. Rainer Braune, Hofheim, Dr. Wolfgang Kramer, MTK-Kliniken sowie an Pietät Theo Wilde für die Gestaltung der Trauerfeier.

Glashütten, im Januar 2015

*Und immer sind irgendwo Spuren Deines Lebens,  
Gedanken, Augenblicke und Gefühle.  
Du bleibst in unseren Herzen.*

Völlig unerwartet hat uns mein lieber Sohn, unser Bruder,  
Schwager und Onkel verlassen.

## Wolfgang „Ossi“ Fehnl

\* 18. 4. 1948 † 11. 1. 2015

Oswald Fehnl

Klaus Fehnl

Manfred Fehnl und Monika Jockel

Thomas, Angela und Christopher

Kondolenzadresse: Manfred Fehnl, Weingartspfad 11, 65843 Sulzbach

Wir haben uns im engsten Familienkreis von ihm verabschiedet.



*Es gibt im Leben für alles eine Zeit,  
eine Zeit der Freude,  
eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes,  
eine Zeit der Trauer  
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Nach langer, schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau,  
unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma

## Sigrid Schneider

geb. Buhlmann

\* 8. 5. 1940 † 27. 1. 2015

Wir danken für ein Leben, das erfüllt war von liebevoller Fürsorge für uns alle.

Werner Schneider

Ralf und Yvonne Schneider mit Max und Felix

Der Trauergottesdienst findet am 6. Februar 2015, um 14.00 Uhr  
in der Martin-Luther-Kirche Falkenstein statt.

## Jugend forscht: Jubiläumsrunde

**Königstein** – Diese Woche starten die Wettbewerbe der Jubiläumsrunde von Jugend forscht.

Die jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler präsentieren ihre Forschungsprojekte ab Ende Januar 2015 zunächst auf den 84 Regionalwettbewerben im gesamten Bundesgebiet einer Jury und der Öffentlichkeit.

spannenden und innovativen Projekten in den sieben Jugend-forscht-Fachgebieten.

So entwickelte ein Nachwuchswissenschaftler eine Tablet-App, die Rettungsdiensten die Optimierung ihrer Einsätze ermöglicht.

Untersucht wurde zudem die Auswirkung von E-Zigaretten auf die Lungenfunktion vor dem Hintergrund, dass diese als gesündere Alternative zu herkömmlichen Zigaretten gelten.

Drei Jungforscher gingen der Frage nach, ob die in ihrer Region vermehrt in Hauswänden auftretenden Risse auf Schwingungen zurückzuführen sind, die Windkraftanlagen erzeugen.

Neu ist auch das präsentierte Konzept, das Minilabor Lab-on-a-Chip mittels eines 3-D-Druckers auf eine Platine zu drucken. Diese und andere Beispiele bezeugen, dass die Themenvielfalt der Forschungsprojekte auch im Jubiläumsjahr wieder nahezu grenzenlos ist. Die Sieger der Regionalebene qualifizieren sich für die Landeswettbewerbe, die Mitte März 2015 beginnen. Den Abschluss der Jubiläumsrunde von Jugend forscht bildet das 50. Bundesfinale vom 26. bis 30. Mai 2015 in Ludwigshafen – gemeinsam ausgerichtet von der Stiftung Jugend forscht e. V. und der BASF als Bundespatenunternehmen. Die Ausrichtung und Finanzierung der Wettbewerbe vor allem durch Partner aus der Wirtschaft ist seit 50 Jahren eine entscheidende Grundlage für den Erfolg von Jugend forscht. Dieses hierzulande seinerzeit einzigartige Organisationsmodell war eine Idee des Jugend-forscht-Gründers Henri Nannen. Der damalige Stern-Chefredakteur bewies damit Weitblick: Mit seinem innovativen Konzept schuf er nicht nur die größte Public-private-Partnership ihrer Art in Deutschland, sondern zugleich auch eine tragfähige Basis für die stetige Erweiterung des Wettbewerbs in den vergangenen fünf Jahrzehnten. „Wichtiger Bestandteil des bundesweiten Jugend-forscht-Netzwerks aus Schulen, Wirtschaft, Wissenschaft und Politik sind die derzeit mehr als 140 Patenunternehmen, die sich als Gastgeber der Wettbewerbe engagieren.

Für die 50. Runde von Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbewerb haben sich insgesamt 11 502 Jugendliche angemeldet.

Auf Regional-, Landes- und Bundesebene werden die Wettbewerbe von Unternehmen sowie von öffentlichen und privaten Institutionen ausgerichtet.

Die Jungforscher zeigen auch in diesem Jahr wieder eine große Bandbreite an

**HOFMEISTER**  
GRABMALE SEIT 1864  
GRABMALE • INDIVIDUELLE GRABGESTALTUNG  
MARMOR- UND GRANITWERK GMBH  
Orber Straße 38 · 60386 Frankfurt a. M.  
Telefon 0 69 / 41 10 35 · WWW.HOFMEISTER-NATURSTEINE.DE  
HOFMEISTER - KÖNIGSTEIN I. T.S. · Tel. 0 61 74 / 201 236



**W. STEFFENS  
& SOHN**  
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53  
61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN  
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

**Paul Völkel**

† 29. 12. 2014

Für die herzliche Anteilnahme in Wort und Schrift und für die vielen Zeichen der Verbundenheit möchten wir von Herzen danken.

Eva Völkel  
im Namen aller Angehörigen

Mammolshain, im Januar 2015

Statt Karten

Von ganzem Herzen danken wir allen, die sich mit uns in unserer Trauer um

**Angela Schwarzmaier**

† 13. Januar 2015

verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Es ist tröstlich, dass so viele Menschen ihr Leben mit Freundschaft und liebevoller Hilfe begleitet haben und sie in guter Erinnerung behalten werden.

Michael, Wolfgang und Dr. Stephan Schwarzmaier  
mit Familien

Königstein, im Januar 2015

**RUTH SCHULZ-ANKER**

† 27.1.2014

**Wir vermissen Dich sehr.**

Jürgen Schulz-Anker und Nicole von Wensierski  
Cornelia Schulz-Anker und Michael Bloedner mit Stefan

Kronberg im Taunus und Frankfurt am Main im Januar 2015

*Schlicht und einfach war Dein Leben,  
treu und fleißig deine Hand,  
so vieles hast Du uns gegeben,  
ruhe sanft und habe Dank.*

In stiller Trauer nehmen wir Abschied  
von unserem geliebten Vater und Ehemann

**Walter Zollner**

\* 22. 3. 1944 † 25. 1. 2015

In Liebe:

**Deine Erna**

**Alexandra, Petra und Andreas Zollner**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 5. Februar 2015 um 10.30 Uhr in der Trauerhalle Glashütten statt.

Von Kränzen und Blumen bitten wir Abstand zu nehmen.

**Herzlichen Dank**

für die überwältigende Anteilnahme beim Abschied  
von unserer lieben Verstorbenen

**Ursula Ganninger**

† 2. Januar 2015

Die vielen Zeichen der Verbundenheit und Wertschätzung haben uns Trost und Kraft gegeben und uns sehr bewegt. Auch, dass dem Wunsch nach einer Spende für die Mission der indischen Schwestern in so großzügiger Weise entsprochen wurde, ehrt das Andenken an meine Frau und unsere Mutter in besonderem Maße.

Walter Ganninger und Familie

Falkenstein, im Januar 2015



Unsere fürsorgliche Mutter und Großmutter hat nach kurzer Krankheit ihre ersehnte letzte Ruhe gefunden. Sie war der Mittelpunkt unserer Familie und unsere Familie bedeutete ihr alles.

Sie wird uns fehlen.

**Ingeborg Ott**

geb. Löhning

\* 11. Februar 1927 † 21. Januar 2015

Wir behalten Dich in unserem Herzen.  
Alexander Ott und Martina Keppler  
Christina Rüppell und Maximilian

61479 Schloßborn, Taunusblick 12

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet auf Wunsch der Verstorbenen im Familienkreis in ihrer Heimat Frankfurt-Oberrad statt.

Die Stadt Königstein im Taunus trauert  
um ihre ehemalige Mitarbeiterin



**Ivka Lovric**

die am 14. Januar 2015 im Alter von 65 Jahren verstarb.

Frau Lovric war in der Zeit vom 1. August 1991 bis 24. Februar 2014 bei der Stadtverwaltung Königstein im Taunus beschäftigt. Sie war eine geschätzte und engagierte Mitarbeiterin.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

**Für den Magistrat  
der Stadt Königstein im Taunus**

Leonhard Helm  
Bürgermeister

**Für den Personalrat  
der Stadt Königstein im Taunus**

Thomas Lederer  
Personalratsvorsitzender

## Kirchen-Nachrichten



## Gottesdienste in den katholischen Kirchen

Pfr. Olaf Lindenberg ☎ 06174 – 2 14 80  
Kaplan Steffen Henrich ☎ 06174 – 63 91 803  
Pastoralref. Andrea Bargon ☎ 06174 – 29 39 986  
Pastoralreferent Thomas Klima ☎ 06174 – 6 12 19  
Gemeinderef. Miriam Book ☎ 06174 – 2 12 36  
Gemeinderef. Katrin Silano ☎ 06174 – 93 21 26

[www.mariahimmelfahrtintaunus.de](http://www.mariahimmelfahrtintaunus.de)



*Pfarrbüro: Georg-Pingler-Straße 26  
Tel.: 06174 – 214 80 \* Fax: 06174-21115  
Email: [st.marien@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:st.marien@mariahimmelfahrtintaunus.de)  
Geöffnet: Mo – Do 9 – 17 Uhr und Fr 8.30 – 12 Uhr  
\*\*\**

Jeden Samstag, 11.00 Uhr Beichtgelegenheit  
Jeden Montag, 18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet  
Rosenkranzgebet: Mo-Fr. um 18.00 Uhr Haus Raphael  
Die Kirche ist Montag-Freitag von 15-17 Uhr geöffnet.  
\*\*\*

**Sonntag, 01.02.**  
11.00 Uhr Hl. Messe *Familiengottesdienst*  
Kerzensegnung  
† Pater Werenfried van Straaten,  
† Tone Demaj Nujici  
† Fam. Mangold und Angehörige  
† Alfred Marx  
18.30 Uhr Hl. Messe  
Vorabendmesse Darstellung des Herrn

**Montag, 02.02.**  
19.00 Uhr Hl. Messe  
Darstellung des Herrn ???

**Dienstag, 03.02.**  
16.45 Uhr Hl. Messe  
St. Josef-Krankenhaus

**Sonntag, 08.02.**  
11.00 Uhr Hl. Messe  
† Verst. d. Familie Adam und Anna Kroth  
12.15 Uhr Taufe von Christian Steinhof  
18.30 Uhr Hl. Messe  
*Anschl. Even-Prayer*

## VERANSTALTUNGEN:

**Montag, 26.01.**  
15.00 Uhr „Froher Feierabend“  
**Montag, 02.02.**  
15.00 Uhr „Froher Feierabend“



*Pfarrbüro: Am Hain 1  
Tel.: 06174-73 90 \* Fax: 06174 – 29 75 77  
Email: [christkoenig@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:christkoenig@mariahimmelfahrtintaunus.de)  
Geöffnet: Mo. und Do. 8-12 Uhr*

Die Kirche ist täglich von 9-16 Uhr geöffnet.  
\*\*\*

**Freitag, 30.01.**  
18.30 Uhr Heilige Messe  
**Samstag, 31.01.**  
18.00 Uhr Heilige Messe, Kerzensegnung  
**Sonntag, 01.02.**  
10.00 Uhr Weggottesdienst der Erstkommunionkinder  
**Sonntag, 01.02.**  
19.00 Uhr Ökum. Abendgebet mit Liedern aus Taizé

## VERANSTALTUNGEN:

**Mo 09.02.**  
18.30 Uhr Frauentreff



*Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro Schloßborn  
Email: [st.philippusundjakobus@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:st.philippusundjakobus@mariahimmelfahrtintaunus.de)  
\*\*\**

**Donnerstag, 29.01.**  
19.00 Uhr Heilige Messe  
**Samstag, 31.01.**  
18.00 Uhr Heilige Messe  
† Messer  
**Donnerstag, 05.02.**  
19.00 Uhr Heilige Messe  
**Samstag, 07.02.**  
18.00 Uhr Heilige Messe (Türkollekte für Kirche und Pfarsaal)  
† Josef Wagner und verst. Angehörige  
**Sonntag, 08.02.**

18.00 Uhr Heilige Messe  
Dankamt zur  
Diamantenen Hochzeit Ehepaar Messer

**Donnerstag, 12.02.**  
19.00 Uhr Heilige Messe  
**Samstag, 14.02.**  
18.00 Uhr Heilige Messe



*Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro Königstein  
Email: [st.michael@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:st.michael@mariahimmelfahrtintaunus.de)  
\*\*\**

**Sonntag, 01.02.**  
09.30 Uhr Heilige Messe – Familiengottesdienst  
**Mittwoch, 04.02.**

17.30 Uhr Lobpreis und Anbetung  
18.30 Uhr Heilige Messe

**Sonntag, 08.02.**  
09.30 Uhr Heilige Messe  
**Mittwoch, 11.02.**

17.30 Uhr Lobpreis und Anbetung  
18.30 Uhr Heilige Messe

## VERANSTALTUNGEN:

**Di., 03.02.**  
15.00 Uhr Seniorennachmittag im Haus St. Michael (Fasching)

**Di., 10.02.**  
20.00 Uhr Sitzung von Ortsausschuss und Ortsteam im Pfarrbüro

**Regelmäßige Gebetszeiten**  
Euch. Lobpreis und Anbetung:  
Mittwochs, 17.30 - 18.00 Uhr in St. Michael  
(nicht in den Schulferien)

**Öffnungszeiten der Marienkapelle in St. Michael, Mammolshain:**  
Dienstag von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Mittwoch von 08.00 Uhr bis nach der Abendmesse  
Donnerstag von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
In den Schulferien bleibt die Kapelle geschlossen.



*Pfarrbüro Waldhohlstraße 18  
Tel.: 06174-2 12 36 \* Fax 06174 – 209408  
Email: [st.johannes@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:st.johannes@mariahimmelfahrtintaunus.de)  
Geöffnet: Mi. 15.30 Uhr – 18.30 Uhr  
\*\*\**

**Sonntag, 01.02.**  
11.00 Uhr Heilige Messe Familiengottesdienst mit  
Kerzensegnung  
Anschließend herzliche Einladung  
zum Mittagessen.  
Männer unseres Kirchortes kochen für Sie.

**Mittwoch, 04.02.**  
18.30 Uhr Heilige Messe  
**Sonntag, 08.02.**

11.00 Uhr Heilige Messe  
**Mittwoch, 11.02.**  
18.30 Uhr Heilige Messe



*Pfarrbüro Pfarrgasse 1  
Tel.: 06174-6 12 19 \* Fax 06174 – 96 43 70  
Email: [st.philippusundjakobus@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:st.philippusundjakobus@mariahimmelfahrtintaunus.de)  
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:  
Di 8.00 – 12.00 Uhr, Fr 9.00 – 12.00 Uhr  
\*\*\**

**Freitag, 30.01.**  
10.00 Uhr Heilige Messe im Gemeindehaus  
† Marianne Ebert

**Sonntag, 01.02.**  
09.30 Uhr Heilige Messe  
† Luise Fiedler  
† Norbert Schmitt  
† Werner Kerth

**Dienstag, 03.02.**  
19.00 Uhr Heilige Messe (im Gemeindehaus)  
**Freitag, 06.02.**

10.00 Uhr Heilige Messe (im Gemeindehaus)  
† Werner Kerth

**Sonntag, 08.02.**  
09.30 Uhr Heilige Messe (Türkollekte für den Pfarrhof)  
**Dienstag, 10.02.**

19.00 Uhr KEINE Heilige Messe

## VERANSTALTUNGEN:

**Fr., 30.01.**  
17.00 Weggottesdienst der  
Erstkommunionkinder, anschl. Katechese

**Do., 05.02.**  
15.00 Seniorentreff: Faschingsfeier mit dem KV  
Schloßborn

**Mi., 11.02.**

19.00 kfd-Frauenkreis

**Regelmäßige Gottesdienste im:  
Ursulinenkloster:  
Sonntag: 09.00 Uhr; Mo-Fr: 18.00 Uhr;  
Sa 7.30 Uhr**

**Eucharistische Anbetung:**

Do 19.00-20.00 Uhr  
**Anbetung in der Schwesternkapelle,**  
tägl. 9-18 Uhr

**St. Raphael:  
Sonntag: 10.00 Uhr; Mo-Fr 18.30 Uhr  
Beichtgelegenheit:**

Jeden Samstag, 11 Uhr in St. Marien  
Jeden 1. Samstag im Monat, 17.15 Uhr in St. Alban  
Jeden 1. Dienstag um 8.00 Uhr in St. Vitus.

**Ökumen. Friedensgebet:**  
Jeden Montag um 18 Uhr in St. Marien

**Lobpreis und Anbetung:**  
Jeden Mittwoch, 17.30 Uhr in St. Michael, Mammolshain  
(nicht in den Schulferien)

**Kirche in Not:** Di, Do, Fr 8 Uhr;  
Mo 16.30 Uhr; Mi 11.30 Uhr

KATHOLISCHE  
KINDERTAGESSTÄTTEN

**KiTa und Hort St. Marien**  
Königstein, Georg-Pingler-Str. 26  
06174-55 45

[kita-marien@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:kita-marien@mariahimmelfahrtintaunus.de)

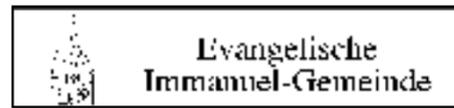
**KiTa Christkönig**  
Falkenstein, Heinzmannstraße 3, 06174 – 2 28 56  
[kita-falkenstein@gmx.de](mailto:kita-falkenstein@gmx.de)

**KiTa St. Michael**  
Mammolshain, Pfarrer-Bendel-Weg 1, 06173 – 18 17  
[kigammolshain@gmx.de](mailto:kigammolshain@gmx.de)

**KiTa Marienruhe**  
Schloßborn, Johann-Marx-Straße 1, 06174 - 61037  
kindergarten.schloßborn@bistum-limburg.de

**KiTa St. Christophorus**  
Glashütten, Schulstraße 5a, 06174 - 61045  
[buero@st-christophorus-kindergarten.de](mailto:buero@st-christophorus-kindergarten.de)

Diese und weitere Informationen finden  
Sie aktuell auf unserer Website unter  
[www.mariahimmelfahrtintaunus.de](http://www.mariahimmelfahrtintaunus.de)



**Donnerstag, 29.01.**  
09.00h Spielkreis im Adelheidstift  
16.00h Große Kinderkirche (Kinder ab 2. Schuljahr)  
Probe für das Mose-Musical

**Freitag, 30.01.**  
10.30h Seniorenanz im Adelheidstift  
**Sonntag, 01.02.**

10.00h Abendmahlsgottesdienst mit Pfrin.  
Stoodt -Neuschäfer

17.00h Liederabend  
Franz Schubert, Wingterreise op.89, D911  
Andreas Weller, Tenor  
Götz Payer, Klavier

**Montag, 02.02.**  
09.00h Spielkreis im Adelheidstift  
10.00h Senioren-Gymnastik im Adelheidstift  
19.30h Vokalensemble

**Dienstag, 03.02.**  
09.00h Spielkreis im Adelheidstift  
16.00h Konfirmanden K 2015  
17.00h Konfirmanden K 2016

**Mittwoch, 04.02.**  
16.30h Gesprächskreis  
**Donnerstag, 05.02.**

16.00h Große Kinderkirche (Kinder ab 2. Schuljahr)

**Evangelische Singschule Königstein**  
**Musikalische Früherziehung**  
*Anfänger* (Kinder von 3-4 Jahren)

Donnerstag, 15.00 - 15.45 Uhr  
Ev. Gemeindehaus Schneidhain  
*Fortgeschrittene* (Kinder von 3-4 Jahren)

Mittwoch, 16.00 - 16.45 Uhr  
Ev. Kindergarten, Heuhohlweg  
**Musikalische Grundausbildung**

*Aufbaukurs* (Kinder ab 5 Jahren)  
Mittwoch, 17-17.45 Uhr  
Ev. Kindergarten, Heuhohlweg

**Chorsingen**  
**Finken** (Kinder von 4 - 6 Jahren)  
Donnerstag, 11.00-11.45 Uhr und 14.30-15.15 Uhr  
Ev. Kindergarten, Heuhohlweg

**Kurrenden**  
**Kurrende 1** (Kinder der 1. + 2. Klasse)  
Dienstag, 16.00 – 16.45 Uhr  
Musikraum der Grundschule Königstein  
**Kurrende 2** (Kinder ab der 3. Klasse)  
Dienstag, 16.45-17.30 Uhr  
Musikraum der Grundschule Königstein  
**Kurrende Schneidhain**

Mittwoch, 12.30 – 13.15 Uhr (6. Schulstunde)  
Musikraum der Grundschule Schneidhain

**Informationen und Anmeldung** zu allen Kursen im Büro  
der Ev. Singschule Königstein,  
Tel.: 06174 – 946953 oder Mail: [info@singschule.net](mailto:info@singschule.net)  
oder eine E-Mail an [info@singschule.net](mailto:info@singschule.net) schicken.  
Wir nehmen dann gerne mit Ihnen Kontakt auf.

Pfarrer Dr. Neuschäfer und Pfarrerin Stoodt-Neuschäfer  
Tel. 7334 und E-Mail: [ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de](mailto:ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de)

**Pfarramt:** E-Mail: [ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de](mailto:ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de);  
[www.evangelische-kirche-koenigstein.de](http://www.evangelische-kirche-koenigstein.de)  
Burgweg 16, 61462 Königstein  
Tel.: 0 61 74-73 34, Fax: 0 61 74-75 25

**Pfarramtssekretärin Sigrun Peckelsen**  
**Bürozeiten:** Dienstag–Freitag 9–12 Uhr;  
montags geschlossen.

**Evangelischer Kindergarten:** Heuhohlweg 22,  
Leiterin: Frau Gastreich, Tel.: 76 45  
Ansprechpartner für **Krabbelkreise** und **Spielkreise** für  
Kinder ab 2 Jahren ist das Pfarramt.

**Gottesdienste**

**Sonntag, 01.02.**  
11.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst  
mit Pfr. Lothar Breidenstein

11.00 Uhr Kindergottesdienst

**Veranstaltungen**

**Donnerstag, 29.01.**  
10.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis im Arno Burckhardt-Saal  
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2016

**Freitag, 30.01.**

16.00 Uhr Kirchencafé  
**Samstag, 31.01.**  
19.00 Uhr Kegeland für Jugendliche im Bürgerhaus Fal-  
kenstein,  
Eintritt und Getränke frei

**Dienstag, 03.02.**  
17.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2015

**Donnerstag, 05.02.**  
10.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis im Arno Burckhardt-Saal  
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2016  
19.00 Uhr Handarbeitskreis im Arno-Burckhardt-Saal

**Pfarrbüro:** Geöffnet Dienstag bis Freitag von 9.00–12.00  
Uhr, Gartenstr. 1, Tel. 06174 / 7153, Fax 930630.

**Pfarrer:** Lothar Breidenstein, Tel. 06174/ 7153, Fax 930630.  
Sprechstunde nach Vereinbarung.

**Kindergarten:** Geöffnet montags bis freitags 7.00 bis 17.30  
Uhr, Leiterin: Frau Monika Leichsenring, Nüringstr. 6,  
Tel. 5561. Sprechstunde nach Vereinbarung.  
[www.evangelische-kirche-falkenstein.de](http://www.evangelische-kirche-falkenstein.de)  
[ev.pfarramt.falkenstein@t-online.de](mailto:ev.pfarramt.falkenstein@t-online.de)



**Sonntag, 01.02.2015**  
11.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Spangenberg

**Montag, 02.02.2015**

19.45 Uhr Pfadfinder  
**Dienstag, 03.02.2015**  
15.30 – 17.30 Uhr  
Konfirmandenunterricht in Neuenhain

19.00 Uhr Mitarbeiterbesprechung in der evang. Kirche

**Gemeindebüro:** Mi. von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr,  
Tel. 06173-5982, Frau Gabriel

**Pfarramt Neuenhain:**  
Frau Peters: Tel. 06196-23566  
Pfr. Jan Spangenberg, Tel. 06196-654 563  
Pfr. Jan Frey, Tel. 06196/22861 oder 06196/21413



**Freitag, 30.1.**  
20.00 Uhr Meditation im Gemeindehaus  
**Sonntag, 1.2.**

**10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (**  
**Pfr. Gergel/Kirche)**

**3. Sonntag vor der Passionszeit (Septuagesimä)**  
„Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf  
unsre Gerechtigkeit,  
sondern auf deine große Barmherzigkeit.“

**Dienstag, 3.2.**

15.30 Uhr (statt 9 Uhr) Miniclub  
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

**Mittwoch 4.2.**

19.00 Uhr Jugendtreff

**Pfarrer Peter Gergel,** Am Hohlberg 17,  
61462 Königstein-Schneidhain, Tel. 06174/21134,

Sprechzeiten nach Vereinbarung  
**Pfarrbüro:** Am Hohlberg 17, dienstags 9.00 bis 12.00 Uhr,  
Tel. 06174/21134, Fax. 2032978



**\*NEU\*NEU\*NEU\* NEU\*NEU\*NEU\*NEU\*NEU**

Eine einzigartige, nachhaltige Methode,  
die Rückenmuskulatur mit ätherischen Ölen zu entspannen.

**„Raindrop Anwendung“**

- Zur Reinigung und Entschlackung
- Emotional ausgleichend
- Zur Steigerung des geistigen und körperlichen Wohlbefindens
- Bei Verspannungen
- Zur energetischen Ausrichtung der Wirbelsäule
- Zur Steigerung der Abwehrkräfte

Sylvia Jung-Eisele, Aromatologin und Gesundheitsberaterin Abs.06/2015  
www.duftlounge.com

**Terminvereinbarung unter 0175 4343400**

In der Praxis von Anja Brütting, Heilpraktikerin,  
Hauptstraße 16, 61462 Königstein



Das Fleischerfachgeschäft  
in Ihrer Nähe!



**ANGEBOTSTAGE:**

Mo: Kotelett	0,59 € / 100g
Di: „Hessens Beste“ Fleischwurst	0,95 € / 100g
Mi: Fleischsalat	0,95 € / 100g
Do: Hackfleisch (gemischt)	0,79 € / 100g
Fr: Schweineschnitzel	0,85 € / 100g

Öffnungszeiten: Mo., Di. Do. und Fr. 8.00 - 18.00 Uhr durchgehend  
Mi. und Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Volker Best · Hauptstraße 22a · 65812 Bad Soden-Neuenhain  
Telefon 0 6196 / 2 48 67 · Fax 0 6196 / 6 39 66

### Schneidhainer Faschingskampagne 2015

Schneidhain – Vereinsring sowie der Elferrat Schneidhain weisen nochmals darauf hin, dass wegen Renovierungsarbeiten in der Heinrich-Dorn-Halle in Schneidhain die angedachten Veranstaltungen der Faschingskampagne 2015 nicht abgehalten werden können. Die geplanten Ersatzveranstaltungen, insbesondere für die Balletts, sind bereits geplant und werden rechtzeitig bekannt gegeben. Lediglich am Rosenmontag, 16. Februar 2015, ab 17 Uhr, findet in der Gaststätte „Zur Dorfschänke“ ein Hausmaskenball statt. Hierzu herzliche Einladung!

### Energie-Mobil kommt

Königstein – Das Energie-Mobil des regionalen Energiedienstleisters Mainova AG kommt am Dienstag, 3. Februar, von 9 bis 12 Uhr auf den Kapuzinerplatz am Parkplatz Stadtmitte nach Königstein. Interessierte können sich unverbindlich vor Ort über das breite Angebot an Strom- und Erdgasstarifen informieren lassen. Dazu gehört auch der Mainova-Ökostrom Novanatur aus überwiegend heimischer Erzeugung. Auskunft über Tarife sowie Hausanschlüsse gibt Kundenberater Alfred Levy. Er hält stets auch Energiespartipps bereit und berät über Fördermöglichkeiten. Alfred Levy ist im Mainova Energie-Mobil unter 0171/5815778 auch telefonisch erreichbar.

## Falkensteiner Burg strahlt jetzt in der Dämmerung von allen Seiten



Jetzt auch von Weitem nach Einbruch der Dämmerung sichtbar: die Falkensteiner Burg.

Falkenstein (el) – Seit Längerem schon hat sich der Heimatverein mit der Frage beschäftigt, wie man die Falkensteiner Burg noch besser zur Geltung bzw. beleuchten könnte. Der rührige Verein, der jedes Jahr zirka 10.000 Euro in den Erhalt und die Pflege dieses wichtigen Kulturerbes steckt, übernimmt vieles in eigener Regie, auch um sicherzugehen, dass die Falkensteiner Burgruine gegenüber jener in Königstein nicht vernachlässigt wird. So ist auch schon das nächste Projekt auf

Burg Falkenstein ausfindig gemacht worden. Die Mauerkrone bröckelt und hier muss Abhilfe geschaffen werden. Kostenvoranschläge sollen nun eingeholt werden.

Doch zurück zur „Erleuchtung“ bzw. Beleuchtung der Burg, die nun ab der Dämmerung sehr schön von allen Seiten beobachtet werden kann. Bereits im Herbst hatten sich die Vereinsmitglieder um die Vorsitzende Evi Dorn intensiv damit auseinandergesetzt und sogar eine Beleuchtung zur Probe geschaltet, damit die endgültige Bestrahlung das Falkensteiner Wahrzeichen ins beste Licht rücken möge.

„Es war auch der Wunsch von vielen Falkensteinern, dass die Burg beleuchtet wird“, sagt die Heimatvereins-Vorsitzende. In Absprache mit der Stadt Königstein wurde dieses bisherige Vorhaben nun in die Tat umgesetzt und die 25 Jahre alte Beleuchtung durch eine neue, zeitgemäße abgelöst. Was man jetzt zu sehen bekommt, ist sensationell: Warmes Licht, das auch die Krone der Burg ausleuchtet. Und noch ein nicht unerheblicher Vorteil des neuen Lichts: Es ist kein Stromfresser, sondern das genaue Gegenteil.

9.000 Euro will der Heimatverein für die Burgbeleuchtung ausgeben inklusive neuem Gehäuse für die Strahler, die auch noch angefertigt werden, damit die schöne, angestrahlte Burkulisse auch noch viele Jahre Bestand hat. Jetzt fehlt nur noch eins: Dass so viele Falkensteiner, wie nur möglich, auch zu ihrem Wort stehen und einen Obolus für die Anschaffung der Beleuchtung dazugeben. Jeder kann spenden, was er möchte. Jeder Betrag zählt und kann auf das folgende Konto des Heimatvereins bei der Frankfurter Volksbank Königstein unter dem Kennwort „Burgbeleuchtung“ überwiesen werden: Konto 300433642, BLZ 50190000, IBAN DE07501900000300433642, BIC FFBVDE33XXX.

Übrigens sollte man sich jetzt schon mal einen weiteren wichtigen Termin vormerken: Die Jahreshauptversammlung des Heimatvereins findet am 12. März um 19.30 Uhr im MGV Vereinsheim in Falkenstein statt.

## Evangelische Gemeinde Falkenstein: Info-Abend zum Thema Flüchtlinge

Königstein – Am 9. Februar werden in Königstein neue Flüchtlinge erwartet. Auch viele Falkensteiner Bürger möchten sich für die Menschen engagieren, die zu uns kommen. Darum lädt die Martin-Luther-Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis Asyl in Königstein herzlich zu einem Informationsabend ein. Mitglieder des Freundeskreises Asyl werden einen Überblick über die Arbeit geben und aufzeigen, welche Möglichkeiten zum Engagement es im Einzelnen gibt.

Dazu gehören z. B. das Patenschaftsmodell, aber auch der ehrenamtliche Sprachunterricht sowie Sachspenden. Der Informationsabend findet am Mittwoch, 4. Februar, 20 Uhr, im Arno-Burckhardt-Saal, Debusweg 9 in Falkenstein statt. Eingeladen sind alle, die sich für das Thema interessieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen sind erhältlich unter Telefon 06174/7153 oder E-Mail [ev.pfarramt.falkenstein@t-online.de](mailto:ev.pfarramt.falkenstein@t-online.de)

## Neue TSG-Satzung liegt aus

Falkenstein – Die Turn- und Sportgemeinschaft 1882/1910 Falkenstein wird auf ihrer Jahreshauptversammlung am 20. März im Bürgerhaus Falkenstein den Entwurf einer komplett neuen Satzung den Mitgliedern zur Abstimmung vorlegen. Auch wenn bis dahin noch Zeit ist, so bittet das Amtsgericht, diesen neuen Satzungsentwurf frühzeitig allen interessierten Mitgliedern öffentlich zugänglich zu machen. Dieser Anregung will der Vorstand daher gerne nachkommen und gibt bekannt, dass der neue Satzungsentwurf (ebenso wie die bisher gültige Satzung) ab dem 1. Februar zu Bürozeiten im Versicherungsbüro von TSG-„Vize“ Hans-Peter Hoffmann, Alt Falkenstein 37 in Falkenstein (Tel. 06174/21719), eingesehen werden kann.

## Winterwanderung

Hochtaunuskreis – Am kommenden Sonntag (1. Februar) bietet der Alpenverein Hochtaunus Oberursel eine Wanderung durch den winterlichen Taunus hinauf zum Feldberg an. Startend an der Hohemark führt die 22 Kilometer lange Wanderung über Königstein auf den Gipfel und zurück.

Es sind ca. 600 Höhenmeter zu bewältigen. Treffpunkt ist am Taunusinformationszentrum bereits um 9 Uhr. Um Anmeldung per E-Mail an den Wanderleiter wird gebeten: [walter.scheich@t-online.de](mailto:walter.scheich@t-online.de)

## Martin-Luther-Gemeinde: Gemeindereise nach Israel

Falkenstein – Das Land der Bibel besuchen und auf den Spuren Jesu wandeln, aber auch die Gegenwart und ihre Konflikte vor Ort kennenlernen – dazu bietet eine Reise nach Israel Gelegenheit, die die Evangelische Martin-Luther-Gemeinde Falkenstein in diesem Herbst anbietet.

Diese Reise war eigentlich schon im vergangenen Herbst geplant. Die traurigen Ereignisse des Gaza-Krieges zwangen jedoch zu einer Absage. Darum wird die Reise in diesem Jahr noch einmal angeboten.

Die Reise findet statt in der ersten Woche der Herbstferien: von Sonntag, 18. Oktober, bis Sonntag, 25. Oktober.

Bis zu 28 Personen können an der Reise teilnehmen. Die Kosten pro Teilnehmer betragen 1.660 Euro im DZ (ab 25 Teilnehmern 1.620 Euro), EZ-Zuschlag 430 Euro.

Die Reise wird durchgeführt in Zusammenarbeit mit „Biblische Reisen“, die auf diesem Gebiet über allergrößte Erfahrung verfügen. Untergebracht ist die Reisegruppe in der Hoteltkategorie A des Anbieters.

Wer sich für die Reise interessiert, wende sich bitte an das Evangelische Pfarramt Falkenstein, Telefon 06174/7153, E-Mail: [ev.pfarramt.falkenstein@t-online.de](mailto:ev.pfarramt.falkenstein@t-online.de).

Alle Mitreisenden werden zu einem Informationstreffen eingeladen, weitere Vorbereitungsveranstaltungen werden dann geplant.

## Private

## Kleinanzeigen

### ANKÄUFE

**Eisenbahnen, alle Spuren,** Blechspielzeug, Autos usw., ganze Sammlungen gegen bar von Privat an Privatsammler. Tel. 069/504979

**Kaufe bei Barzahlung** u.a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a.g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe. Tel. 06074/46201

**Achtung! Sammler sucht** alles aus Omas Zeiten, Pelze, Silber, Silberbesteck, Münzen, Modeschmuck, Zinn, kaputte Uhren, Altgold. Herr Josef. Tel. 069/20794984

**Alte Gemälde gesucht,** Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

**Kaufe deutsche Militär- u. Polizeisachen** u. Rotes Kreuz 1. u. 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums: Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Soldatenfotos, Postkarten, Militär-Papiere usw. Tel. 06172/983503



Wir suchen ständig hochwertige Objekte aus Nachlässen, Sammlungsauflösungen sowie besondere Einzelstücke.

Telefon: +49 (0) 6174 - 969 4248  
[www.auktionshaus-koenigstein.de](http://www.auktionshaus-koenigstein.de)

**Alte Orientteppiche** und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

**Achtung! Seriöser Privatsammler** zahlt Höchstpreise für Möbel aus Omas und Uromas Zeiten, sowie für Gemälde, Porzellan, Silberbestecke, Modeschmuck, Postkarten, Münzen, Uhren, Antiquitäten usw., auch aus Nachlässen oder Wohnungsaufösungen, auch defekte Sachen. Alles anbieten, komme sofort und zahle Bar, korrekte Abwicklung. Tel. 06181/3044316 Mobil 0157/89096217

**Sammler sucht Zinn, Silberbesteck,** Pelze, Armbanduhren, Taschen, Uhren (auch defekt), Münzen, Modeschmuck, Teppiche, auch aus Omas Zeiten, zahle bar und fair. Tel. 06196/7860216

**100,- € für Kriegsfotoalben,** Fotos, Dias, Negative, Postkarten (auch Alben) aus der Zeit 1900–50, von Historiker gesucht. Tel. 05222/806333

**Villeroy & Boch,** Hutschenreuther, Meissen, KPM-Berlin, Herend, Rosenthal etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. ! Tel. 069/89004093

**Kaufe Modelleisenbahnen** aller Spuren, auch ganze Sammlungen + zahle Höchstpreise für altes Spielzeug, Modellautos + Rennbahnen von Carrera und Falter Tel. 06196/82539 o. 0174/303 2283

**Kaufe skandinavische Designer Möbel** aus Teak und Palisander aus den 50er, 60er und 70er Jahren. Gerne auch moderne und hochwertige Möbel und Leuchten dieser Zeit von z.B. Knoll, Kill, Cassina, Vitsoe, Hansen, Miller, Thonet, Zapf, Rizzo, Aldo Tura, etc. Auch im restaurierungsbedürftigen Zustand. Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme. Herr Fritz, Tel. 06074 8033434 Email: [mobelankauf@hotmail.de](mailto:mobelankauf@hotmail.de)

**Kaufe Schallplatten, LPs, Singles** ab den 50er Jahren, Beat, Rock, Jazz, Heavy Metall, Punk, Blues, auch ganze Sammlungen Tel. 06196/82539 o. 0174/303 2283

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

**Kaufe Gemälde, Meissen,** Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design Tel. 069/788329

**Kaufe Pelzmantel Nerz an,** Silberbestecke, Zinn, Modeschmuck, Zahngold, Goldschmuck. Zahle bar und fair. Tel. 06145/3461386

**Privater Sammler sucht:** Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung. Tel. 06108 / 825485

### Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre lokale Werbung!

Bad Homburger Woche · Oberurseler Woche · Friedrichsdorfer Woche · Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelheimer Zeitung

**Privater Militaria Sammler** aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

**Sammler sucht Pelze, Zinn,** Silberbesteck, Münzen, Modeschmuck, defekte Armbanduhren, Teppiche u. Bilder. Bezahle bar und fair. Tel. 069/24762299 auch Sa.+So.





## Stellenmarkt

Aktuell

**Wir suchen ZFA, Rezeptionist/in, Praxismanager/in, Assistenz in der KFO und Auszubildende in Voll- & Teilzeit.**

Wir sind eine moderne qualitätsorientierte Praxis mit breitgefächertem Behandlungsspektrum und suchen neue Mitarbeiter/-innen. Besuchen Sie unsere Website unter [www.zahnaerzte-friedrichsdorf.de](http://www.zahnaerzte-friedrichsdorf.de)

Ein nettes, freundliches Auftreten und PC Kenntnisse sind Voraussetzung. Wir bieten ein übertarifliches Gehalt und gute Fortbildungsmöglichkeiten.

Schriftliche Bewerbung bitte an:

**Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis  
Jahr, Holzheimer & Abel  
Bahnstr. 2 • 61381 Friedrichsdorf**

Wir suchen **per sofort** eine kaufmännische

**Aushilfskraft (m/w)**

auf 450,- €-Basis mit Erfahrung im Verkauf (Ladengeschäft), festen Arbeitszeiten (Dienstagvormittag, Freitag 15.00-17.30 Uhr, Samstag 9.00-13.00 Uhr sowie flexible Urlaubsvertretung).

Ihr Aufgabengebiet umfasst folgende Arbeiten:

- Beratung und Verkauf von Elektro-Groß- und Kleingeräten namhafter Hersteller
- Allgemeine Bürotätigkeiten, Ablage, Buchung von Lieferscheinen, Rechnungen, Zeiterfassung

Kenntnisse MS Office setzen wir voraus.

Bewerbungen bitte nur schriftlich (E-Mail bevorzugt).

Graf Elektroanlagen GmbH  
Frankenallee 6  
65779 Kelkheim  
[www.elektro-graf.de](http://www.elektro-graf.de)  
E-Mail: [info@elektro-graf.de](mailto:info@elektro-graf.de)

**RotkreuzCampus**

Landesverband Hessen e.V.

**Ausbildungsplätze in der Altenpflege**

Der Anteil älterer Menschen steigt stetig an. **Pflegefachkräfte** werden gebraucht und finden ein zukunftssicheres und verantwortungsvolles Arbeitsgebiet vor.

In der staatlich anerkannten Lehranstalt für Altenpflege im RotkreuzCampus findet eine **Informationsveranstaltung** über die Ausbildung in der Altenpflege (3 Jahre) und Altenpflegehilfe (1 Jahr) statt.

- **Termin:** 4. Februar 2015 von 16.00 bis 17.00 Uhr
- **Ort:** Staatlich anerkannte Lehranstalt für Altenpflege
- **Adresse:** Geschwister-Scholl-Straße 28, 61476 Kronberg
- **Internet:** [www.rotkreuzcampus.de](http://www.rotkreuzcampus.de)

**Die Veranstaltung ist für alle Interessierten offen. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne unter Telefon: 06173/9277-00 zur Verfügung.**

**Vielseitige Aufgabe bei renommierter Personalberatung**

Wir sind eine national und international tätige Beratungsgruppe, seit 30 Jahren im Markt, und konzentrieren uns auf die Suche und Auswahl von Führungskräften sowie auf Themen der HR Diagnostik. Für die Unterstützung unserer Berater suchen wir schnellstmöglich:

**Sekretärin / Assistentin (m/w)**

Sie erledigen souverän klassische Sekretariatsaufgaben sowie administrative Tätigkeiten, unterstützen unsere Berater bei der Abwicklung ihrer Projekte sowie in der Akquisitionsvorbereitung, übernehmen Termin- und Reisekoordination und bearbeiten den Schriftverkehr in deutscher sowie englischer Sprache. Am Telefon und bei der Betreuung von Besuchern überzeugen Sie durch Ihre freundliche und natürliche Art.

Auf Basis einer kaufmännischen Ausbildung und Erfahrung aus der Tätigkeit in einem anspruchsvollen Sekretariat (idealerweise der Dienstleistungsbranche) verfügen Sie über sehr gute Englischkenntnisse und bringen des Weiteren fundiertes Anwender-Know-how in MS Office mit. Persönlich überzeugen Sie durch Engagement, verbindliches Auftreten, Organisationstalent, Zuverlässigkeit, Teamgeist sowie Kontaktfreude und sind bereit, sich auf die vielfältigen Anforderungen einer Personalberatung einzustellen.

Bitte nehmen Sie mit uns telefonisch oder per E-Mail Kontakt auf, um Weiteres zu besprechen.

Ihre Ansprechpartnerin:  
Astrid Widmann  
Telefon: +49 6174 25781-0  
E-Mail: [frankfurt@intersearch-executive.de](mailto:frankfurt@intersearch-executive.de)

**INTERSEARCH**  
Executive Consultants



Marktführer im Bereich der Brand- und Wasserschadensanierung sucht für den Standort Frankfurt-Nord (Oberursel) einen

**Maler / Raumausstatter (m/w)**

zur Ausführung interessanter Sanierungsobjekte. Ihr Aufgabenbereich umfasst die Besichtigung, Aufmaß und Komplettbearbeitung entsprechender Räumlichkeiten. Sind Sie gewohnt im Team oder alleine anspruchsvolle Aufgaben sauber und effizient zu lösen? Ein freundliches Auftreten sowie ausgeprägte Kunden- und Serviceorientierung sind für Sie selbstverständlich? Dann passen Sie zu uns!

Auf Sie wartet eine zukunftssichere und gut bezahlte Beschäftigung in einem innovativen Unternehmen. Haben wir Ihr Interesse geweckt?



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!  
MBS GmbH · Carl-Benz-Straße 1-5 · 82266 Inning  
[www.mbs-service.de](http://www.mbs-service.de) · [bewerbung@mbs-service.de](mailto:bewerbung@mbs-service.de)

Wir suchen

**Texter/Konzeptioner m/w  
Art Director/Mediengestalter m/w  
Freelancer Text/Art  
Sekretärin (auch halbtags)**

**Wohlrath Communication GmbH**  
Limburger Straße 19 · 61462 Königstein  
Telefon: 06174 955050 · E-Mail: [info@wohlrath.de](mailto:info@wohlrath.de)



Wir suchen ab sofort oder schnellstmöglich

**eine/n Botenfahrer/in**

in Voll-/Teilzeit täglich von Montag bis Samstag.

Absolute Zuverlässigkeit, ein kundenorientiertes Auftreten und sichere Kommunikationsfähigkeit sind Grundvoraussetzungen. KFZ wird betriebsseitig gestellt.

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung an:  
**Burg Apotheke · Frankfurter Straße 7 · 61462 Königstein**  
oder E-Mail: [info@Apotheke-koenigstein.de](mailto:info@Apotheke-koenigstein.de)

Wir suchen ab sofort eine(n)  
**staatliche(n) anerkannte(n) ErzieherIn**  
Teilzeit, 35 Stunden



Sie sind:

- ⇒ naturverbunden und gerne körperlich aktiv?
- ⇒ kreativ und flexibel?
- ⇒ teamorientiert und selbstverantwortlich tätig?
- ⇒ bereits mit Spaß und Freude im Erzieherberuf tätig?

Dann melden Sie sich bei uns!

Königsteiner Waldkindergarten „Trullige Trolle“ e.V.  
Frau Natalie Reibeling-Reckhard, Tel. 06174 2938816  
Schardehohlweg 1a · 61462 Königstein i. Ts.  
E-Mail: [vorstand@trulligetrolle.de](mailto:vorstand@trulligetrolle.de)  
Weitere Infos unter: [www.trulligetrolle.de](http://www.trulligetrolle.de)

**900,- € Zweiteinkommen**  
im kfm. Bereich, freie Zeiteinteilung  
**Tel. 0160 – 52 88 798**

Für unsere moderne, qualitätsorientierte Zahnarztpraxis suchen wir eine/n teamfähige/n, freundliche/n

**ZFA/ZH/ZMF**

die/der uns bei der Behandlungsassistenz, der Patientenbetreuung und der Kinder- und Erwachsenenprophylaxe unterstützt. Wir freuen uns über eine aussagekräftige Bewerbung an:



Alt Falkenstein 11 · 61462 Königstein · 06174-2597470  
[www.zahnarztpraxis-facchinetti.de](http://www.zahnarztpraxis-facchinetti.de)  
[dr.annette@zahnarztpraxis-facchinetti.de](mailto:dr.annette@zahnarztpraxis-facchinetti.de)

**Sympathische Auszubildende oder  
zahnmedizinische Fachangestellte gesucht.**

- Großzügige Urlaubsregelung
- übertarifliches Gehalt
- sehr gute Arbeitsatmosphäre

**Kieferorthopädische Fachpraxis**

**Drs. N. Tries-Obijou, V. Tries u. Kollegen**

Adenauerallee 32 · 61440 Oberursel · Tel. 06171/58 28 82  
Bewerbungen bitte an: [info@kfopraxis-oberursel.de](mailto:info@kfopraxis-oberursel.de)

**Altkönig-Stift**

Das Altkönig-Stift bietet seinen 630 Bewohnern seit über 40 Jahren ein ausgewogenes Angebot aus individuellem Wohnen, Rundumbetreuung, ärztlich-pflegerischer Versorgung im Bedarfsfall und einem attraktiven Kultur- und Freizeitangebot. Über 300 engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie ein lückenloses Serviceangebot kennzeichnen den hohen Leistungsstandard des Altkönig-Stiftes.

Für unseren **Pflegebereich** suchen wir zum baldigen Eintritt

**Pflegehilfskräfte (m/w)  
in Teilzeit (50-60 %)****Ausgebildete  
Betreuungskräfte (m/w)  
nach § 87 b SGB XI  
in Teilzeit (50-60 %)**

Die Freude an der Arbeit und am Kontakt mit älteren Menschen sowie die Bereitschaft zu Schicht- und Wochenenddienst setzen wir voraus.

Sie können erwarten:

- eine ausführliche Einarbeitung
- ein motiviertes, engagiertes Team
- ein gutes Betriebsklima in gepflegter Atmosphäre
- innerbetriebliche Fort- und Weiterbildungsangebote
- eine leistungsgerechte Vergütung
- ein 13. Monatsgehalt
- eine jährliche Leistungsprämie
- eine betriebliche Altersversorgung
- Angebote zur Gesundheitsförderung

Wenn Sie sich gerne umfassend einbringen möchten, dann richten Sie bitte Ihre aussagefähigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen an die

**Altkönig-Stift eG - Personalabteilung**  
Feldbergstraße 13-15, 61476 Kronberg  
Tel. 06173-310, [hhey@alkoenig-stift.de](mailto:hhey@alkoenig-stift.de)  
[www.alkoenig-stift.de](http://www.alkoenig-stift.de)



Dynamisch wachsende Steuerberatergesellschaft in Kronberg im Taunus sucht Verstärkung!  
Wir freuen uns auf die tatkräftige Unterstützung durch

**eine erfahrene / einen erfahrenen Steuerfachangestellte/n  
oder Steuerfachwirt/in  
(in Teilzeit)**

**Sie erwartet** ein nettes Team aus erfahrenen Steuerberatern und Steuerfachangestellten, die ihre mittelständischen und privaten Mandanten qualitätsorientiert, verantwortungsvoll und mit Freude an der Arbeit umfassend betreuen. Ein weiterer Schwerpunkt der Kanzlei ist die Beratung gemeinnütziger Organisationen.

**Wir erwarten** sehr gute Kenntnisse in der DATEV-basierten Finanz- und Lohnbuchhaltung, umfassende Erfahrung bei der Erstellung von Jahresabschlüssen und Steuererklärungen, Freude am selbständigen Arbeiten und den Willen, unseren Mandanten eine wertvolle Hilfe in allen steuerlichen Angelegenheiten zu sein.

Im Herzen Kronbergs wartet Ihr neuer Arbeitsplatz! Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen: Senden Sie sie bitte an Herrn StB Dirk-Oliver Kaul, Sanftenberg & Kaul, Königsteiner Str. 1, 61476 Kronberg im Taunus. Gern können Sie auch vorher telefonisch Kontakt aufnehmen (06173-78 35 10).

Sanftenberg & Kaul, Königsteiner Str. 1, 61476 Kronberg im Taunus

# Immobilien

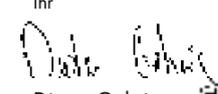
Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

**Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.  
**Büro-/Praxishaus in Kronberg**  
Insgesamt 356 m<sup>2</sup> Gewerbefläche, ursprüngl. genutzt als Praxis mit Betriebswhg., guter Zustand, 498 m<sup>2</sup> Grd., für nur **€ 488.000,-**.  
E.Kennw. E-Bed. 187,0 kWh/m<sup>2</sup>a, Gas, Bj. 1981  
**Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40**

**Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.  
**3-Fam.-Haus - Kelkheim - topp vermietet**  
Gepflegtes 3-Fam.-Haus, Kelkheim-Stadtmitte, Ruhelage, gut geschnittene 3-Zi.-Wohnungen, 509 m<sup>2</sup> Grd., 3 Garagen, voll vermietet, für nur **€ 449.000,-**.  
E.Kennw. E-Bedarf 249 kWh/m<sup>2</sup>a, Gas, Bj. 1935  
**Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40**

**Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.  
**Friedrichsdorf - Blumenlage Moderne Studio-Wohnung**  
170 m<sup>2</sup> feinste Wfl., 5,5 Zi., jumbo Sonnenblk., Parkettböden, 2 Tgl.-Bäder, Kamin, mod. EBK, kl. Liegenschaft, für nur **€ 422.000,- inkl. Doppelgarage**, zurzeit vermietet.  
E.Kennw. E-Verbrauch 108,5 kWh/m<sup>2</sup>a, Gas, Bj. 1980  
**Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40**

**Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.  
**Glashütten direkt - Familienhaus auf großem Sonnen-Grundstück**  
187 m<sup>2</sup> Wfl., über 1.000 m<sup>2</sup> Süd-Grd., mod. Tgl.-Bad, großzügige Wohnküche, Kachelkamin, unterkellert, für nur **€ 425.000,- inkl. EBK und Garage**.  
E.Kennw. E-Bed. 193 kWh/m<sup>2</sup>a, Gas, Bj. 1957, Anlagentechnik 2002.  
**Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40**

**Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.  
**IMMOBILIEN-INFO**  
**Preise für Wohnimmobilien steigen 2015 im Schnitt um drei bis vier Prozent**  
Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser,  
die Preise für deutsche Wohnimmobilien werden weiter zulegen: 2015 könnte der Preis von Einfamilienhäusern und Bestandswohnungen im Schnitt um drei Prozent und von Neubauten um vier Prozent steigen. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie der Deutschen Bank. Die Nachfrage bleibt dabei hoch, die Gefahr einer Immobilienblase sehen die Resercher nicht.  
Die Studie „Wohnimmobilien 2015“ wurde vom Institut für Immobilienwirtschaft der Universität Regensburg (IREBS) im Auftrag der Deutschen Bank realisiert. Die Gefahr einer nationalen Überhitzung sehen die Autoren der Studie zwar weiterhin nicht, sie warnen aber vor Überhitzungstendenzen in regionalen Teilmärkten.  
Schon 2014 war die Nachfrage nach deutschen Wohnimmobilien rege: Die Hauspreise kletterten dem Analyseunternehmen Bulwiengesa zufolge inflationsbereinigt um durchschnittlich 4,5 Prozent. Wohnungsmieten im Bestand stiegen um 2,8 Prozent und für Neubauten um 3,3 Prozent. Die Mietrenditen im Bestand betrugen 4,8 Prozent und 3,8 Prozent bei Neubauten. Erstmals fiel der Preisanstieg in kleineren B-Städten stärker aus als in A-Städten.  
Ihr  
  
Dieter Gehrig  
Quelle: Haufe Immobilien - Angaben ohne Gewähr.  
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein  
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

FÜR SIE AN ÜBER 200 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN



**OBERURSEL**  
Haus mit Einliegerwohnung  
ca. 271 m<sup>2</sup> | 8 | ca. 466 m<sup>2</sup>  
€ 995.000  
150,5 kWh/(m<sup>2</sup>a) | 1986 | Gas



**KÖNIGSTEIN**  
Einfamilienhaus mit großem Grundstück  
ca. 160 m<sup>2</sup> | 5 | ca. 938 m<sup>2</sup>  
€ 895.000  
92,4 kWh/(m<sup>2</sup>a) | 1956 | F | Gas

Das Frankfurter Traditionsunternehmen mit dem persönlichen Netzwerk vermittelt verlässlich Ihre Immobilie im Taunus!

**BAD SODEN**  
Alleestraße 22 | 65812 Bad Soden  
Telefon: 06196 - 64 03 90 0  
bad.soden@von-poll.com

**2 x in BAD HOMBURG**  
Am Hohlebrunnen 1 | 61352 Bad Homburg  
Louisenstraße 148c | 61348 Bad Homburg  
Telefon: 06172 - 68 09 80 | bad.homburg@von-poll.com

**HOFHEIM**  
Hauptstraße 28 | 65719 Hofheim  
Telefon: 06192 - 80 70 70 0  
hofheim@von-poll.com

**KRONBERG**  
Friedrich-Ebert-Straße 8 | 61476 Kronberg  
Telefon: 06173 - 70 28 82 0  
kronberg@von-poll.com

**KÖNIGSTEIN**  
Georg-Pingler-Straße 1 | 61462 Königstein  
Telefon: 06174 - 25 57 0  
koenigstein@von-poll.com

Beata von Poll

**CHRISTIE'S** INTERNATIONAL REAL ESTATE | **SERVICETELEFON: 0800-333 33 09** | [www.von-poll.com](http://www.von-poll.com)

Wohnfläche | Grundstück | Bedarfsausweis | Verbrauchsausweis | Zimmeranzahl | wesentl. Energieträger | Energieeffizienzklasse | Energiebedarf/-verbrauch | Baujahr | € Preis

**lohre - estate**  
Kronberg - 2 bis 4 Büroräume zur Vermietung, kl Einheit m. eig. Eingang, Büromöbel vorhanden, Kabelkanal, EDVnetz ist vorhanden, € 11,-/qm zuzügl NK, zuzügl. Provision. Gerne stehe ich Ihnen zum Verkauf, Vermietung Ihrer Immobilien zur Verfügung.  
[lohre-estate@t-online.de](mailto:lohre-estate@t-online.de)  
Michaela Lohre, Architektin, Maklerin  
M 0160 94 622674, T 06173 9953630

**FOCCOS IMMOBILIEN**  
Kronberg - 3,5 Zi.-DG-Mais.-Lift  
1A-Innenstadt Bestlage, nahe S-Bahn  
mod. 3,5-Zi.-DG Mais-Whg., Lift u. TG  
ca. 105 m<sup>2</sup> Wfl., 27m<sup>2</sup> SW-Dachterrasse  
Wohn-Essber. offen z. hellen Einb.-Küche romant. Blick über Altstadt u. zur Burg  
Tageslicht-Wa/Du.Bad, G-Duschb.; frei  
B.-Ausw., v. 2005: 79,94kWh, BJ Geb. 2005, Gas  
Miete € 1.460,- zzgl. NK., KT., CT.

**Kelkheim-Fischbach**  
**Mehrgenerationenhaus / oder Wohnen und Arbeiten auf der Sonnenseite**  
Bj. 1967, modernisierungsbedürftig, ca. 220 m<sup>2</sup> + ca. 32 m<sup>2</sup> zu Wohnzwecken ausgebaut Fläche, großes Wohnzimmer mit Kamin, 12 Zimmer, 3 Bäder, 1 Gäste-WC, ca. 40 m<sup>2</sup> Sonnenveranda, ca. 860 m<sup>2</sup> Grundstück, Garage, KP € 595.000,-  
Energiebedarfsausweis, Energiebedarfskennwert 186 kWh/(m<sup>2</sup>a), Öl, Bj. 1967  
**Telefon: 06195 9877140**  
 TAUNUS IMMOBILIEN  
[www.hk-taunusimmobilien.de](http://www.hk-taunusimmobilien.de)

**Kronberg - mod. 176 m<sup>2</sup> Wohnung**  
ruhige, grüne 1A-Südwest-Bestlage, nahe Einkauf, Schulen, Kindergärten u. S-Bahn  
großz. 4 Zi.-Wohnung, 1.OG, hochwertige 176 m<sup>2</sup>-topp gepfleg. helle Wohnfl.  
repräsent. 63 m<sup>2</sup> Wohn-Essber., Parkettb.  
24 m<sup>2</sup> Süd-West Balkon, mod. EBK, 2x mod. Tageslichtbäder, 3 großz. Schlafz.  
2 Garagenpl., frei 01.03.15  
EnV 08/2007; 81 kWh inkl. WW, Gas, Bauj. 2004  
Miete € 1.990,- zzgl. NK, KT, CT.

**KÖNIGSTEIN - 8 MIN. ZUR CITY**  
**Traumhafte 3-Zi.-ETW mit Garten, barrierefrei**, ruh. Lage, ca. 126m<sup>2</sup>Wfl., top Ausstattung, inkl. TG-Pl. €T440\* (Bedarfs-Ausweis, 149,3kWh/(m<sup>2</sup>a), Gas, Bj.1993)  
Carsten Nöthe, 06172-8987 250  
[www.noethe-immobilien.de](http://www.noethe-immobilien.de)

**Hainstrasse 1 · 61476 Kronberg/Ts**  
**Tel: 06173/5005 · www.foccos.de**  
**Eine Aussicht, die Ihnen keiner nehmen kann - mitten in Oberursel, NB-Penthouse**, alles vom Feinsten, ab 124 m<sup>2</sup>, käuferprovisionsfrei, ab 599.000 €, Energiebedarfsausweis, Kennwert 54 kWh/(m<sup>2</sup>a), WW enthalten. HÄHNLEIN & KRÖNERT Immobilien  
Tel. 06192 / 20 68 20 - [www.hki24.de](http://www.hki24.de)

**FreudImmobilien**  
Wohnen und Arbeiten perfekt vereint:  
**EFH in Schloßborn mit 200 m<sup>2</sup> Wohnfläche, Bj. 1991, pflegeleichtes Grundstück mit 275 m<sup>2</sup>, 3 Bäder, schöner Wohn-Essbereich mit Kachelofen, Fußbodenheizung, sep. Bürobereich, große Doppelgarage, E-Kennw. E-Bed. 201,33 kWh/m<sup>2</sup>a für nur 320.000 €.**  
KONTAKT  
Birgit Götte, Tel.: 0157.85 07 29 48 

Bei „ImmobilienScout24“ von Verkäufern aktuell mit „EXZELLENT“ bewertet!  
Das Ergebnis: 100% Weiterempfehlung!  
  
**Carsten Nöthe**  
Immobilienmakler  
Tel.: 06172 - 8987 250  
[www.noethe-immobilien.de](http://www.noethe-immobilien.de)  
carsten@noethe-immobilien.de  
Hier eine aktuelle Verkäufer-Bewertung (Ralf K. aus Oberursel):  
**„Besser geht nicht, sehr professionelle Abwicklung!“**  
Gerne helfe ich auch Ihnen - Rufen Sie mich noch heute an!

**NEU NEU NEU • Stadtmittte Kelkheim**  
Direkt vom Bauherrn  
  
ETW 1. EG rechts, 4 Zi., ca. 106 m<sup>2</sup> 369.900€  
ETW 2. EG links, 4 Zi., ca. 144 m<sup>2</sup> 489.900€  
ETW 3. I.OG rechts, 4 Zi., ca. 106 m<sup>2</sup> 369.900€  
ETW 4. I.OG links, 4 Zi., ca. 109 m<sup>2</sup> 379.000€  
ETW 5. I.OG links, 3 Zi., ca. 79 m<sup>2</sup> 269.900€  
TG-Stellplatz 13.500€  
**HBW GmbH**  
65779 Hattersheim · Tel. 06190 93 45 54 · E-Mail: HBW-GmbH@gmx.net

**OBERURSEL**  
  
Kolpingstraße 6, 61440 Oberursel  
**provisionsfrei**  
**EINE BESONDERE KLEINE WOHNANLAGE (9 ETW's)!**  
Architektenhaus mit vielen Extras und viel Liebe zum Detail, 3- bis 4-Zimmer- sowie 2 Penth.-Wohnungen; von ca. 102-170 qm; moderne, hochwertige Ausstattung. **Stufenlos, Aufzug usw.** Bedarfsausweis B 54 kWh, Gas, Bj 2015.  
**Kaufpreis ab 460.000 EUR**  
**BVC**  
Entscheidungen für's Leben? - Bleiben Sie ganz entspannt.  
Bau- und Vermögens Consult GmbH  
Uhlandstraße 1 · 61440 Oberursel  
Tel. 06171-586 98-0  
[beifuss@bvc-immobilien.de](http://beifuss@bvc-immobilien.de)  
[www.bvc-immobilien.de](http://www.bvc-immobilien.de)

**SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN/VERMIETEN?**  
Wir suchen für unsere vorgemerkten Kunden EFH, DHH, Reihenhäuser, 2-FH, MFH, Villen und Wohnungen im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Nutzen Sie unsere Marktkenntnisse und Erfahrung für eine fachliche Beratung und schnelle Vermittlung Ihrer Immobilie.  
**SGL Immobilien**  
Tel. 069-24182960, Fax -24182966  
[info@sgi-immobilien.de](mailto:info@sgi-immobilien.de)

**Wir suchen eine/n zuverlässige/n Verkäufer/in**  
in Festanstellung (halbtags) für unser Sportbekleidungs-geschäft in Königstein-City.  
**Mobil: 0170 3244242**  
**Home Instead**  
Seniorenbetreuung  
Wir sind spezialisiert auf die nichtmedizinische Betreuung älterer Menschen sowie die Sicherung des Familienalltags. Unser kompetentes Pflege-Team deckt die Region Frankfurt Nord und Hochtaunuskreis perfekt ab.  
Seien Sie dabei:  
**MITARBEITER (M/W) auf 450,- Euro-Basis**  
mit Option auf Teilzeit (25 Std./Woche). Wenn möglich, mit Führerschein.  
Rufen Sie jetzt an: **06172 / 9446510** oder senden Sie uns eine E-Mail: hochtaunuskreis@homeinstead.de  
Home Instead Hochtaunuskreis  
Louisenstraße 101 | 61348 Bad Homburg

**Claus Blumenauer**  
Immobilienconsulting  
**Persönlichkeit (w/m)**  
Wir suchen eine/n aktive/n und selbstständige/n Mitarbeiter/in mit Erfahrung und Ortskenntnis für die professionelle Suche und Vermittlung von Anlage- und Gewerbeimmobilien im Taunus und Frankfurt Rhein-Main. Neben einem eingeführten Namen bietet unsere Maklergesellschaft in Königstein allen Arbeitskomfort und ein dynamisches, sympathisches Team.  
**Telefon 06174 - 96 100**  
Frankfurter Str. 5, 61462 Königstein  
[www.claus-blumenauer.com](http://www.claus-blumenauer.com)

**Tag der offenen Tür**  
31. Januar 2015 · 10 bis 16 Uhr · Ildstein  
  
Informationen über unsere Studien-, Aus- und Fortbildungsangebote in den Fachbereichen  
• Gesundheit & Soziales  
• Chemie & Biologie  
• Wirtschaft & Medien  
Infovorträge, Beratung, Praxis zum Anfassen und vieles mehr!  
► Programm auf der Webseite  
Hochschule Fresenius | Limburger Straße 2 | 65510 Ildstein | 061 26 93 52-0  
[www.hs-fresenius.de](http://www.hs-fresenius.de)

**BURG-APOTHEKE**  
Wir suchen ab sofort oder schnellstmöglich **eine Reinigungskraft** auf 450,- €-Basis  
Für unser Herstellungslabor / Reinraumlabor suchen wir eine gewissenhafte und absolut zuverlässige Reinigungskraft, welche in den Abendstunden nach der Produktion unsere Laborräume nach entsprechenden Vorschriften reinigt.  
Auf Ihre aussagekräftige und schriftliche Bewerbung freuen wir uns, gerne auch per E-Mail:  
**Burg Apotheke · Frankfurter Straße 7 · 61462 Königstein**  
[info@Apotheke-koenigstein.de](mailto:info@Apotheke-koenigstein.de)

**Industriemechaniker Elektrofachkräfte**  
Wir bieten Ihnen:  
• Steigender Verdienst mit zunehmender Einsatzdauer  
• Wohnortnaher Arbeitsplatz  
persona service · Louisenstr. 21  
61348 Bad Homburg  
Tel. 06172/68766-0  
[www.persona.de](http://www.persona.de) 

Die Kinderbetreuung im Taunus (KIT) GmbH sucht zum **1.2.2015** für das Betreuungsangebot an der Grundschule am Kastanienhain in Königstein eine **Betreuungskraft auf 450-Euro-Basis**  
Zu den Aufgaben zählen:  
• Betreuung von Schulkindern nach dem Unterricht  
• Hausaufgabenbetreuung  
• Vorbereiten und Anleiten von Freizeitbeschäftigungen  
• Beaufsichtigung des Mittagessens  
Die Arbeitszeit beträgt **8 bis 10 Wochenstunden** und ist flexibel in Absprache mit der Leitung zwischen 12.30 und 17.00 Uhr zu erbringen.  
Bewerbungen erbiten per Mail an [hort@sak.hochtaunuskreis.net](mailto:hort@sak.hochtaunuskreis.net)  
Nähere Informationen unter **Tel.: 06174/2939931 (Frau Wenzel)**

**Kino Kelkheim**  
Hornauer Str. 102 · Tel. 06195/65577

29. 1. – 4. 2. 2015

ab 6 Jahre  
„Honig im Kopf“  
Do. – Mi. 20.00 Uhr  
Sa. + So. auch 17.00 Uhr

o. A.  
„Frau Müller muss weg“  
Do. – Mo. + Mi. 20.30 Uhr;  
Fr. – Mo. auch 17.30 Uhr

o. A.  
„Bibi & Tina – Voll verhext“  
Fr. + Mo. 17.00 Uhr;  
Sa. + So. 15.00 Uhr

o. A.  
„Der kleine Drache Kokosnuss“  
Sa. + So. 15.30 Uhr

o. A.  
„My old Lady“  
Di. 20.30 Uhr

www.kino-kelkheim.de  
info@kino-kelkheim.de

**Kult KINOBAR**  
– Kino ohne Werbung –  
– klimatisiert und digitalisiert –

29. 1. – 4. 2. 2015

Fr. + Sa. + Di. 20.15 Uhr  
Mi. 17.30 Uhr  
Sonntag 15.00 + 18.00 Uhr  
**HONIG IM KOPF**

Fr. + Sa. + Mo. + Di. 18.00 Uhr  
**MORTDECAI –  
DER TEILZEITGAUNER**  
Mo. in OV

Mo. + Mi. 20.15 Uhr  
**WILD TALES**  
Mo. in OmU

Sonntag Matinée 13.00 Uhr  
**VERBOTENE FILME**

Donnerstag 20.00 Uhr  
**Live aus London:  
ANDREA CHÉNIER**

www.kultkinobar.de  
www.facebook.com/KultKinobar  
Tel. 06196 9216700  
Zum Quellenpark 2 · Bad Soden  
Kinotag: Dienstag

**2015 - Bevor Ihr guter  
Vorsatz im Sand  
verläuft!**

**Gesünder und stärker  
in nur 30 Minuten.  
Mit Curves Oberursel  
wird es gelingen!**

Wenn Sie endlich Ernst  
machen wollen, dann  
haben wir jetzt genau  
**DAS RICHTIGE  
ANGEBOT**  
für Sie:

**30 Tage GRATIS-TRAINING!**  
Schnellentschlossene  
sparen 150,- Euro  
bei Abschluss einer Mitgliedschaft

Fit4Women\* Falkensteiner Str. 1 \* 61462 Königstein\* (06174) 910319

**Wir bieten SCHÖNE SCHUHE**

- Hochwertige Markenschuhe in der richtigen Weite
- Wir nehmen uns Zeit, um Sie zu beraten!
- Reparaturservice durch unsere Meisterwerkstatt
- Die ersten Frühlingsmodelle sind da! –

**Schuh-Beyer**  
Der Passformexperte

Klosterstraße 4 · 61462 Königstein · Tel. 3866

**Kronberger  
Lichtspiele**  
mein Kino...

29. 1. – 4. 2. 2015

Royal Opera House:  
**Andrea Chénier**  
(Restkarten)  
Do. 20.00 Uhr

**Honig im Kopf**  
Fr., Sa. + Mi. 20.15 Uhr; So. 17.30 Uhr

**Mortdecai – Der Teilzeitgauner**  
Fr. + Sa. 17.30 Uhr, So. + Mo. 20.15 Uhr;  
Di. 20.15 Uhr (OV)

**Der kleine Drache Kokosnuss**  
Sa. + So. 15.00 Uhr

Reisedokumentation:  
**Schottland**  
Mi. 17.30 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de  
06173 7 93 85

**my@car**  
FLUGHAFENTRANSFER  
OBERURSEL · BAD HOMBURG · FRIEDRICHSDORF

Frankfurt Flughafen 29,-  
Frankfurt Stadtmitte 25,-  
Ortsteile können vom Preis abweichen | Preise pro PKW in €

NEU  
ONLINE BUCHEN  
www.my@car.de  
06172  
3 11 72  
Bis zu  
Großraumfahrzeug  
Personen

Motorradmesse, Custom,  
Leder, Bekleidung, Accessoires

**MOTORBIKEDAY**  
Die größte Motorradmesse  
im Rhein-Main Gebiet!  
1.2. Sonntag 2015  
9 bis 18 Uhr Stadthalle Kelkheim

**Kapitän Meyer-Brenkhof Yachtschule**  
Untere Hainstraße 28, 61440 Oberursel

**Alle Bootsführerscheine und Funkzeugnisse**  
Motorboot | Revierfahrt | Manövertraining | Funk

**Info-Abend Dienstag 03.02.2015, 20:00 Uhr**  
Info unter: www.yachtschule-oberursel.de  
Telefon: 0 67 23/808 92 37, Mobil: 01 71/854 90 58

**Galerie Kian**

Frankfurter Straße 59 · 65779 Kelkheim · Tel. 06195 / 7 25 21 15 · Fax 06195 / 7 25 2116

**Große Auswahl an feinsten Teppichen**  
Antiquitäten und Homeaccessoires.

Sie werden bedient von Personen mit über 30 Jahren Erfahrung in der Teppichbranche

**Wir kaufen Ihre alten und beschädigten Teppiche in bar oder tauschen sie, zu äußerst fairen Preisen, aus.**

Geschäftszeit: Täglich 10.30 bis 18.00 Uhr (Mittwoch und Samstag 10.30 bis 13.30 Uhr)

Wir waschen und reparieren Ihre Teppiche, fachmännisch gerecht zu günstigen Preisen.

Kostenloser Abhol-/Liefer-Service im Umkreis von 30 km.

**piano raida**

Alles rund um das Klavier. Verkauf, Stimmungen und Reparaturen.  
www.pianoraida.de  
Oberursel 06171-55256

**Heißmangel & Wäscherei zu verkaufen**

VB 25.000,- €  
Tel.: 06173 5711  
abends oder Wochenende:  
Tel.: 06196 888093

Auch kleine Anzeigen bringen oft großen Erfolg!

Fiat mit  
EXPO MILANO 2015

**SUPER DEAL  
TAGESZULASSUNG**  
NEUWERTIG. GÜNSTIG. SOFORT VERFÜGBAR.

**DER FIAT PANDA  
JETZT FÜR € 8.990,-\***

Listenpreis inkl. Überf. € 12.110,-  
Sie sparen € 3.180,-

**Inklusive:**

- ABS, ESP, Airbags, el. FH
- Klima, CD-Radio, Sitzheizung
- ZV mit FB, Servolenkung, usw

simply more

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG: innerorts 6,7; außerorts 4,3; kombiniert 5,2. CO<sub>2</sub>-Emission (g/km): kombiniert 120.  
\*Fiat Panda 1.2 8V mit 51 kW (69 PS), Tageszulassung von 11.2014.

Ihr Fiat Händler:  
**MTS Automobile GmbH**  
Hohemarkstr.110, 61440 Oberursel  
Tel. : 06171 / 914013  
E-mail: tdeutschlaender@mts-mobile.de  
www.mts-mobile.de

**Volle Hütte**  
AM 07.02. BEI AUTOHAUS NIX:  
MORDSGAUDI FÜR DIE GANZE FAMILIE.

**FREUEN SIE SICH AUF  
EINEN TAG VOLLER SPASS  
UND GUTER LAUNE.**

Wenn es draußen kalt ist, haben wir Angebote, bei denen es Ihnen warm ums Herz wird: Kommen Sie einfach vorbei, erleben Sie die Premiere des neuen RAV4 Edition S und unsere volle Hütte ausgestatteten Sondermodelle.

**VOLLE HÜTTE – VOLLES PROGRAMM AM 07.02. VON 9.00 BIS 16.00 UHR.**

- TOP AUSGESTATTETE TAGES-ZULASSUNGEN ZU TOP-PREISEN
- MELKWETTBEWERB
- KINDERANIMATION
- BALLONMODELLAGE
- POPCORN
- GLÜCKSRAD MIT VIELEN GEWINNEN
- „HÜTTENSCHMANKERL“

Kraftstoffverbrauch RAV4 Edition-S, 2,0-l-Valvematic mit 6-Gang-Schaltgetriebe innerorts/außerorts/kombiniert 9,2/6,1/7,2 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 169 g/km, Kraftstoffverbrauch aller RAV4 kombiniert 7,3–4,9 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 176–127 g/km.

**TOYOTA**  
NICHTS IST UNMÖGLICH

**AUTOHAUS NIX**  
Toyotas Nummer 1 in Hessen

Elly-Beinhorn-Straße 1  
65760 Eschborn  
Telefon 0 61 96 / 8 87 18-0

Hanauer Landstraße 429  
60314 Frankfurt/Main  
Telefon 0 69 / 41 67 44-0

Spessarting 11-13  
63071 Offenbach  
Telefon 0 69 / 85 70 79-0

Firmensitz:  
Frankfurter Straße 1-7  
63607 Wächtersbach  
Telefon 0 60 53 / 8 03-0

**Wenn das Lesen.....**  
..... zum **Problem** wird  
und die **Brille nicht mehr ausreicht!**

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, sehbehinderten Menschen mit speziellen Produkten ein Stück Lebensqualität im Alltag und das **„Wieder-lesen-und-fernsehen-können“** zurückzugeben.

Wir passen individuell für Sie jede Art von **vergrößernden Sehhilfen** an, wie z.B.

- Lupen • Lupenbrillen • Lupen-Halbbrillen
- elektronische Leselupen für unterwegs
- Kantenfilter für kontrastverstärkendes Sehen
- AMD-Comfort Brillengläser • LED-Low-Vision-Leuchten • Bildschirmlesegeräte u.v.m.

**NEU:** Übersetzbrillen mit Eigenvergrößerung

**Klinke Optik GmbH**  
Ihr Spezialist für vergrößernde Sehhilfen  
61440 Oberursel, Adenauerallee 26  
**Terminvereinbarung: Tel. 06171/4550**  
im Hof ausreichend vorhanden